

Österreichischer Schulsportbericht 2023

Bundesmeisterschaften



Österreichischer Schulsportbericht 2023

Bundesmeisterschaften

Wien 2023

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Sektion I, Abteilung I/5 Schulsport
Minoritenplatz 5, 1010 Wien
www.bmbwf.gv.at
Coverfoto: Josef Gründhammer
Gestaltung: BKA Design & Grafik
Wien 2023

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser des Österreichischen Schulsportberichts!

Schulsportwettkämpfe sind für viele Schülerinnen und Schüler Höhepunkte in ihrem Schulleben. Sie bieten auch Jugendlichen, die keinem Sportverein angehören, die Chance, Wettkämpfe mit Sieg und Niederlage zu erleben und zu meistern. Der Leistungsvergleich mit anderen Schülerinnen und Schülern ist ein wichtiger Bestandteil einer gesamthaften Persönlichkeitsbildung und nimmt deshalb an Österreichs Schulen einen wichtigen Stellenwert ein. Durch die Teilnahme an diesen schulbezogenen Veranstaltungen kommt die sportliche Jugend mit dem Leistungssport, dem Flair eines Wettkampfes sowie mit Fair-Play in Berührung, die Jugendlichen schließen dabei neue Freundschaften und erleben viele unvergessliche, prägende Momente.

Zeitgemäßer Sportunterricht, funktional ausgestattete Turnsäle und zahlreiche sportliche Zusatzangebote, wie z.B. der Monat des Schulsports im Juni 2023, bilden die Rahmenbedingungen für eine freudvolle und positiv besetzte Bewegungserfahrung unserer Schuljugend. Sport dient nicht nur der Verbesserung der persönlichen Fitness und Leistungssteigerung, sondern hilft den Schülerinnen und Schülern auch, die Selbstwahrnehmung des eigenen Körpers bewusster zu erleben sowie die Resilienz zu stärken.

Im Schuljahr 2022/23 haben wieder viele Schülerinnen und Schüler das Angebot von Schulsportwettkämpfen in Anspruch genommen. Ohne den freiwilligen Einsatz von Lehrerinnen und Lehrern sowie motivierten Organisationsteams der zahlreichen Sportevents wäre dies nicht möglich gewesen. Allen, die an der Vorbereitung und Durchführung der Schulsportwettkämpfe mitwirkten, darf ich daher herzlich danken!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der vorliegenden Broschüre und ein erfolgreiches Schulsportjahr 2023/24!



Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek
Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesminister
Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin
Polaschek

Inhalt

Vorwort	3
Schulsportwettkämpfe	6
Bundessieger/innen 2022/23	8
Übersicht Schulsportwettkämpfe 2023/24 – Österreich	10
Schulsportkalender 2023/24	12
Schul Olympics	16
Cross Country.....	18
Handball Oberstufe	20
Volleyball Oberstufe.....	22
Hallenhockey.....	24
Ski Nordisch.....	26
Ski Alpin.....	28
Badminton.....	30
Snowboard.....	32
Gerätturnen – Turn10	36
Bouldern.....	39
Orientierungslauf.....	41
Flag Football.....	45
Leichtathletik.....	46
Bundesmeisterschaften	50
Ski Nordisch Skimittelschulen.....	52
Sparkasse-Futsalcup.....	54
Bundesmeisterschaft, Volleyball, School Championships Boys.....	58
Basketball Schulcup	62
Sparkasse-Schülerliga Volleyball.....	64
Handball Unterstufe.....	69

3x3 Knabber Nossi School Jam.....	71
Fußball Polycup.....	74
Tennis	76
Sparkasse-Schülerliga Fußball.....	79
Beachvolleyball.....	86
MädchenfußballLIGA.....	89
Kontaktadressen.....	94
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung	94
Bildungsdirektionen.....	94
Behörden, Dach- und Fachverbände.....	95
Bundesreferent/inn/en.....	97
Landesreferent/inn/en Burgenland.....	99
Landesreferent/inn/en Kärnten.....	101
Landesreferent/inn/en Niederösterreich.....	103
Landesreferent/inn/en Oberösterreich.....	105
Landesreferent/inn/en Salzburg	107
Landesreferent/inn/en Steiermark.....	109
Landesreferent/inn/en Tirol.....	111
Landesreferent/inn/en Vorarlberg.....	113
Landesreferent/inn/en Wien.....	115

Schulsportwettkämpfe

Vorgesehene Austragungsländer

Bewerbe im Schuljahr	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
Aquathlon											
Badminton	T	W	OÖ		ST		K		V		NÖ
Basketball BM/ISF		OÖ		ST		T		V		NÖ	
Basketball Schulcup	ST	B	T	NÖ	W	OÖ	NÖ	S	K	V	ST
Basketball 3 x 3											
Beach Volleyball	NÖ	OÖ	T	K	S	B	W	W	ST	NÖ	T
Bouldern			T		K		V		ST		S
Cross Country BM/ISF	K		W		V		B		T		OÖ
Faustball	OÖ	W		OÖ		NÖ		ST		K	
Flag Football							W		ST		T
Ultimate Frisbee											
Fußball BM/ISF		S/K		V		W/B		NÖ		T/K	
Futsal ISF									S		
Futsal Hallencup	ST	OÖ	V	NÖ	ST	S	T	W	B	K	OÖ
Fußball Polycup	NÖ	T	B	W	ST	S	V	K	NÖ	T	W
Fußball SL	B	K	NÖ	T	S	V	OÖ	ST	W	B	K
Fußball Mädchen		NÖ	ST	W	B	K	V	S	OÖ	T	NÖ
Hallenhockey	ST	OÖ	B		W		K		S		NÖ
Handball BM	V		NÖ		K		S		B		T
Handball Schulcup	K	S	W	ST	V	NÖ	T	B	K	OÖ	S
Leichtathletik ISF	FWK		FWK		FWK		FWK		FWK		FWK
Leichtathletik Schulcup		T		K		W		NÖ		V	
Leichtathletik 3 Kampf	NÖ		B		OÖ		V		ST		T
Leichtathletik SMS		NÖ		V		S		K		W	
Turn 10	S		ST		T		W		OÖ		V
Orientierungslauf BM	T	B	ST		S		NÖ		V		W
Schwimmcup		V		OÖ		ST		T		S	
Ski Alpin SPS/ISF	S		T		NÖ		ST		S		S
Ski Alpin BM	W	NÖ		B		T		OÖ		S	
Ski Nordisch SPS/ISF	S		ST		S		T		S		ST
Ski Nordisch BM		ST		T		OÖ		ST		K	
Snowboard	T		B		V		S		K		ST
Tennis	ST	K	B	OÖ	T	S	ST	V	NÖ	W	B
Tischtennis	W	B		K		S		OÖ		NÖ	
Volleyball	ST		S		B		NÖ		OÖ		V
Volleyball SL	OÖ	NÖ	V	S	W	ST	B	K	T	OÖ	NÖ
Volleyball Burschen Ust.				ST	T	W	K	B	NÖ	V	S

Bewerbe im Schuljahr	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26
Aquathlon						W		
Badminton					S		T	
Basketball BM/ISF	B			W		S		K
Basketball Schulcup	B			W	T	NÖ	OÖ	S
Basketball 3 x 3					W	S		
Beach Volleyball	K			B	V	S	NÖ	OÖ
Bouldern					W		NÖ	
Cross Country BM/ISF		NÖ			S		ST	
Faustball	V			S		OÖ		W
Flag Football					S			
Ultimate Frisbee	NÖ			W		K		
Fußball BM/ISF	ST/B			OÖ		B		K/ST
Futsal ISF		K			OÖ		NÖ	
Futsal Hallencup	V			NÖ	ST	S	T	W
Fußball Polycup	S			B	NÖ	ST	V	OÖ
Fußball SL	NÖ			S	T	V	OÖ	ST
Fußball Mädchen	ST			B	K	W	V	S
Hallenhockey		ST			OÖ		B	
Handball BM		ST			W		T	
Handball Schulcup	W			ST	V	T	NÖ	B
Leichtathletik ISF								
Leichtathletik Schulcup	B			OÖ		S		ST
Leichtathletik 3 Kampf					K		W	
Leichtathletik SMS	OÖ			T		B		ST
Turn 10					B		S	
Orientierungslauf BM					K		OÖ	
Schwimmcup	NÖ			B		K		W
Ski Alpin SPS/ISF				V		ST		K
Ski Alpin BM	ST				K	V		NÖ
Ski Nordisch SPS/ISF					V			
Ski Nordisch BM	S				V	NÖ		T
Snowboard					OÖ		NÖ	
Tennis	K			S	OÖ	NÖ	T	ST
Tischtennis	T			V		ST		W
Volleyball					W		K	
Volleyball SL	V			S	ST	OÖ	B	K
Volleyball Burschen Ust.	OÖ			ST	T	W	K	B

Bundessieger/innen 2022/23



SCHUL OLYMPICS Badminton

Unterstufe, Schüler – SMS Schendlingen, Bregenz (V)
Oberstufe, Schülerinnen – BORG Honauerstraße,
Linz (OÖ)
Oberstufe Schüler – Sportgymnasium Dornbirn (V)

Basketball Schulcup

Schülerinnen – BG Groß Enzersdorf (NÖ)
Schüler – SuM-RG Salzburg (S)

Basketball 3x3

Schülerinnen 5./6. Schulstufe – SMS Wels (OÖ)
Schülerinnen 7./8. Schulstufe – BG Josefstraße
St. Pölten (NÖ)
Schüler 5./6. Schulstufe – BRG Petersgasse, Graz (ST)
Schüler 7./8. Schulstufe – SuM-RG Salzburg (S)

Beachvolleyball

Unterstufe – BG/BRG Dornbirn (V)
Oberstufe – BORG/BHAS St. Pölten (NÖ)



SCHUL OLYMPICS Bouldern

Unterstufe
BRG in der Au Innsbruck (T)
Oberstufe – Sportgymnasium Dornbirn (V)



SCHUL OLYMPICS Cross Country

Unterstufe Schülerinnen Regelschule –
MS Harmannsdorf (NÖ)
Unterstufe Schüler Regelschule – KMH Gymnasium
Katzelsdorf (NÖ)
Unterstufe Schülerinnen Schwerpunktschulen –
BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)
Unterstufe Schüler Schwerpunktschulen –
Sportmittelschule 22 (W)
Oberstufe Schülerinnen – BG Zehnergasse
Wr. Neustadt (NÖ)
Oberstufe Schüler – BORG Linz (OÖ)

Fußball Polycup

PTS Dornbirn (V)

MädchenfußballLIGA

BG/BRG Leibnitz (ST)

Sparkasse Schülerliga Fußball

SMS Graz Bruckner (ST)

Sparkasse Futsalcup

BG/BORG HIB-Liebenau (ST)

Handball Schulcup

Schülerinnen – BRG Wien 22 Bernoulli Gymnasium
(W)
Schüler – SRG Maria Enzersdorf (NÖ)



SCHUL OLYMPICS, Handball Oberstufe

Schülerinnen – BHAK Bregenz (V)
Schüler – BHAK Bregenz (V)



SCHUL OLYMPICS, Hallenhockey

GrG3 Kundmanngasse (W)



SCHUL OLYMPICS, Leichtathletik 3-Kampf

Schülerinnen Regelschulen – KLG Gänserndorf (NÖ)
Schüler Regelschulen – MS Pinkafeld (B)
Schülerinnen Schwerpunktschulen – Georg von
Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ)
Schüler Schwerpunktschulen – SMS Seekirchen (S)



SCHUL OLYMPICS, Orientierungslauf

Unterstufe Schülerinnen – BG Imst (T)
Unterstufe Schüler – SMS Kitzbühel (T)
Oberstufe Schülerinnen – BG/BRG/BORG
Oberschützen (B)
Oberstufe Schüler – Gymnasium Strebersdorf (W)



SCHUL OLYMPICS Ski Alpin

Unterstufe Schülerinnen – MS Langenwang (ST)
Unterstufe Schüler – Sport-MS Imst (T)
Oberstufe Schülerinnen – BG/SRG Saalfelden (S)
Oberstufe Schüler – BG/SRG Saalfelden (S)



SCHUL OLYMPICS, Ski Nordisch

Unterstufe Schülerinnen – BG Zehnergasse
Wr. Neustadt (NÖ)
Unterstufe Schüler – BG/BRG Stainach (ST)
Oberstufe Schülerinnen – BG Zehnergasse
Wr. Neustadt (NÖ)
Oberstufe Schüler – BG Zehnergasse Wr. Neustadt
(NÖ)

Ski Nordisch, Skimittelschulen

Schülerinnen – Nordische Schimittelschule
Saalfelden (S)
Schüler – Nordische Schimittelschule Saalfelden (S)



SCHUL OLYMPICS, Snowboard

Unterstufe Schülerinnen – MS Murau (ST)
Unterstufe Schüler – Sportmittelschule Nüziders (V)
Oberstufe Schülerinnen – GRg17 Parhamer-
gymnasium (W)
Oberstufe Schüler – Schulzentrum der Stadt-
gemeinde Ybbs/Donau (NÖ)



SCHUL OLYMPICS, Turn 10

Schülerinnen Regelschulen – BG/BRG Frauengasse
Baden (NÖ)
Schüler Regelschulen – BG Seebacher, Graz (ST)
Schülerinnen Schwerpunktschulen – SMS Wolfurt (V)
Schüler Schwerpunktschulen – SMS Wolfurt (V)

ÖTV Austria Schul Tenniscup

SMS Wels (OÖ)



SCHUL OLYMPICS, Volleyball Oberstufe

Schülerinnen – BG/BRG/BORG Hartberg (ST)
Schüler – BG/BRG/BORG Hartberg (ST)

Sparkasse Schülerliga Volleyball

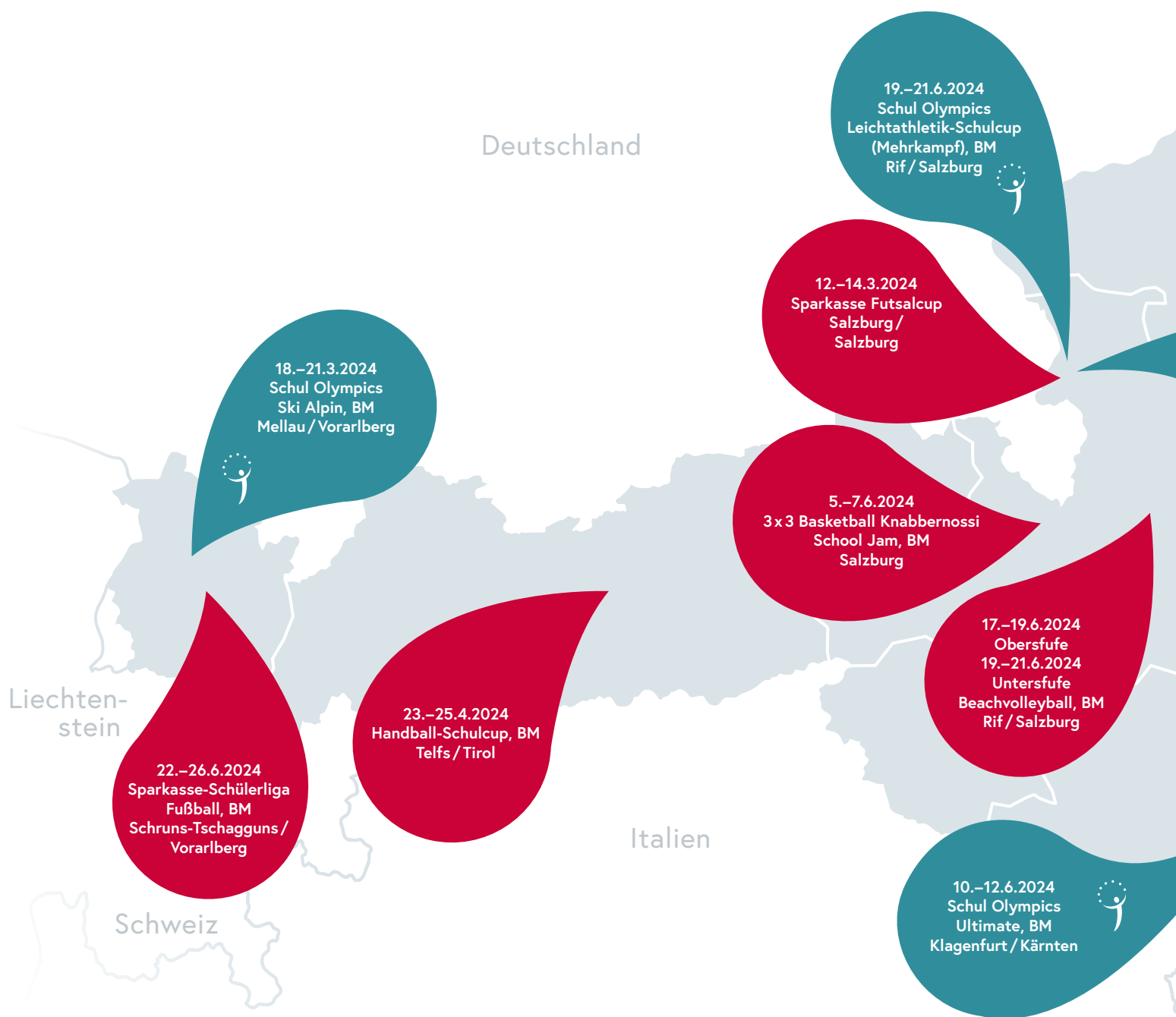
BG Blumenstraße Bregenz (V)

Volleyball School Championships Boys

BG/BRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)



Übersicht Schulsportwettkämpfe 2023/24 – Österreich



Tschechien

29.4.–3.5.2024
Volleyball,
Sparkasse-Schülerliga
Volleyball, BM
Obertraun/
Oberösterreich

24.–26.6.2024
Schul Olympics
Faustball, BM
Kremsmünster/
Oberösterreich

9.–13.6.2024
ÖTV
Schultenniscup, BM
Krems/
Niederösterreich

17.–20.6.2024
Verbund
Mädchenfußballliga
Wien

24.–26.6.2024
Aquathlon, BM
Wien

27.–29.2.2024
Schul Olympics Ski Nordisch, BM
St. Corona am Wechsel/
Niederösterreich

8.–30.11.2023
Schul Olympics
Basketball, BM
Zell am See/
Salzburg

16.–19.4.2024
Basketball-Schulcup, BM
St. Pölten/
Niederösterreich

9.–12.4.2024
Volleyball School
Championships Boys, BM
Wien

13.–14.6.2024
Leichtathletik-
Bundesvergleichswett-
kämpfe der SMS
Eisenstadt/
Burgenland

20.–21.12.2023
Ski Alpin, Bundes-
meisterschaft der
Skimittelschulen
Schladming/
Steiermark

9.–11.4.2024
Schul Olympics Tischtennis-
Liga der Schulen, BM
Weiz/Steiermark

22.–24.5.2024
Schul Olympics
Schwimmen, BM
Villach/Kärnten

27.–29.5.2024
Fußball-Polycup, BM
Leibnitz/Steiermark

3.–6.6.2024
Schul Olympics
Fußball, BM
Pinkafeld/
Burgenland

Slowenien

Slowakei

Schulsportkalender 2023/24

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung;
Sektion I; Abteilung I/5 – Schulsport

Datum	Veranstaltung, Ort	Veranstalter
8.–30.11.2023	Schul Olympics Basketball, BM Schulteams (m/w) für 10 Oberstufenschüler/innen Nennschluss: 10. November 2023 Zell am See / Salzburg	BMBWF Bildungsdirektion Salzburg
20.–21.12.2023	Ski Alpin, Bundesmeisterschaft der Skimittelschulen Schulteams (m/w) für 6 Schüler/innen Nennschluss: 5. Dezember 2023 Schladming / Steiermark	BMBWF in Kooperation mit dem ÖSV / Bildungsdirektion Steiermark
2024		
27.–29.2.2024	Schul Olympics Ski Nordisch, BM Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Kat. I m/w Unterstufe: 5.–8. Schulstufe Kat. II m/w Oberstufe: 9.–13. Schulstufe Nennschluss: 31. Jänner 2024 St. Corona am Wechsel / Niederösterreich	BMBWF Bildungsdirektion Niederösterreich
12.–14.3.2024	Sparkasse Futsalcup Schulteams für 10 Schüler/innen (max. 5 Schülerinnen) Stichtag Schülerinnen: 1.1.2010 Stichtag Schüler: 1.1.2011 Nennschluss: 16. Februar 2024 Salzburg / Salzburg	AGM Schulfußball, Bildungsdirektion Salzburg
18.–21.3.2024	Schul Olympics Ski Alpin, BM Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Kat. I Unterstufe: 5.–8. Schulstufe (m/w) Kat. II Oberstufe: 9.–13. Schulstufe (m/w) Nennschluss: 11. Februar 2024 Mellau / Vorarlberg	BMBWF Bildungsdirektion Vorarlberg
9.–11.4.2024	Schul Olympics Tischtennis-Liga der Schulen, BM Schulteams (m/w) für 3 Unterstufenschüler/innen, „A“ mit und „B“ „C“ ohne Verbandsspieler/innen Nennschluss: 9. März 2024 Weiz / Steiermark	BMBWF Bildungsdirektion Steiermark

Datum	Veranstaltung, Ort	Veranstalter
9.–12. 4.2024	Volleyball Scholl Championships Boys, BM Schulteams für 8 Unterstufenschüler Anmeldeschluss: 15. Oktober 2023 (grundsätzliche Teilnahme) Nennschluss: 14. März 2024 Wien	AGM Burschenvolleyball, BD Wien
16.–19.4.2024	Basketball-Schulcup, BM Schulteams (m/w) für 10 Unterstufenschüler/innen, Jahrgang.2009 und jünger Nennschluss: 21. März 2024 St. Pölten /Niederösterreich	„AK Schulbasketball“ Bildungsdirektion Niederösterreich
23.–25.4.2024	Handball-Schulcup, BM BEWERB A: Schulteams (m/w) für 12 Unterstufenschüler/innen, Jahrgang 2009 und jünger Nennschluss: 24. März 2024 Telfs /Tirol	AGM Handball-Schulcup, Bildungsdirektion Tirol
29.4.–3.5.2024	Volleyball, Sparkasse-Schülerliga Volleyball, BM Schulteams für 8 Unterstufenschülerinnen Anmeldeschluss: 31. Oktober 2023 (grundsätzliche Teilnahme) Nennschluss: 5. April 2024 Obertraun /Oberösterreich	AGM–Schulvolleyball, Bildungsdirektion Oberösterreich
22.–24.5.2024	Schul Olympics Schwimmen, BM Schulteams (m/w) für 10 Schüler/innen Jahrgang 2009 und jünger sowie 7. + 8. Schulstufe Nennschluss: 23. April 2024 Villach /Kärnten	BMBWF Bildungsdirektion Kärnten
27.–29.5.2024	Fußball-Polycup, BM Schulteams für 15 Schüler/innen der Polytechnischen Schulen Stichtag Schülerinnen: 1.1.2006 und jünger Stichtag Schüler: 1.1.2007 und jünger Nennschluss: 14. Mai 2024 Leibnitz / Steiermark	Ref. I/2a BMBWF, Landes-Jugendreferat Steiermark Bildungsdirektion Steiermark
3.–6.6.2024	Schul Olympics Fußball, BM Schulteams (m) für 15 Oberstufenschüler (ohne Schüler in Abschlussjahrgängen) Nennschluss: 8. Mai 2024 Pinkafeld /Burgenland	BMBWF Bildungsdirektion Burgenland

Datum	Veranstaltung, Ort	Veranstalter
5.–7.6.2024	3 x 3 Basketball Knabberossi School Jam, BM Schulteams (m/w) für 4 Schüler/innen Kat. I m/w: 5. & 6. Schulstufe (Jahrgang 2011 u jünger) Kat. II m/w: 7. & 8. Schulstufe (Jahrgang 2009 u jünger) Die Wettkämpfe werden als Klassenteamwettkämpfe durchgeführt. Wenn Schüler/innen aus zwei oder mehreren Klassen einer Schulstufe laut Lehrfächerverteilung in einer Turnklasse unterrichtet werden, so zählt dies als Klassenverband und ist daher als solcher startberechtigt Nennschluss: 30. April 2024 Salzburg	ÖBV i.E.m. BMBWF, Bildungsdirektion Salzburg
9.–13.6.2024	ÖTV Schultenniscup, BM Schulteams (mixed) für 5 (max. 6) Unterstufenschüler/innen Nennschluss: 3. Juni 2024 Krems / Niederösterreich	ÖTV i.E.m. BMBWF, Bildungsdirektion Niederösterreich
10.–12.6.2024	Schul Olympics Ultimate, BM Schulteams für mindestens 7, maximal 10 SchülerInnen Kat. I mixed Unterstufe: 5.–8. Schulstufe Kat. II mixed Oberstufe (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) Nennschluss: 29. Mai 2024 Klagenfurt / Kärnten	BMBWF Bildungsdirektion Kärnten
13.–14.6.2024	Leichtathletik-Bundesvergleichswettkämpfe der SMS Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Schulen mit sportlichem und skisportlichem Schwerpunkt, Jg. 2009/10/11 Nennschluss: 31. Mai 2024 Eisenstadt / Burgenland	ARGE SNMS i.E.m. BMBWF Bildungsdirektion Burgenland
17.–20.6.2024	Verbund Mädchenfußballliga Schulteams (w) für mind. 7, max. 13 Unterstufenschülerinnen Anmeldeschluss: 31. Oktober 2023 (grundsätzliche Teilnahme) Nennschluss: 31. Mai 2024 Wien	AGM Mädchenfußball, Bildungsdirektion Wien
17.–19.6.2024 Oberstufe	Beachvolleyball, BM Schulteams (mixed) für mind. 6 (max. 8) Schüler/innen Unterstufe: 5.–8. Schulstufe	ÖVV i.E.m. BMBWF, Bildungsdirektion Salzburg
19.–21.6.2024 Unterstufe	Oberstufe: 9.–13. Schulstufe (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) Anmeldeschluss: 30. April 2024 (grundsätzliche Teilnahme) Nennschluss: 5. Juni 2024 Rif / Salzburg	
19.–21.6.2024	Schul Olympics Leichtathletik-Schulcup (Mehrkampf), BM Schulteams (m/w) für 6 Oberstufenschüler/innen (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) Nennschluss: 31. Mai 2024 Rif / Salzburg	BMBWF Bildungsdirektion Salzburg

Datum	Veranstaltung, Ort	Veranstalter
22.–26.6.2024	Sparkasse-Schülerliga Fußball, BM Schulteams für 13 Schüler/innen (max. 4 Schülerinnen) Stichtag Schülerinnen: 1.1.2010 Stichtag Schüler: 1.1.2011 Anmeldeschluss: 30. September 2023 (grundsätzliche Teilnahme) Nennschluss: 6. Juni 2024 Schrums-Tschagguns / Vorarlberg	AGM-Schulfußball, Bildungsdirektion Vorarlberg
24.–26.6.2024	Schul Olympics Faustball, BM Schulteams (m/w) für 7 Schüler/innen Unterstufe [5.–8. Schulstufe] (m/w) Nennschluss: 10. Juni 2024 Kremsmünster / Oberösterreich	BMBWF Bildungsdirektion Oberösterreich
24.–26.6.2024	Aquathlon, BM Schulteams (mixed) für je 6 Schüler/innen (je 3 m und w) Kat I mixed: 5. + 6. Schulstufe Kat II mixed: 7. + 8. Schulstufe Nennschluss: 6. Juni 2024 Wien	ÖTRV i. E. m. BMBWF, Bildungsdirektion Wien

Schul Olympics







Text: Mag. Reinhard Teufel

Fotos: Sizasport

Cross Country

Bundesmeisterschaft, Salzburg, Rif, 8.–10. November 2022

Von 8. bis 10. November 2022 fanden auf dem Gelände der Sportuniversität in Salzburg, Rif die Cross Country Bundesmeisterschaften der Schulen statt.

Bei äußerst warmen Temperaturen, einer anspruchsvollen sowie interessanten Laufstrecke und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm trafen Schülerinnen und Schüler aus ganz Österreich aufeinander: im Wettkampf als auch abseits der Strecke.

Thomas Geierspichler stimmte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem kurzweiligen und sehr interessanten Vortrag über sein Leben und seine Sportlerkarriere auf den nächsten Wettkampftag ein.

Bei der Eröffnungsfeier auf der Leichtathletikanlage wurden alle Bundesländer auf das Herzlichste mit schönen Tanz- und Akrobatikeinlagen begrüßt. Alle freuten sich schon auf den nächsten Tag, um ihre Talente im Gelände unter Beweis stellen zu können.

Bei strahlendem Sonnenschein am nächsten Vormittag bewiesen von Klein bis Groß alle, dass man sich in Österreich um den Laufsport keine Sorgen machen muss.

Am Nachmittag nach den Wettläufen fuhren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Bussen zum nahe gelegenen Salzbergwerk Dürrnberg und konnten sich von dieser bezaubernden Unterwelt beeindrucken lassen.

Die gut moderierte und kurzweilige Siegerehrung war dann der krönende Abschluss einer sehr gut organisierten, „sympathischen“ Schulveranstaltung im Herzen Österreichs.

Ranking Schülerinnen:	Kat. I – Unterstufe Regelschulen – 2,2 km	Kat. II – Unterstufe Sportschwer- punktschulen – 2,2 km	Kat. III – Oberstufe – 3,3 km
1. Platz	MS Harmannsdorf (NÖ)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)
2. Platz	Gymnasium Neusiedl (B)	MS Saalfelden Stadt (S)	BRG/BORG Klagenfurt (K)
3. Platz	MS Annaberg (S)	SMS Hohenems Stadt (V)	RG/SSM Salzburg (S)
4. Platz	Gymnasium Ried (OÖ)	SMS Kitzbühel (T)	BORG Linz (OÖ)
5. Platz	BRG1 Schottenbastei (W)	GRg17 Parhamergymnasium (W)	BORG Lienz (T)
6. Platz	BG/BRG Villach (K)	SMS Bad Kreuzen (OÖ)	GRg17 Parhamergymnasium (W)
7. Platz	BG/BRG Kapfenberg (ST)	SMS St. Stefan (K)	Gymnasium Neusiedl (B)
8. Platz	MMS Zell am Ziller (T)	SMS Weiz (ST)	BG/BORG HIB-Liebenau (ST)
9. Platz	MMS Götzis (V)	SMS Oberschützen (B)	Sportgymnasium Dornbirn (V)

Ranking Schüler:	Kat. I – Unterstufe Regelschulen – 3,3 km	Kat. II – Unterstufe Sportschwer- punktschulen – 3,3 km	Kat. III – Oberstufe – 4,4 km
1. Platz	KMH Gymnasium Katzelsdorf (NÖ)	Sportmittelschule 22 (W)	Platz BORG Linz (OÖ)
2. Platz	Stiftsgymnasium St. Paul (K)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)
3. Platz	MS Hopfgarten (T)	BRG Wallererstraße Wels (OÖ)	BRG/BORG Klagenfurt(K)
4. Platz	Gymnasium Dachsberg (OÖ)	BR/Sport RG Saalfelden (S)	BORG Innsbruck (T)
5. Platz	BG/BRG/BORG Eisenstadt (B)	SMS Kitzbühel (T)	BORG Kapfenberg (ST)
6. Platz	BG/BRG/BORG Hartberg (ST)	SMS Wolfurt (V)	BG/Sport-RG HIB Saalfelden (S)
7. Platz	MS Kuchl (S)	SMS Oberschützen (B)	BG/BRG/BORG Eisenstadt (B)
8. Platz	MS Alberschwende (V)	SMS Hartberg (ST)	HLBA für wirtschaftliche Berufe 19 Straßergasse (W)





Text: Susanne Brunati

Fotos: Rainer Ebele

Handball Oberstufe

Bundesmeisterschaft, Wien, 23.–25. November 2022

In diesem Schuljahr waren die siegreichen Oberstufenteams der Bundesländer in der Bundeshauptstadt zu Gast. Von 23. bis 25. November 2022 fanden im ASKÖ Ballsportcenter und in der Sporthalle Kagran die Schul Olympics Handball statt. Ziemlich genau in der Mitte lag mit dem Westfield Donauzentrum das Restaurant für Mittag- und Abendessen und auch das Quartier – Hotel Lena’s Donau – war in Gehweite. Auch das Bernoulligymnasium, die heurigen Veranstalter rund um Prof. Mag. Leonhard Hoffmann, ist von hier aus ganz leicht zu erreichen.

Im Finale der Schülerinnen standen sich die zwei bisher ungeschlagenen Teams aus Vorarlberg – BHAK Bregenz und aus der Steiermark – BG/BRG Oeeversee gegenüber. Ein wirklich tolles Match wurde dem Publikum geboten und die Spannung hielt bis zum Schluss. In der ersten Hälfte des Matches sahen die Grazerinnen schon fast aus wie Siegerinnen. Nach der Pause kamen die Vorarlbergerinnen immer weiter heran und am Schluss hatten sie das Glück auf ihrer Seite und besiegten die Steirerinnen mit 18:17.

Das Finale der Schüler stand unter einem ähnlichen Stern. Auch hier sind die beiden Teams: Vorarlberg – BHAK Bregenz und Niederösterreich – HTL Hollabrunn ungeschlagen ins Finale eingezogen. 22:18 haben sich die Vorarlberger durchgesetzt.

Damit wurden im Schuljahr 2022/23 beide Titel bei den Schul Olympics Handball an die BHAK Bregenz vergeben.

Ranking	Schülerinnen	Schüler
1. Platz	Platz BHAK Bregenz (V)	BHAK Bregenz (V)
2. Platz	BG/BRG Oeversee Graz (ST)	HTL Hollabrunn (NÖ)
3. Platz	BRG/BORG Telfs (T)	BG/BRG Oeversee Graz (ST)
4. Platz	HBLA Oberwart (B)	BG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
5. Platz	BORG Guntramsdorf (NÖ)	BRG Wien 22 Bernoulligymnasium (W1)
6. Platz	BRG Wien 22 Bernoulligymnasium (W1)	BHAK Hall in Tirol (T)
7. Platz	BG Lerchenfeld Klagenfurt (K)	RG 18 Schopenhauerstraße (W2)
8. Platz	GRG 13 Wenzgasse (W2)	BG Mattersburg (B)





Text: Franz Kaiser

Fotos: Peter Giovannini

Volleyball Oberstufe

Bundesmeisterschaft, Wien, 13.–16. Dezember 2022

Vom 13. bis 16. Dezember 2022 fanden in Wien die Bundesmeisterschaften Oberstufe Volleyball statt. Das örtliche Organisationsteam unter der Führung von Reinhard Nemeč sprang im Frühjahr kurzfristig als Veranstalter ein und schaffte es mit viel persönlichem Einsatz, eine hervorragende Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Alle Bundesländer waren vertreten und die Spielernamen der einzelnen Mannschaften ließen hochklassige Spiele vermuten. Bevor es aber losging, wurden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung die Gruppen ausgelost und sofort danach die Chancen ausgelotet, ob man die geloste Gruppe überstehen kann. Abgerundet wurde die Eröffnung durch einige künstlerische und akrobatische Einlagen.

Am zweiten Tag zeitig in der Früh starteten die ersten Gruppenspiele der Schülerinnen. Die anwesenden Trainerinnen, Trainer und das Volleyballpublikum waren begeistert vom hohen Niveau der Spiele. Alle Teams zeigten technisch und taktisch hervorragendes Volleyball und keiner der Volleyballexpertinnen und -experten in der Halle traute sich eine Prognose abzugeben, wie diese Meisterschaften ausgehen könnten.

Bei den Schülern kristallisierte sich schnell eine Schule als Favorit heraus, dies war das Gymnasium Hartberg aus der Steiermark.

Neben dem sportlichen Wettkampf, gab es auch andere Programmpunkte. So fand am zweiten Abend ein Percussion Workshop statt, der die jungen Sportlerinnen und Sportler sichtlich begeisterte. Wie kann es in Wien anders sein, besuchten auch einige

Teams die Wiener Innenstadt, mit ihren in dieser Zeit zahlreichen Christkindlmärkte und weihnachtlich geschmückten Einkaufsstraßen.

Beim Turnier selbst setzen sich die Schülerinnen des BG Zwettl, des Sportgymnasiums Dornbirn, der HAK/HAS Telfs und des Gymnasiums Hartberg durch und zogen ins Halbfinale ein. Bei den Schülern gelang dies dem BG/BRG Lerchenfeld aus Kärnten, BRG Innsbruck, dem BORG Perg und dem Gymnasium Hartberg.

Im ersten Halbfinale trafen die Schülerinnen aus Tirol auf die steirischen Landesmeisterinnen des Gymnasiums Hartberg.

Die Favoritenrolle lag klar bei den Steirerinnen, die sich auch souverän in 2 Sätzen durchsetzen konnten.

Die Telfserinnen mussten somit in das kleine Finale, in dem die Mannschaft aus Zwettl wartet, die ihrerseits ebenfalls in 2 Sätzen gegen das Sportgymnasium Dornbirn verloren hatte.

Bei den Schülern erreichten das BRG Innsbruck und das Gymnasium Hartberg das Finale.

Das Finalspiel der Schülerinnen brachte hohes volleyballerisches Niveau. Die Vorarlbergerinnen konnten das Finale gegen die Favoriten aus Hartberg offen gestalten. Nach Gewinn des zweiten Satzes glaubten viele bereits an eine Überraschung, Die Steirerinnen kämpften sich zurück, gewannen den dritten Satz und damit das Match.

Bei den Schülern war die Sache im Finale klarer. Die Spieler des Gymnasiums Hartberg, durchwegs Nachwuchsspieler des dort ansässigen Vereins, zeigten ihre Klasse gegen die Innsbrucker Schüler. Ein 2:0 war die Folge und somit wurden auch die Burschen des BG/BRG Hartberg ebenfalls zum Bundesmeister Volleyball Oberstufe.

Ranking	Schülerinnen	Schüler
1. Platz	BG/BRG/BORG Hartberg (ST)	BG/BRG/BORG Hartberg (ST)
2. Platz	Sportgymnasium Dornbirn (V)	BRG Innsbruck APP (T)
3. Platz	BG/BRG Zwettl (NÖ)	BORG Perg (OÖ)
4. Platz	HAK/HAS Telfs (T)	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
5. Platz	Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ)	BG/BRG St. Pölten (NÖ)
6. Platz	Sport- und Musik- RG/SSM Salzburg (S)	Werkschulheim Felbertal (S)
7. Platz	BORG Jennersdorf (B)	Sportgymnasium Dornbirn (V)
8. Platz	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)	SZU HTL HAK Ungargasse (W)
9. Platz	GRG 6 Amerling (W1)	BORG Güssing (B)
10. Platz	Albertus Magnus Gymnasium (W2)	—



Text: Gerhard Kubassa

Fotos: Gerhard Kubassa

Hallenhockey

Bundesmeisterschaft, Linz, 17.–19. Jänner 2023

Einmal mehr war es die Großveranstaltung des Jahres im Österreichischen Schulhockey. Bei den Schul Olympics vom 17. bis 19. Jänner 2023 in Linz kämpften die besten acht Teams um die begehrten Siegertafeln des Bundes und die Medaillen in Bronze, Silber und Gold. In einem spannenden Finale setzt sich am Ende das Team des GrG3 Kundmangasse Wien gegen die wohl schnellste Mannschaft des Turniers, die Burschen der MS6 St. Peter in Klagenfurt mit einem 2:0 Sieg durch.

Nach den ersten Begegnungen sind es zwei Teams, die sich der Favoritenrolle nicht wirklich entziehen können. In der Gruppe A erspielen die starken Wiener einen klaren 9:1 Sieg gegen die Steiermark. Ebenfalls stark präsentieren sich die Burschen aus Kärnten in Gruppe B. Diese beiden Teams gewinnen alle Vorrundenspiele und auch in den Semifinal-Spielen können sie überzeugen.

Wien gewinnt gegen Niederösterreich, Kärnten darf über einen Sieg gegen die Burschen aus Neusiedl jubeln. Das Finale heißt also Kärnten gegen Wien. Gutes Pressing der Kärntner lässt die Wiener zunächst nicht nach Wunsch ins Spiel kommen. Die Schüler aus der Kundmangasse kreieren aber immer wieder gefährliche Szenen im gegnerischen Schusskreis und können zweimal verwerten.

Mit dem Endstand von 2:0 holen sich die Wiener Gold.

Das kleine Finale bestreiten die Teams aus Niederösterreich und dem Burgenland. Die Neusiedler konnten sich von Spiel zu Spiel steigern, können aber im Spiel um Platz drei mit dem Druck der Niederösterreicher nicht ganz mithalten. Bronze geht nach einem 2:0 an das BG Keimgasse in Mödling.

Das Spiel um Platz 5 bestreitet Salzburg gegen das Team vom Georg von Peuerbach Gymnasium Linz. Schönes Kombinationsspiel und gute Defensive sind das Erfolgsrezept des Teams aus Salzburg. Sie holen sich einen 3:1-Sieg und jubeln über Platz 5.

Im Spiel um Platz 7 darf der Hausherr vom BRG Landwied in Linz erneut gegen die Steirer aus Graz antreten. Das erste Spiel in der Gruppenphase ging knapp mit einem 2:1 an die Grazer. In dieser zweiten Begegnung sind es zunächst die Steirer, die sich einen 3:1-Vorsprung erspielen. Knapp vor Ende gleichen aber die Linzer aus und es kommt zum Penalty-Shootout. Dieses kann dann aber das Team BRG Kepler aus Graz doch noch für sich entscheiden.

Am Mittwochabend stand der Kulturauftrag mit einem Besuch im Ars Electronica Center auf dem Programm und beim gemeinsamen Abendessen im Klosterhof wurden Freundschaften zwischen den Teams geschlossen. Es ist immer wieder schön zu sehen, was Schulsport auf sozialer Ebene leistet. Die wunderbare Verköstigung zu Mittag übernahm das hausinterne Küchenteam der HLW Landwied zur Freude aller Teilnehmer. Noch selten wurden wir so vorzüglich am Mittagstisch umsorgt.

Bei der Siegerehrung lobt der Präsident des Österreichischen Hockeyverbandes Walter Kapounek die hohe Qualität bei diesem Schulsportbewerb und bedankt sich beim wunderbaren Gastgeber des BRG Landwied und dem Organisationsteam rund um Wolfgang Sternberger, sowie beim Team der Schiedsrichter. Martin Leirer vom Ministerium und der Direktor der Schule sprechen ebenfalls dankende Worte und nach drei Tagen Hockey pur reisen alle Teams wieder zurück in ihre Bundesländer.

Ranking	Mannschaft
1. Platz	GrG3 Kundmangasse (W)
2. Platz	MS6 St. Peter Klagenfurt (K)
3. Platz	BG Keimgasse Mödling (NÖ)
4. Platz	MS Neusiedl am See (B)
5. Platz	PG Lieferung (S)
6. Platz	SBRG Peuerbach Linz (OÖ 2)
7. Platz	BRG Kepler Graz (ST)
8. Platz	BRG Landwied Linz (OÖ 1)



Text: Gabriele Beer

Fotos: Gerhard Ludescher

Ski Nordisch

Bundesmeisterschaft, Schopponau, 27. Februar – 1. März 2023

Im dritten Anlauf konnten die bereits für 2020 geplanten Bundesmeisterschaften ausgetragen werden. Der massive Schneemangel bis Mitte Jänner ließ die Verantwortlichen dennoch zittern. Gerade noch rechtzeitig setzte Schneefall ein, dass die Landesmeisterschaften in den Ländern durchgeführt werden konnten. Sechs Bundesländer entsandten schließlich 22 Teams nach Schopponau. Die Unterbringung erfolgte im renovierten JUFA-Hotel in Bregenz, über das es nur lobende Worte gab.

Der erste Wettkampftag startete mit einem Funpark in der freien Technik. Nachmittags fand ein Klassikbewerb bei traumhaften Bedingungen statt. Spannend verlief am zweiten Tag der Lauf nach der Gundersen-Methode, bei der nach den Zeitrückständen der vorangegangenen Bewerbe gestartet wurde. Lautstark angefeuert wurden die Läuferinnen und Läufer an beiden Tagen von den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Egg.

Besonders erfolgreich verlief diese Bundesmeisterschaft für Niederösterreich.

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern zu ihren erbrachten Leistungen. Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden für die perfekte Organisation.

Ranking	Unterstufe weiblich	Oberstufe weiblich
1. Platz	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)
2. Platz	SMS Altenmarkt im Pongau (S)	Priv. HLABWB St. Jakob i.R. (K)
3. Platz	BG/BRG Villach St. Martin (K)	BORG Linz (OÖ)
4. Platz	BG/BRG Bad Ischl (OÖ)	Sportgymnasium Dornbirn (V)
5. Platz	Herta Reich Gymnasium Müzzzuschlag (ST)	BG Sport RG Saalfelden (S)
6. Platz	MS Egg (V)	—

Ranking	Unterstufe männlich	Oberstufe männlich
1. Platz	BG/BRG Stainach (ST)	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)
2. Platz	Bischöfl. Gymnasium Petrinum Linz (OÖ)	HTL Saalfelden (S)
3. Platz	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)	BORG Egg (V)
4. Platz	SMS Bischofshofen (S)	Priv. HLABWB St. Jakob i. R. (K)
5. Platz	BG/BRG Villach St. Martin (K)	HBLA für Forstwirtschaft (ST)
6. Platz	MS Egg (V)	—





Text: Rainer Angerer

Fotos: Jakob Rumetshofer

Ski Alpin

Bundesmeisterschaft, Bad Kleinkirchheim/St. Oswald, 13.–16.März 2023

Am Montag, 13. März 2023, begann mit der Anreise die Bundesmeisterschaft Ski Alpin in Bad Kleinkirchheim. Untergebracht waren die Mannschaften in den Chalets im Resort Obere Kirchleitn in St. Oswald. Nach dem Abendessen fand die Eröffnungsfeier statt, bei der die Vorsitzende des OK-Teams Sonja Schlegl-Herzog und Bundesreferent Rainer Angerer die Schulmannschaften begrüßten. Eröffnet wurde die Meisterschaft von Fachinspektor Mag. Hannes Wolf.

Leider war aus budgetären Gründen das Burgenland diesmal nicht vertreten, auch die Oberstufe Mädchen Kärnten und die Unterstufe Mädchen Wien nahmen an der Bundesmeisterschaft nicht teil.

Bei der Teamsitzung stellte die Organisatorin das Programm vor und Bundesreferent Angerer erklärte die Durchführung der Bewerbe. Auf Grund der Wettersituation wurde darauf hingewiesen, dass es am Dienstag zu eventuellen Änderungen im Programmablauf kommen könnte. Man vereinbarte eine neuerliche Mannschaftsführersitzung am nächsten Tag um 8 Uhr, um die Situation neuerlich zu beurteilen.

Tatsächlich gab es am darauffolgenden Tag Regen und Sturm, sodass auf Grund der Pistenbeschaffenheit ein Rennen unmöglich war, da die Sicherheit der Läuferinnen und Läufer nicht gegeben war. Einige Schulen gingen trotzdem Ski fahren oder besuchten die Therme St. Kathrein.

Am Mittwoch war das Wetter besser und es konnte ein Riesentorlauf in zwei Durchgängen bei hervorragenden Pistenverhältnissen gefahren werden.

Abends gab es eine sehr feierliche Siegerehrung, bei der der Bürgermeister der Gemeinde Bad Kleinkirchheim, Matthias Krenn, den Schulen zu den gezeigten Leistungen gratulierte. Mag. Philipp Oehlzand vom Bundesministerium und Bundesreferent Rainer Angerer würdigten ebenfalls das hohe Niveau aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Schülerchor der Mittelschule Radenthein umrahmte würdevoll die Siegerehrung. Bei dieser wurde Bundesreferent Rainer Angerer nach 30 Jahren seiner Tätigkeit ehrenvoll verabschiedet, der neuen Bundesreferentin Sonja Schlegl-Herzog zur Wahl gratuliert und ihr alles Gute und viel Erfolg gewünscht.

Ranking	Unterstufe weiblich	Unterstufe männlich
1. Platz	MS Langenwang (ST)	Sport-MS Imst (T)
2. Platz	BG/Sport RG Saalfelden (S)	BG/Sport RG Saalfelden (S)
3. Platz	Sport-MS Kitzbühel (T)	MS Seckau (ST)
4. Platz	MS Au (V)	Fritz Strobl SZ Spittal/Drau (K)
5. Platz	BG/BRG Villach St. Martin (K)	MS Bezau (V)
6. Platz	Sport-MS Ulrichsberg (OÖ)	Sport-MS Göstling (NÖ)
7. Platz	BG/BRG Sachsenbrunn (NÖ)	Sport-MS Ulrichsberg (OÖ)
8. Platz	—	Vienna European School (W)

Ranking	Oberstufe weiblich	Oberstufe männlich
1. Platz	BG/SRG Saalfelden (S)	BG/SRG Saalfelden (S)
2. Platz	BG/BRG Kapfenberg (ST)	HTBLA Kapfenberg (ST)
3. Platz	BG/BRG Reutte (T)	THL Jenbach (T)
4. Platz	BORG Scheibbs (NÖ)	BG Bludenz (V)
5. Platz	BORG Egg (V)	HTL Mödling (NÖ)
6. Platz	BORG Linz, Honauerstraße (OÖ)	HTBLuVA Villach (K)
7. Platz	PG1 Schottengymnasium (W)	Schottengymnasium (W)





Text: Mag. Tina Füreder

Fotos: Jasmin Walter

Badminton

Bundesmeisterschaft, Wals-Siezenheim, 28.–30. März 2023

Mit drei Jahren coronabedingter Verspätung konnten nun endlich die Badminton SCHUL OLYMPICS in Wals-Siezenheim (Salzburg) vom 28. Bis 30. März 2023 durchgeführt werden. Insgesamt waren 25 Mannschaften aus 22 Schulen im Einsatz. Die Badminton Schulmeisterschaften werden in einem Teambewerb durchgeführt. Der Bewerb „Unterstufe“ (ein gemischter Bewerb mit Mädchen und Burschen in einer Mannschaft) war mit zehn Mannschaften voll besetzt. Im Oberstufen Bewerb der Burschen traten neun Teams an und im Oberstufen Bewerb der Mädchen waren es sechs Teams, die um die Medaillen kämpften.

In jedem Bewerb standen sich im Finale die Teams aus Oberösterreich und Vorarlberg gegenüber. Aber nicht nur bei den Spielen um Medaillen waren spannende und hochklassige Spiele zu sehen, es wurde bis zum letzten Platz um jeden Punkt gekämpft und die Spielerinnen und Spieler lieferten sich oft sehr spannende und knappe Spiele. Schlussendlich konnte sich Vorarlberg zweimal und Oberösterreich einmal durchsetzen. Bei den Oberstufenmädchen war das BORG Linz (OÖ) eindeutiger Favorit. Sie gewannen das Turnier ohne Satzverlust ganz klar. Der 2. Platz ging an das Gymnasium Bludenz (V), der 3. Platz an die HLW Wolfsberg (K). Die Burschen des Sportgymnasiums Dornbirn (V) gaben im gesamten Turnier nur 2 Spiele ab und konnten ihrer Favoritenrolle ebenso gerecht werden. Das BORG Linz (OÖ) sicherte sich den 2. Platz und fuhr somit als erfolgreichste Schule mit einmal Gold und einmal Silber zurück nach Oberösterreich. Das Lycée francais de Vienne (W) erspielte die Bronzemedaille.

Sehr spannend verlief dagegen das Unterstufenfinale zwischen dem Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ) und der SMS Schendlingen (V). Beim Stand von 2:2 war das Mixdoppel entscheidend, das die Spieler aus Vorarlberg erst im 3. Satz knapp mit 21:18 für sich entscheiden konnten. Der 3. Platz ging hier nach Tirol an die Sport MS Kitzbühel (T).

Das Turnier verlief verletzungsfrei und sehr harmonisch – es ist zu betonen, dass bei den Badminton Schulmeisterschaften ohne Schiedsrichter gespielt wird. Auch das Rahmenprogramm konnte sich sehen lassen und so ging es mit einer Führung in das Red Bull Stadion Salzburg, wo die Schülerinnen und Schüler und Betreuerinnen und Betreuer nicht nur die Umkleidekabinen von innen sahen, sondern auch auf den Rasen durften. Ein weiterer Höhepunkt war sicher auch die Eröffnungszeremonie, die mit einer Tanzaufführung, der Hymne, gesungen von einer Schülerin und einer beeindruckenden Trampolinvorführung der SMS Wals-Siezenheim aufwarten ließ.

Ein großer Dank gilt dem OK Team rund um die Salzburger Badminton Landesreferentin Sandra Zaller, das hervorragende Arbeit im Vorfeld und auch während des Turniers geleistet hat. Ein weiterer Höhepunkt bei der Siegerehrung war die Ehrung des ehemaligen langjährigen Bundesreferenten Otto Wendlik, der diese Bundesmeisterschaften anfangs noch mitorganisiert hat, jedoch seit kurzem im wohlverdienten Ruhestand ist und das Amt seiner Nachfolgerin, der ehemaligen oberösterreichischen Landesreferentin Tina Füreder gut vorbereitet übergeben konnte. Im Rahmen der Abschlusszeremonie wurde Otto Wendlik gebührend gedankt für das Engagement, die Leidenschaft, das Fachwissen und für die ganze Arbeit, die er für den Badminton Schulsport aufgebracht hat!

Ranking	Unterstufe mixed	Oberstufe Mädchen	Oberstufe Burschen
1. Platz	SMS Schendingen Bregenz (V)	BORG Linz, Honauerstraße (OÖ)	Sportgymnasium Dornbirn (V)
2. Platz	Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ)	Gymnasium Bludenz (V)	BORG Linz Honauerstraße (OÖ)
3. Platz	SMS Kitzbühel (T)	HLW Wolfsberg (K)	Lycee Francais de Vienne (W)
4. Platz	Stiftsgymnasium St. Paul (K)	BRG Gröhrmühlgasse, Wr. Neustadt (NÖ)	HAK/HAS Kitzbühel (T)
5. Platz	SMS Güssing (B)	BG/BORG St. Johann/Tirol (T)	BORG Güssing (B)
6. Platz	GRG 17 Geblergasse (W)	Lycée francais de Vienne (W)	Sport und Musik RG/SSM Salzburg (S 1)
7. Platz	SMS Wals-Siezenheim (S 1)	—	HTL Wolfsberg (K)
8. Platz	Akademisches Gymnasium Graz (ST)	—	Don Bosco Gymnasium Unterwaltersdorf (NÖ)
9. Platz	BRG Gröhrmühlgasse Wr. Neustadt (NÖ)	—	Holztechnikum Kuchl (S 2)
10. Platz	PG Borromäum Salzburg (S 2)	—	—



Text: Andreas Spitzer

Fotos: Michael Lindorfer

Snowboard

Bundesmeisterschaft, Obertraun/Gosau, 27.–31. März 2023

Die Geschichte der diesjährigen Snowboard-Bundesmeisterschaften reicht bis ins Jahr 2020 zurück. Damals wurde eine fix fertig organisierte Veranstaltung im oberösterreichischen Mühlviertel quasi in letzter Minute durch den ersten Corona Lockdown ausgebremst – Absage eine Woche vor Anreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Gut zwei Jahre danach gab es wieder grünes Licht, woraufhin die Pläne reaktiviert wurden – Austragungsstätte wiederum Mühlviertel, alles auf Kurs.

Ein paar Monate später folgte der nächste Rückschlag: Die Energiekostenkrise sorgte bei den Liftbetreibern im Land für einiges an Kopfzerbrechen. Was tun mit einer Bundesmeisterschaft im März, die viel Energie in Form eines Parcoursbaus und gut präparierten Pisten verlangt? Pünktlich zu Schulbeginn des Veranstaltungsjahres 2022/23 kam die Absage vom Liftbetreiber.

Wiederum alles zurück auf null. Die Suche nach einem kooperierenden Wintersportgebiet inklusive der Quartierkapazitäten für die teilnehmenden Teams begann von neuem.

An dieser Stelle seien die Wintersportregion Dachstein West sowie das BSFZ Obertraun als Quartiergeber äußerst lobend erwähnt, da sich diese beiden Betriebe in ungewissen Zeiten sofort für die Veranstaltung gewinnen ließen. Alle guten Dinge sind demnach nun mal drei!

Einziger Wermutstropfen – die Schülerinnen, Schüler, Betreuerinnen und Betreuer der Unter- und Oberstufe mussten ihre Kämpfe um den Bundesmeistertitel aufgrund der nur in begrenzter Zahl zur Verfügung stehenden Quartierplätze an unterschiedlichen Veranstaltungstagen austragen. So eröffnete die Unterstufe die Wettbewerbswoche am

Montag, dem 27. März und reiste am Mittwoch, dem 29. März wieder ab. Am Nachmittag desselben Tages hießen wir die Oberstufe willkommen, die bis Freitag, den 31. März, blieb.

Ende März und Wintersport – geht das? Ja, geht – aber gerade noch! Während in der Woche vor den Snowboard-Bundesmeisterschaften unter anderen bereits die Mountainbiker und Wanderer den Berg für sich beanspruchten, brachte pünktlich zum Anreisetag ein Wetterumschwung winterliche Temperaturen und einiges an Neuschnee.

Gut für den Parcours, der sich am besten als „Boardercross-light“ beschreiben ließ. Er entstand unter der Regie von Snowboard-Nachwuchs-Koordinator Sebastian Jud vom ÖSV in Kooperation mit dem ehemaligen Pistengerätweltmeister Hans Wallner von den Bergbahnen Dachstein West. Kein Wunder, dass die Rider begeistert waren!

Doch first things first! 14 Teams zu je vier Athletinnen oder Athleten aus sieben Bundesländern nahmen an der Eröffnungszeremonie teil und staunten nicht schlecht als der frisch gebackene Vizeweltmeister im Parallelslalom – Arvid Auner – ebenfalls vorbeischaute um „Hallo“ zu sagen. Er gewährte den Nachwuchsboarderinnen und Nachwuchsboardern im Verlauf seines Referats Einblicke in das Profigeschehen und gab so noch eine gehörige Portion Motivation mit auf den Weg. Die Kids konnten es kaum erwarten am nächsten Morgen im Zuge des offenen Trainings die Strecke kennen zu lernen.

Leider fiel der Wintereinbruch wesentlich stärker aus als erhofft und so konnte das freie Training erst am Nachmittag nach Stunden des Freischaufelns der Startsektion und der Steilkurven über die Bühne gehen. Die eigentlich für Nachmittag geplante Qualifikation wurde abgesagt und so starteten die Teilnehmer am Finaltag in ausgeloster Reihenfolge. Diesmal zwar bei etwas Wind aber ansonsten guter Witterung.

Der Modus bei den Snowboard Bundesmeisterschaften lautet wie folgt: Vier Starter desselben Teams stehen nebeneinander in vier Startboxen, die sich zeitgleich öffnen. Daraufhin bewältigen alle vier Riderinnen / Rider ihren Lauf gleichzeitig. Die drei schnellsten Zeiten im Ziel werden zu einer Summenzeit addiert. Die viertbeste Zeit bedeutet ein Streichresultat. Das Prozedere wird in einem zweiten Lauf wiederholt. Die Summenzeiten aus erstem und zweitem Lauf werden schlussendlich zu einer Gesamtsummenzeit addiert. Das Team mit der schnellsten Gesamtsummenzeit gewinnt den Titel.

Den Schülerinnen der MS Murau (ST) und den Schülern der Sportmittelschule Nüziders (V) gelangen ihre Heats (Läufe) über Roller (Wellen), Anleger, Steilkurven und Sprünge am besten und wurden Snowboard-Bundesmeister. Die Silbermedaillen gingen in der Kategorie weiblich an die MS Lilienfeld (NÖ) und bei den männlichen Kollegen an die MS Murau (ST). Bronze blieb bei den Damen in Oberösterreich – in der Sportmittelschule Ulrichsberg – und bei den Herren freuten sich die Salzburger Vertreter aus der Sportmittelschule Kaprun über ihren gewonnenen dritten Platz.

Besondere Erwähnung soll die Knappheit der Entscheidung zwischen Platz 2 und 3 bei den Schülern finden: Bei Einzellaufzeiten von rund einer Minute und zehn Sekunden trennten die beiden Teams im Finale lediglich 23 Hundertstel!

Nach der Siegerehrung vor der traumhaften Kulisse des Gosaukamms folgte für die Unterstufe die Abreise, um Platz für die ein paar Stunden danach anreisenden Oberstufenschülerinnen und -schüler zu machen.

Zur zweiten Eröffnungsfeier dieser Bundesmeisterschaften fanden sich 12 Teams aus sechs Bundesländern sowie ein bereits erwähnter Vizeweltmeister und eine Nachwuchshoffnung des österreichischen Snowboardzirkus in Gestalt von Dominik Burgstaller ein.

In Bezug auf Witterung stand auch im Laufe der zweiten Wochenhälfte Abwechslung auf dem Plan: Zuerst böiger Wind, der zum Stillstand der Bahn führte, und danach wärmere Temperaturen mit einigem Regen bis in hohe Lagen.

Die Athletinnen und Athleten trotzten dem Wetter und absolvierten am Donnerstagnachmittag ihren Qualifikationslauf. Die Platzierungen dieser Vorrunde sollten aber tags darauf in den Finalläufen gehörig durcheinandergewürfelt werden. So gelang es keinem der vortageschnellsten Teams die ersten Plätze zu verteidigen.

Diejenigen, die die Nerven im Finale am besten bewahren konnten und sowohl in Lauf eins als auch in Lauf zwei und als kompakteste Gruppen ins Ziel kamen waren die Schulmannschaft des GRG17 Parhamergymnasiums (W) bei den Schülerinnen und die des Schulzentrums der Gemeinde Ybbs an der Donau (NÖ) bei den Herren. Beide Teams dürfen sich von nun an zwei Jahre lang Bundesmeister nennen. Silber erkämpften sich die Schülerinnen des BG/Sport RG Saalfelden (S) und Schüler des BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K). Die Bronzemedailles blieben sowohl in der weiblichen als in der männlichen Kategorie im Bundesland OÖ. Die als „Local Heroes“ qualifizierten Bad Ischlerinnen von der HLW Bad Ischl und die Mühlviertler aus der PTS Aigen-Schlägl zeigten auf den Bildern der Siegerehrung hoch erfreute Gesichter.

Danach ... bleiben viele Eindrücke aus den miteinander verbrachten Tagen voller neuer Bekanntschaften rund um den Snowboardsport und die Gewissheit, dass das Feuer auch in den nachfolgenden Generationen immer noch brennt!



Ranking	Unterstufe weiblich	Unterstufe männlich
1. Platz	MS Murau (ST)	Sportmittelschule Nüziders (V)
2. Platz	NMS Lilienfeld (NÖ)	MS Murau (ST)
3. Platz	SMS Ulrichsberg (OÖ1)	SMS Kaprun (S)
4. Platz	SMS Kaprun (S)	BG/BRG Mössinger Klagenfurt (K)
5. Platz	FSSZ Spittal an der Drau (K)	Sport MS Ebensee (OÖ1)
6. Platz	Sport MS Ebensee (OÖ2)	Goethe Gymnasium (W)
7. Platz	—	Sport MS Ebensee (OÖ2)
8. Platz	—	NMS Lilienfeld (NÖ)

Ranking	Oberstufe weiblich	Oberstufe männlich
1. Platz	GRg17 Parhamergymnasium (W)	Schulzentrum der Stadtgemeinde Ybbs/Donau (NÖ)
2. Platz	BG/Sport RG Saalfelden (S)	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
3. Platz	HLW Bad Ischl (OÖ2)	PTS Aigen-Schlägl (OÖ)
4. Platz	Sportgymnasium Maria Enzersdorf (NÖ)	BORG Murau (ST)
5. Platz	BG/BRG Klusemannstraße Graz (ST)	PDC BORG Radstadt (S)
6. Platz	BORG Linz (OÖ1)	TGM Wexstraße (W)





Text: Mag. Jürgen Frick

Fotos: Alexander Schwarz

Gerätturnen – Turn10

Bundesmeisterschaft, Mattersburg, 12.–14. April 2023

Rondat-Flick-Salto am Boden, Handstandüberschläge am Kasten, verschiedene Kippen und sogar freie Felgen am Reck, Schwungstemmen und Kreishocken am Barren und Räder sowie Handstände am Schwebebalken! Die Bundesmeisterschaften im Gerätturnen zeigten auf eindrucksvollste Art, was bei entsprechendem Engagement der Bewegungserzieher/innen im Schulbereich möglich ist!

Die SCHUL OLYMPICS Bundesmeisterschaften für Gerätturnen wurden vom 12. bis 14. April 2023 in Mattersburg/Burgenland durchgeführt. Die Meisterschaft wurde vom burgenländischen Landesreferenten Andreas Leitgeb und seinem Team organisiert. Andreas ist erst seit einem Jahr Landesreferent und abgesehen von einem Kurzengagement von Martina Mayer-Hofmann während der Pandemie der erste in diesem Bundesland nach 17 Jahren! Unter solchen Voraussetzungen gleich eine Bundesmeisterschaft zu organisieren ist eine bemerkenswerte Leistung! Mit kräftiger Unterstützung des BG/BRG Mattersburg und des Vereins ASKÖ Kunstturnen Mattersburg konnte die Herausforderung der Organisation trotz gewisser logistischer und infrastruktureller Schwierigkeiten sehr gut gemeistert werden. Neben den feierlichen Eröffnungs- und Abschlusszeremonien konnte den teilnehmenden Teams auch eine interessante Führung auf die nahegelegene Burg Forchtenstein als Rahmenprogramm geboten werden.

Wettkampfprogramm, Wettkampfmodus

Die Wettkämpfe werden nach dem Programm Turn10 – Schule durchgeführt, das praktisch ident mit dem Programm Turn10 – Basisstufe für Vereine ist. Dadurch ist eine gute Möglichkeit zur Verschränkung von Schule und Verein gegeben! Dieses Programm bietet eine hervorragende Grundlage hinsichtlich Methodik, Didaktik und vor allem auch Motivation zum Gerätturnen. Das Regelwerk ist einfach, es ermöglicht Kreativität und ist pädagogisch wertvoll, da gut Gelingen mit Zusatzpunkten belohnt wird, anstatt Fehler mit Abzügen zu bestrafen!

Der Austragungsmodus sieht keine Schulmannschaften, sondern Klassenmannschaften bzw. Mannschaften eines Klassenverbandes, die im Unterricht gemeinsam unterrichtet werden, vor. Ein Team besteht aus sechs Schüler/innen, wobei pro Gerät fünf Schüler/innen für die Mannschaftswertung berücksichtigt werden. Klassenmannschaften fördern das Gemeinschaftsgefühl und den Teamspirit durch gemeinsames Trainieren im Sportunterricht für die Wettkämpfe. Außerdem handelt es sich dadurch auch bei Bundesmeisterschaften nicht um „Vereinswettkämpfe unter dem Deckmantel Schule“, sondern der überwiegende Teil der Teilnehmer/innen macht durch dieses Konzept nur über die Schule die Erfahrung eines Turnwettkampfs!

Für die Bundesmeisterschaften qualifizierten sich die punktebesten Landessieger der 5. bis 8. Schulstufe aus den vier Kategorien Schulen mit sportlichem Schwerpunkt weiblich und männlich sowie Schulen ohne sportlichen Schwerpunkt weiblich und männlich.

Resümee

Die Wettkämpfe verliefen auf hohem Schulsportniveau mit einigen äußerst spannenden Entscheidungen. Trotz einiger knapper Ergebnisse in einer nicht vollkommen objektiv messbaren Sportart herrschte immer eine Atmosphäre, die von Freundlichkeit und gegenseitigem Respekt geprägt war. Das zeigt, dass die Teilnehmer/innen neben der hohen fachlichen auch eine dementsprechende Sozialkompetenz erreicht haben!

Es ist sehr erfreulich, dass sich erstmals seit 2006 Teams aus allen neun Bundesländern für die Bundesmeisterschaft qualifizieren konnten. Dies ist insofern bemerkenswert, da die Pandemie gerade in dieser Sportart seine Spuren hinterlassen hat. Um Turnelemente erlernen und diese zu einer Übung verbinden zu können, ist regelmäßiges Üben notwendig. Dies war gerade für diejenigen Schüler/innen, die sich jetzt in der 7. oder 8. Schulstufe befinden, lange Zeit nur unzureichend oder gar nicht möglich. Dem Engagement der Lehrpersonen und natürlich auch der Schüler/innen ist es zu verdanken, dass trotz dieser Schwierigkeiten ein Wettkampf mit Klassenmannschaften auf so hohem Niveau stattfinden konnte. Dennoch muss das Ziel lauten, noch mehr Lehrpersonen für diese schöne Sportart zu begeistern, um für das Gerätturnen, das eine perfekte motorische Grundausbildung der Kinder garantiert, eine noch breitere Basis zu schaffen.

Ranking Schülerinnen:	Schulen mit sportlichem Schwerpunkt	Regelschulen (Schulen ohne sportlichen Schwerpunkt)
1. Platz	SMS Wolfurt (V)	BG/BRG Baden (NÖ)
2. Platz	SMS Niederwaldkirchen (OÖ)	BG/BRG Gmunden (OÖ)
3. Platz	SMS Seekirchen (S)	BG Dornbirn (V)
4. Platz	GRg 17 Parhamerplatz (W)	BG Seebacher Graz (ST)
5. Platz	SMS Schwaz (T)	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
6. Platz	BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)	BG Mattersburg (B)
7. Platz	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)	BG BRG Telfs (T)
8. Platz	SMS Feldbach (ST)	BG/BRG St. Johann im Pongau (S)
9. Platz	—	pGRg Dominikanerinnen (W)

Ranking Schüler:	Schulen mit sportlichem Schwerpunkt	Regelschulen (Schulen ohne sportlichen Schwerpunkt)
1. Platz	SMS Wolfurt (V)	BG Seebacher Graz (ST)
2. Platz	SMS Niederwaldkirchen (OÖ)	MS Wolfurt (V)
3. Platz	SMS Waidhofen/Ybbs (NÖ)	BRG Viktring Klagenfurt (K)
4. Platz	SMS Seekirchen (S)	BG/BRG Baden (NÖ)
5. Platz	GRg 14 Astgasse (W)	BG Mattersburg (B)
6. Platz	SMS Schwaz (T)	GRg14 Astgasse (W)
7. Platz	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)	WRG Salzburg (S)
8. Platz	SMS Weiz (ST)	—





Bouldern

Bundesmeisterschaft, Wien, 15.–17. Mai 2023

Text: Thomas Lach

Fotos: Rafael Berger

Nach einer langen pandemiebedingten Pause fanden von 15. bis 17. Mai 2023 endlich wieder Bundesmeisterschaften im Bouldern statt. Fünf Jahre nach den letzten Wettkämpfen in Saalfelden 2018 organisierte in diesem Jahr Landesreferentin Mag.^a Isabella Pachatz mit einem großartigen Team die 6. Bundesmeisterschaften im Bouldern. Austragungsort war die Kletterhalle Wien, deren Wände, an denen auch schon Weltcups im Bouldern stattgefunden haben, beste Bedingungen boten.

Nach der langen Anreise und Akkreditierung der Teams am Montag, dem 15. Mai 2023, ging es zum gemeinsamen Abendessen und der offiziellen Eröffnung. Mag. Philipp Oehlzand eröffnete im Namen des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung Martin Polaschek die Bundesmeisterschaften.

Am Dienstag, dem 16. Mai 2023, fanden die Wettkämpfe an vier vielfältigen Bouldern statt. Jede Schülerin und jeder Schüler eines 4er-Teams aus den einzelnen Bundesländern klettert dabei jeden der vier Boulder in 90 Sekunden so oft wie möglich. Die Punkte der einzelnen Teammitglieder werden in Summe addiert und ergeben die Platzierung.

Das diesjährige Rahmenprogramm war ein Novum im Bouldern. Bereits im Vorfeld des Bewerbs sollte der Klettersport mehr in den Mittelpunkt der Veranstaltung rücken. Aus diesem Grund fand am Nachmittag zusätzlich ein sogenannter Boulderjam, wie er auch bei Landes- und Staatsmeisterschaften zum Einsatz kommt, statt. An insgesamt 20 Bouldern konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können unter Beweis stellen und möglichst viele Tops sammeln. Nicht zuletzt auf Grund der positiven Resonanz, wird der Jam als Rahmenbewerb auch in Zukunft erhalten bleiben. Besonderer Dank und Anerkennung an dieser Stelle an Mag.^a Isabella Pachatz und ihr gesamtes Team für die Durchführung von zwei Wettkämpfen an einem Tag!

Neben der Ehrung der Siegerinnen und Sieger durch Bezirksvorsteher Ernst Nevriy und Mag. Philipp Oehlzand galt es dieses Jahr auch einen Mann zu ehren, ohne den es die bisherigen Bundesländervergleichswettkämpfe und Bundesmeisterschaften nicht in dieser Form gegeben hätte. Viele Jahre, viel Engagement, viel Einsatz und nun hoffentlich viel Erholung und viele schöne Momente in deinem wohlverdienten Ruhestand – danke Helmut Gangl für deine Arbeit als Bundesreferent in den letzten Jahren!

Ranking	Unterstufe, 5.–8. Schulstufe	Oberstufe, 9.–13. Schulstufe
1. Platz	BRG in der Au Innsbruck(T)	Sportgymnasium Dornbirn (V)
2. Platz	AHS Wien West (W)	HTL Waidhofen/Ybbs (NÖ)
3. Platz	BRG Ringstraße Krems(NÖ)	AHS Wien West (W)
4. Platz	BG/BRG Villach St. Martin (K)	Goethe Gymnasium (W)
5. Platz	Goethe Gymnasium (W)	HTBLA Wels (OÖ)
6. Platz	BRG Dornbirn Schoren (V)	HTL Villach (K)
7. Platz	SMS Werfen (S)	BG/BRG/SRG Reithmannstraße Innsbruck (T)
8. Platz	BG Schloss Wagrain Vöcklabruck (OÖ)	Holztechnikum Kuchl (S)
9. Platz	BG/BRG Knittelfeld (ST)	HTL Kapfenberg (ST)





Orientierungslauf

Bundesmeisterschaft, Klagenfurt, 23.–25. Mai 2023

Text: Mag. Eugen Kainrath,
Bundesreferent

Fotos: Organisationsteam

Die Landeshauptstadt von Kärnten war Gastgeber der diesjährigen Bundesmeisterschaft im Orientierungslauf. 125 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Bundesländern reisten per Bahn oder Bus an. Jene, die mit der Bahn gekommen waren, wurden am Bahnhof Klagenfurt West von der örtlichen Organisation empfangen. Das Gepäck der Schulteams wurde mit Kleinbussen in die Tennishalle der Sportunion Klagenfurt gebracht, wo die Teams nach einem 10-minütigen Fußmarsch zur Akkreditierung inzwischen angekommen waren.

Untergebracht waren die Teams mit ihren Betreuerinnen und Betreuern in vier Quartieren, die Bundesländer Burgenland, Kärnten, Steiermark und Wien in der nahegelegenen Jugendherberge, Salzburg und Tirol in der Pension Wachau (Gehzeit ca. acht Minuten), Niederösterreich im Rokohof (Gehzeit ca. 20 Minuten), Oberösterreich und Vorarlberg im Weidenhof (Gehzeit ca. 25 Minuten). Zu den beiden weiter entfernten Quartieren wurde ein sehr gut funktionierender Shuttledienst eingerichtet.

An beiden Wettkampftagen hatten wir mit dem Wetter Glück. Bei Temperaturen um 22° am Mittwoch mit leichter Bewölkung und am Donnerstag bei Sonnenschein konnten die Wettkämpfe durchgeführt werden. Einige Schulteams konnten nach der Akkreditierung am späten Nachmittag noch einen Trainingslauf auf einer nahen Sprintkarte absolvieren.

Nach dem Abendessen in der Mensa der UNI Klagenfurt fand in der Tennishalle die feierliche Eröffnung statt. Vorher wurden noch von allen Schulen Gruppenfotos aufgenommen. Die Gymnastinnen der Sportunion Klagenfurt sorgten mit einer gelungenen Tanzeinlage für das Rahmenprogramm und gaben eine Talentprobe ihres Könnens ab. Die Präsidentin des Österreichischen Fachverbandes für Orientierungslauf, Frau Mag.^a Elisabeth Kirchmeir, begrüßte alle Teilnehmer/innen. Die offizielle Eröffnung der „Schul-Olympics“ erfolgte durch den Vertreter des BMBWF, Herrn ADir. Martin Leirer.

Danach wurden in einer kurzen Besprechung die näheren Einzelheiten für den Lauf am Mittwoch erklärt.

Am nächsten Tag stand mit Start um 11:00 Uhr die Mitteldistanz auf der Karte „Pörtschach“ am Wörthersee auf dem Programm. Die Sportlerinnen und Sportler reisten mit den ÖBB bis zum Bahnhof Pörtschach an und marschierten von dort zum Wettkampfbereich auf dem Sportplatz des ATUS Pörtschach. Bahnleger Martin Binder achtete auf entsprechende Ausgewogenheit zwischen technischer Herausforderung und fairer Chance auch für weniger Geübte. Mit diesen Anforderungen fanden sich in der Altersklasse Unterstufe Viktoria Gigler (BG/BRG Fürstenfeld, ST) und Maximilian Nindl (SMS Kitzbühel, T) am besten zu recht. Die Schnellsten der Oberstufe waren Laura Venhauer (BG Tanzenberg, K) und Simon Ballik (BRG Wien 18). In der Mannschaftszwischenwertung setzten sich die Läuferinnen des BG/BRG Fürstenfeld und des BG/BRG/BORG Oberschützen bzw. die Läufer der SMS Kitzbühel und des BG Tanzenberg an die Spitze. Trotz der anspruchsvollen Strecken waren die Leistungen ganz hervorragend und es gab kaum Disqualifikationen.

Nach einem ausgiebigen Lunchpaket als Mittagessen am Sportplatz fuhren alle mit dem Zug wieder zurück nach Klagenfurt. Kaum waren alle in der Bahn, ging ein heftiger Platzregen im Laufgebiet nieder. Ab 16:30 Uhr konnten die Teams mit ihren Betreuerinnen und Betreuern die bekanntesten Gebäude der Welt als Modell in „Minimundus“ kostenlos besuchen.

Nach dem Abendessen in der Mensa gab es in der Tennishalle eine kurze Siegerehrung für den Lauf am Vormittag und anschließend noch einmal eine Besprechung, wo Details für den Sprint am Donnerstag bekannt gegeben wurden.

Den Tagesabschluss bildete eine Diskussionsrunde mit Tobias Habenicht (Langläufer und Orientierungsläufer mit WM-Teilnahmen) und Lisa Unterweger (Langläuferin und WM-Teilnehmerin) über Sport und Schule.

Am Donnerstag wurde der Sprintbewerb auf dem Campus der UNI Klagenfurt durchgeführt. Die Läuferinnen und Läufer konnten zu Fuß direkt zum Wettkampfbereich gehen, wo sie ideale Bedingungen für den Wettkampf vorfanden. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an den Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch, der dem Organisationsteam sehr hilfreich zur Seite stand. Unmittelbar vor dem Eingang zum Hörsaal 1 war dann auch das Ziel. Die erneut von Martin Binder ausgetüftelten Bahnen verlangten uneingeschränkte Konzentration und ständigen Kartenkontakt bei höchstem Lauftempo. Bei den Einzelergebnissen gab es bei der Unterstufe Überraschungen. So liefen Carina Winkler von der MS Edlitz (NÖ) bei den Mädchen und Leo Bereuter von der MS Marienberg (V) zur Tagesbestzeit. In der Oberstufe siegte bei den Mädchen Marie Varga (BG/BRG/BORG Oberschützen, B) und bei den Burschen erneut Simon Ballik (BRG Wien 18). Im Kampf um die Meistertitel konnte in der jüngeren Mädchenkategorie das BRG Imst (T) das BG/BRG Fürstenfeld (ST) überholen. Bei den älteren Mädchen konnte das BG/BRG/BORG Oberschützen (B) an beiden Tagen die Bestzeit erreichen und sich so eindrucksvoll den Titel holen.

Bei den jüngeren Burschen siegte die SMS Kitzbühel aus Tirol. Sie konnten die Läufer vom BG/BRG Fürstenfeld (ST) eindeutig in die Schranken weisen. Der Sieg bei den älteren Burschen wäre mit einem respektablen Vorsprung an das BG Tanzenberg (K) gegangen. Leider musste das Team im Nachhinein disqualifiziert werden, weil ein Wettkämpfer mitgelaufen war, der nicht mehr Schüler des Gymnasiums ist. Somit ging der Sieg an das BG/BRG Kirchengasse aus Graz.

Eine Siegerehrung mit viel Prominenz rundete diese Bundesmeisterschaft ab. Es wurden allen 32 Schulteams Urkunden überreicht. Medaillen und Ehrentafeln gab es für die Plätze 1 bis 3.

An beiden Tagen wurden die Ergebnisse mittels „Live-Results“ sofort nach dem Auslesen des Chips in das Internet übertragen, wo sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer mittels Smartphone ein Bild seiner Leistung machen konnte.

Der Dank der Veranstalter gilt allen Sponsoren, besonders dem Österreichischen Fachverband für Orientierungslauf, den ÖBB, dem Sportministerium (Schul-Olympics) und dem BMBWF. Ohne sie wäre eine Veranstaltung in diesem Ausmaß nicht möglich gewesen.

Den nächsten Bundesmeisterschaften im Orientierungslauf im Schuljahr 2024/25, die in Oberösterreich stattfinden werden, sehen wir schon mit Freude entgegen.

Ein großes Dankeschön gebührt ganz speziell dem immer freundlich, kompetent und umsichtig agierenden (gesamten) Veranstalter-Team dieser Bundesmeisterschaften, angeführt von OK-Chefin Mag.^a Elisabeth Sandrisser mit ihrem Gatten Uwe, die für die ausgezeichnete Planung verantwortlich zeichneten. Für die Durchführung der Laufbewerbe gilt unser besonderer Dank der Familie Ursula und Martin Binder von der SU Klagenfurt.

„Tolle Wettkämpfe, einfach super gelungen waren diese Bundesmeisterschaften“, resümierte ein Betreuer so treffend.

Ranking	Unterstufe weiblich	Unterstufe männlich
1. Platz	BG Imst (T) 01:34:16	SMS Kitzbühel (T) 01:25:07
2. Platz	BG/BRG Fürstenfeld (ST) 01:35:50	BG/BRG Fürstenfeld (ST) 01:42:22
3. Platz	MS Freistadt (OÖ) 01:44:23	AHS Wien West (W) 01:53:54
4. Platz	BG/BRG Villach, St. Martin (K) 01:45:13	BG/BRG Zehnergasse Wiener Neustadt (NÖ) 01:54:33
5. Platz	BG/BRG/BORG Oberschützen (B) 01:54:17	BG/BRG Villach, St. Martin (K) 01:57:45
6. Platz	BRG Wien 18 (W) 01:58:29	SMS Oberschützen (B) 02:10:24
7. Platz	Christian-Doppler Gymnasium Salzburg (S) 02:05:04	MMS Henndorf (S) 02:14:10
8. Platz	MS Edlitz (NÖ) 01:17:18 o.W. o.W.	MMS Freistadt (OÖ) 02:42:46
9. Platz	MS Hittisau (V) ohne Wertung	MS Marienberg (V) 02:47:23

Ranking	Oberstufe weiblich	Oberstufe männlich
1. Platz	BG/BRG/BORG Oberschützen (B) 02:09:09	BG/BRG Kirchengasse Graz (ST) 02:27:53
2. Platz	Theresianum (W) 02:14:01	BRG Wien 18 (W) 02:38:50
3. Platz	BG/BRG Kirchengasse Graz (ST) 02:28:51	HTBLA Wels (OÖ) 02:52:10
4. Platz	BG Tanzenberg (K) 02:29:08	BRG In der Au Innsbruck (T) 02:59:03
5. Platz	BG/BRG Freistadt (OÖ) 03:12:31	BORG-Wr. Neustadt (NÖ) ohne Wertung
6. Platz	BORG Straßwalchen (S) 03:46:02	BG Tanzenberg (K) disqualifiziert
7. Platz	BHAK für Führung & Sicherheit (NÖ) ohne Wertung	—





Flag Football

Bundesmeisterschaft, Piesendorf, 5.–7. Juni 2023

Text: Mag. Daniel Dieplinger

Fotos: Holly Kellner

Im modernen Football Trainingszentrum Piesendorf in Salzburg in dem auch der deutsche Football Staatsmeister bereits sein Trainingslager abgehalten hat, fand die diesjährige Flag Football Bundesmeisterschaft statt.

Den Grunddurchgang beendeten Wien und Oberösterreich jeweils ohne Niederlage auf Platz 1 und 2, dahinter positionierten sich Tirol und Kärnten in Lauerstellung. In den Playoffs zeigten sich Wien und Tirol als unbezwingbar, beide Teams gewannen auf dem Weg ins Finale alle Spiele ohne Gegenpunkte. In einem emotionalen Herzschlagfinale dominierten erwartungsgemäß die Verteidigungsreihen, beim Spielstand von 0:0 zwei Minuten vor Spielende konnte ein Passempfänger der Wiener zwei Tiroler Verteidigern entkommen und sorgte für den vielumjubelten einzigen Touchdown des Finales. Wien gewann somit die Bundesmeisterschaft knapp, aber verdient mit 6:0.

Das kleine Finale gewann ebenfalls in einem Duell auf Augenhöhe Oberösterreich knapp mit 14:13 gegen Kärnten.

Ranking	Mannschaften
1. Platz	GRG 13 Wenzgasse (W)
2. Platz	SMS Hötting-West (T)
3. Platz	SMS Steyr (OÖ)
4. Platz	MS 12 Klagenfurt (K)
5. Platz	Gymnasium Feldkirch (V)
6. Platz	SMS Güssing (B)
7. Platz	SMS Bad Vöslau (NÖ)



Text: Christian Edletzberger

Fotos: Franz Unterberger

Leichtathletik

Bundesmeisterschaft, Feldkirchen 14. – 16. Juni 2023

Heuer waren die Bundesmeisterschaften der Leichtathletik 3-Kampf Schul Olympics (60m-Sprint, Weitsprung, Kugelstoß oder Schlagball und eine 5x80m Staffel) von 14. bis 16. Juni 2023 in Kärnten zu Gast. Der Wettkampf fand auf der schönen Anlage im Stadion Feldkirchen statt, wo die 9 Landessieger der Bundesländer zum Leistungsvergleich antraten.

Die Schülerinnen und Schüler kämpften sportlich fair, in den getrennten Kategorien Regelschulen und Sportschwerpunktschulen um die Bundesmeistertitel. Dank der guten Vorbereitungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch ihre Lehrkräfte, sowie deren guten Wetterbedingungen, gab es viele beachtliche Bestleistungen. Wie bereits in den letzten Jahren war die Stimmung unter den Wettkämpfern sehr freundlich und fair. Jeder wollte natürlich siegen, respektierte aber die Leistung der anderen, was zu einer netten Atmosphäre und einem gelungenen Wettstreit beitrug.

Die besten Einzelleistungen weiblich waren:

In 8,17 sec erreichte Jana MAIER, vom BG Georg von Peuerbach, im 60-m-Sprint die schnellste Zeit. Den Schlagball warf Helene PROKESCH, mit 52,80 m, am weitesten. Die Kugel Bestmarke sicherte sich Magdalena STEININGER, von der AHS Heustadelgasse GRGORG22, mit 10,07 m. Beim Weitsprung erzielte Leni FURTNER, vom BG Georg von Peuerbach, mit 5,27 m die Höchstweite. Den abschließenden Staffelbewerb gewann das Team der SMS Scheibbs in 53,41 sec.

Die besten Einzelleistungen männlich waren:

Im 60-m-Sprint erreichten, Tyson NUTSCHAN, MS Deutschfeistritz und Christian PETSCHKE, SMS Seekirchen, in 7,56 sec die schnellste Zeit. Den Schlagball warf Adam WAFÄ, MS Pinkafeld, auf 77 m und sein Teamkollege, Maihan JABRAKHEL, auf ebenfalls beachtliche 70,60 m. Den Kugel-Bewerb dominierten die Burschen von der MS Deutschfeistritz. Tyson NUTSCHAN erzielte 12,76 m und Michael PREITLER 12,35m. Im Weitsprung kratzten zwei Teilnehmer an der 6-m-Marke. Lorenz WIRTH, MS Wolfurt, schaffte 5,93m und David OSAGIE, SMS Seekirchen, blieb mit 5,92 m nur 1 cm darunter. In der Staffel Überzeugte das Team der SMS Seekirchen mit 47,52 sec.

Bei der Fülle an Bestleistungen kann man nicht alle namentlich erwähnen. Die drei besten der Einzelwertung haben sich dies aber verdient. So erreichten Luna HAHN, KLG Gänserndorf 2063 Pkt; Leni FURTNER, KLG Gänserndorf 2023 Pkt; Amina AMANN, SMS Hohenems-Markt 2014 Pkt, die Bestmarken der Mädchen und Tyson NUTSCHAN, MS Deutschfeistritz 2286 Pkt; Lorenz WIRTH, MS Wolfurt 2281 Pkt; David OSAGIE, SMS Seekirchen 2200 Pkt, die Burschen-Bestleistungen.

Die Bundessieger wurden durch die Gesamtpunkte der Teams ermittelt, wobei vier von ihnen die 10000 Punktmarke überboten.

Die Unterbringung im schönen und weitläufigen Sonnenresort am Maltschacher See war ideal und trug zur guten Stimmung aller Anwesenden bei. Gutes Essen und schöne Zimmer für die Teams rundeten den Aufenthalt ab. Das Rahmenprogramm war ein lustiger Superzehnkampf, wobei die Bundesländer zu 15er Teams zusammengewählt wurden. Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler Zeit sich kennen zu lernen und neue freundschaftliche Kontakte zu knüpfen.

Die Siegerehrung fand im würdigen Rahmen auf der Seeterrasse statt. Im festlichen Rahmen wurden die Preisträger geehrt und bekamen ihre Medaillen überreicht.

Den Abschluss bildete eine Disco, die mit guter Stimmung zum Tanzen einlud. So endete die sehr schöne und bestens geplante Leichtathletik Bundesmeisterschaft, die den Schülerinnen und Schülern, wie auch den Lehrerinnen und Lehrern lange in positiver Erinnerung bleiben wird. Mit diesen neuen Erfahrungen traten alle am nächsten Morgen die Heimreise an.

Ranking Schülerinnen:	Regelschulen	Schwerpunktschulen
1. Platz	KLG Gänserndorf (NÖ) 9667 Pkt.	Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ) 10022 Pkt.
2. Platz	BG/BRG Knittelfeld (ST) 9079 Pkt.	SMS Hohenems-Markt (V) 9375 Pkt.
3. Platz	BG/BRG Reutte (T) 9001 Pkt.	SMS Scheibbs (NÖ) 9301 Pkt.
4. Platz	AHS Heustadelgasse (W) 8922 Pkt.	BG/SRG Saalfelden (S) 9215 Pkt.
5. Platz	BG/BRG Eisenstadt (B) 8782 Pkt.	Goethe Gymnasium Astgasse Wien 14 (W) 9088 Pkt.
6. Platz	BG Gallusstraße, Bregenz (V) 8648 Pkt.	MS Voitsberg (ST) 8880 Pkt.
7. Platz	Gymnasium Dachsberg (OÖ) 8585 Pkt.	BRG/BORG Klagenfurt (K) 8466 Pkt.
8. Platz	PG St. Ursula Glasenbach (S) 8479 Pkt.	NMS Absam (T) 8185 Pkt.
9. Platz	BG/BRG St.Veit (K 1) 8040 Pkt.	SMS Güssing (B) 7211 Pkt.
10. Platz	BRG Feldkirchen (K 2) 7793 Pkt.	—

Ranking Schüler:	Regelschulen	Schwerpunktschulen
1. Platz	MS Pinkafeld (B) 10424 Pkt.	SMS Seekirchen (S) 10682 Pkt.
2. Platz	Musik MS Kötschach-Mauthen (K) 9424 Pkt.	SMS Wien 22 (W) 10383 Pkt.
3. Platz	HIB Liebenau Graz (ST) 9352 Pkt.	MS Deutschfeistritz (ST) 9904 Pkt.
4. Platz	Gymnasium Dachsberg (OÖ) 9125 Pkt.	SMS Gföhl (NÖ) 9728 Pkt.
5. Platz	BRG Lessinggasse Wien 2 (W) 9087 Pkt.	MS Wolfurt (V) 9688 Pkt.
6. Platz	MS Mayrhofen (T) 8810 Pkt.	SMS Linz/Kleinmünchen (OÖ) 9658 Pkt.
7. Platz	MS Bad Vigaun (S) 8793 Pkt.	SMS Schwaz (T) 9185 Pkt.
8. Platz	CMS Wieselburg (NÖ) 8732 Pkt.	BRG/BORG Klagenfurt (K) 9060 Pkt.
9. Platz	BG Gallusstraße Bregenz (V) 8223 Pkt.	SMS Güssing (B) 8463 Pkt.



Bundes- meisterschaften







Text: Gabriele Beer

Foto: Gabriele Beer

Ski Nordisch Skimittelschulen

Bundesmeisterschaft, Schoppernau, 1.–2. März 2023

Großartige Bedingungen fanden die Schülerinnen und Schüler der Schmittelschulen vor, als sie am Mittwoch in Schoppernau ankamen. Bei prachtvollerem Wetter starteten die Athletinnen und Athleten mit dem Klassikbewerb.

Am zweiten Wettkampftag wurde zuerst der Sprintbewerb im Funpark ausgetragen. Nach einer kurzen Pause wurde in der Gundersen-Methode nach den Zeitrückständen der vorangegangenen Bewerbe gestartet.

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern zu ihren erbrachten Leistungen. Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden für die perfekte Organisation.

Ranking	Schülerinnen	Schüler
1. Platz	Nordische Schmittelschule Saalfelden (S)	Nordische Schmittelschule Saalfelden (S)
2. Platz	Ski-NMS Murau (ST)	Ski-Mittelschule Windischgarsten (OÖ)
3. Platz	—	SKi-Mittelschule Schladming (ST)



Text: Christian Wiesmayr
Fotos: Verena Kielnhöfer

Sparkasse-Futsalcup

Bundesmeisterschaft, Hartberg, 7.–9. März 2023

Jahr für Jahr ist es immer wieder schön anzusehen, mit welcher Freude und mit welchem Ehrgeiz die jungen Nachwuchs-Futsalerinnen und -Futsaler ihre Spiele bestreiten, den Futsal in Österreich eindrucksvoll repräsentieren und für den Sport, für ihre Schule und für ihr Bundesland alles geben. Mit den dadurch übermittelten Werten und Botschaften machen sie den Schulsport in Österreich zu etwas ganz Besonderem!

Ein Nachwuchs-Spektakel, das sich auch **ÖFB-Präsident Johann Gartner** nicht entgehen ließ und bei der Eröffnung den jungen Spielerinnen und Spielern eine wichtige Message mitgab: „Ihr seid alle schon Sieger, noch bevor das Turnier begonnen hat. Ihr habt euch in euren Bundesländern durchgesetzt und das ist schon ein riesiger Erfolg. Aber es ist nicht allein das sportliche Erlebnis von Bedeutung. Ihr werdet Freundschaften finden und Freundschaften binden. Das ist ein Erlebnis, an das ihr das ganze Leben zurückdenken werdet. Ich wünsche allen viel Spaß, denn das gehört zum Fußball dazu, viel Freude am Spiel und viel Erfolg.“

Danach konnte der 20. Sparkasse-Futsalcup mit den ersten Vorrundenspielen starten, in denen die jungen Talente ihr Können und ihr Niveau aufblitzen ließen.

Ausgeglichene Gruppe A

Die Gruppe A verspricht schon jetzt sehr viel Spannung für den zweiten Turniertag, denn nach den ersten beiden Gruppenspielen gelang es keinem Team sich abzusetzen. Mit der Sport MS Graz (Steirischer Vizemeister) und dem Pflichtschulcluster MS Kufstein,

dem Überraschungsteam aus Tirol, blieben dennoch zwei Mannschaften ungeschlagen, mit einer guten Ausgangslage für den zweiten Turniertag.

Salzburger Titelverteidiger auf Erfolgskurs

Mit dem Christian Doppler Gymnasium gastiert der Vorjahressieger in Hartberg, der mit einem eindrucksvollen ersten Turniertag die Mission Titelverteidigung ausrief. Mit einem ungefährdeten 3:0 gegen das Fritz Strobl Schulzentrum (K) und einem überdeutlichen 8:1 gegen das BG/BRG Perchtoldsdorf (NÖ) setzten sich die Salzburger eindrucksvoll an die Spitze. Aber auch die Hausherren, das BG/BORG HIB-Liebenau, konnten ihre Aufgaben meistern und holten ebenfalls das Punktemaximum.

Steirisches Duell im Futsalcup-Halbfinale geht an den Landesmeister

BG/BORG HIB Graz_Liebenau und SMS 10 Wendstattgasse stehen im Finale

An Spannung war auch der zweite Tag beim Sparkasse-Futsalcup nicht zu überbieten. Zwar gab es schlussendlich keine Veränderungen auf Platz eins der beiden Gruppen, der Weg dahin war dennoch, vor allem in Gruppe B, kein einfacher. Ein verspäteter 3:1-Erfolg des Christian Doppler Gymnasiums gegen das BG/BORG HIB Graz-Liebenau – Dreifachschlag nach 0:1-Rückstand – entschied in der Schlussphase zwischen Halbfinale bzw. Platzierungsspiel für den Salzburger Titelverteidiger. Die Steirer standen zu diesem Zeitpunkt schon fix im Halbfinale gegen ihren Landeskonkurrenten, die Sport SMS Graz Bruckner, die den zweiten Tag mit dem Punktemaximum abschloss und souverän die Gruppe A gewann.

Hermann Stadler, ÖFB U19-Teamchef und sportlicher Leiter LAZ West: „Es war ein absolut aufregender zweiter Turniertag. Insbesondere die beiden Halbfinalspiele, die erst im 6-Meter-Schießen entschieden werden konnten, hatten ein beeindruckendes Tempo. Ich freue mich, auf die morgigen Spiele. Der Sparkasse Schülerliga Futsalcup demonstriert, wie wichtig dieser Bewerb für den Schulsport, für den ÖFB und für den Futsal in Österreich ist.“

Halbfinale 1: Sport SMS Graz – BG/BORG HIB-Liebenau 0:0 (1:3)

Das erste Halbfinale stand ganz im Zeichen der Steiermark – genau genommen in der Neuauflage des Landesfinales zwischen dem BG/BORG HIB Liebenau und der SMS Graz Bruckner. Ein Duell um den Einzug ins Finale, ein Derby! Dementsprechend hoch war auch das Tempo, wodurch beide Teams früh gute Möglichkeiten vorfanden. Die beiden Torhüter waren aber aus dem Spiel kaum zu schlagen. Und wenn es doch kurz danach aussah, war das Aluminium zur Stelle (Anm.: Sport SMS Graz mit zwei Stangentreffern). Somit musste eine Entscheidung im 6-Meter-Treffen getroffen werden, in dem der steirische Landesmeister – das BG/BORG HIB Liebenau – die besseren Nerven zeigte und sich den ersten Platz im Finale sicherte.

Halbfinale 2: SMS 10 Wendstattgasse – Christian Doppler Gymnasium 1:1 (4:3)

Wie auch schon im Steirer Derby zuvor gingen beiden Teams ein hohes Risiko ein, um das Aufeinandertreffen frühzeitig zu entscheiden. Dieser Plan schien für die SMS 10 Wendstattgasse aufzugehen, denn Danilo Vukoic (10.) brachte die Wiener in Führung. Doch nur zwei Minuten später war der Anfangszustand wieder hergestellt. Jakob Gauglhofer (12.) stellte für das Christian Doppler Gymnasium auf gleich. Damit war der Salzburger Titelverteidiger, der nicht ganz an die Leistungen des Vortages anschließen konnte, wieder im Rennen. Aber auch im zweiten Halbfinale kamen die beiden Teams nicht um eine Entscheidung vom Punkt herum. Am Ende konnten sich die Wiener durchsetzen, dank der entscheidenden Parade von Tormann Eldar Maglajac, der den 6-Meter von Gauglhofer entschärfte.

BG/BORG HIB Graz-Liebenau ist neuer Sparkasse-Futsalcup-Meister

Steirischer Feldspieler als Finalheld im Tor beim 6-Meter-Schießen

Perfekte Bedingungen bot die Halle in Hartberg nicht nur den Jungkickerinnen und -kickern, sondern auch den zahlreichen Gästen, die von der Tribüne aus die Halle mit Stimmung und Leben füllten. Ein guter Zeitpunkt, um Geschichte zu schreiben und die bisherig erbrachten Leistungen zu unterstreichen.

So versprach der dritte und letzte Turniertag beim 20. Sparkasse-Schülerliga Futsalcup noch einmal Spannung und Leidenschaft. Nicht nur im Finale, aber vor allem im Finale! Bereits in der 3. Minuten gab es große Aufregung in der Halle. Ein Pfiff, eine rote Karte und ein Freistoß für die SMS 10 Wendstattgasse! Zudem ein sehr bitterer Moment für den steirischen Schlussmann, für den das Finale früh beendet war. Defensivspieler Kilian Wanz übernahm Verantwortung, stellte sich in den Dienst der Mannschaft und damit auch ins Tor. Den anschließenden Freistoß konnten die Wiener nicht nutzen. Eine weitere Möglichkeit aus ähnlicher Position führte jedoch kurz darauf in Minute vier zum Erfolg. Abdulah Haruna (4.) traf für die Wendstattgasse. Die frühe Führung konnte die Wiener allerdings nicht zusätzlich beflügeln. In einem sehr zerfahrenen Finalduell, trotz Druck und einiger Halbchancen der Wiener, gelang es dem BG/BORG HIB Graz-Liebenau nicht nur kein weiteres Tor zu kassieren, sondern auch über einen perfekt gespielten Gegenangriff den Ausgleich zu erzielen. Rafael Rexeis (11.) schob zum 1:1 ein, sodass erneut ein 6-Meter-Schießen entscheiden musste. Dort avancierte dann der steirische Feldspieler Kilian Wanz zum Finalhelden, der zwei 6-Meter der Wiener entschärfte und damit das BG/BORG HIB Graz-Liebenau erstmals zum 20. Futsalmeister krönte.

Patrik Barbic, ÖFB Futsal-Teamchef: „Der Futsalcup ist eine tolle Werbung für den Schulsport und für den Futsal in Österreich. Es ist mir vor allem wichtig, dass die Mädels und Jungs in diesem Alter Spaß haben und die Sportart gut kennenlernen. Mir persönlich hat es Spaß gemacht, den jungen Talenten auf die Beine zu schauen. Futsal ist einfach ein geiler Sport und es freut mich besonders, dass auch die Schulen schon so professionell aufgestellt sind.“

Titelverteidiger aus Salzburg beendet Turnier auf Platz drei

Christian Doppler Gymnasium gewinnt im 6-Meter-Schießen

Gleich von Beginn weg übernahmen die Salzburger das Kommando in der Halle und suchten eine spielerische Lösung zum Erfolg. Die Grazer hingegen verlegten sich auf schnelle Gegenstöße, oftmals auch über lange Bälle. Den ersten Scorerpunkt konnten die Salzburger durch Jakob Gauglhofer (6.) zum 1:0 machen. Aber der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Nach einem Handspiel nutzte Dzenan Hodzic (11.) diese Möglichkeit und glich für die Grazer aus. Das Team des Christian Doppler Gymnasiums blieb aber weiter druckvoll und so war es erneut Gauglhofer (14.), der für die Salzburger die Führung erzielte. Für den Sieg in der regulären Spielzeit sollte es dennoch nicht reichen, denn nur 50 Sekunden vor dem Ende fand ein abgefälschter Weitschuss von Augustin Konstantiniuk (17.) den Weg ins Tor. 2:2 und 6-Meter-Schießen, das die Salzburger aber dann für sich entscheiden konnten. Auch in diesem 6-Meter-Schießen blieb die SMS Graz-Bruckner wiederholt glücklos.

Fair Play Preis geht an PG Mehrerau

Respekt und Fairness in Hartberg

Auch am dritten und letzten Spieltag wurden der Fairnessgedanke hochgehalten. Die Teams fokussierten sich auf ihren Einsatzwillen und Kampfgeist, mobilisierten noch einmal die letzten Kräfte und belohnten sich mit guten Leistungen. In den abschließenden Platzierungsspielen konnten sich das BG/BRG Perchtoldsdorf (5. Platz), das PG Mehrerau (7. Platz) und das BRG Steyr (9. Platz) durchsetzen.

Der Fair-Play Preis wurde dem Landessieger aus Vorarlberg überreicht, dem PG Mehrerau, das den Fair Play Gedanken über die vergangenen drei Tage am besten verkörperte.

Zu den Gruppenspielen:

Ranking	
1. Platz	BG/BORG HIB-Liebenau (ST 1)
2. Platz	SMS 10 Wendstattgasse (W)
3. Platz	Christian Doppler Gymnasium Salzburg (S)
4. Platz	SMS Graz-Bruckner (ST 2)
5. Platz	BG/BRG Perchtoldsdorf (NÖ)
6. Platz	Pflichtschulcluster MS Kufstein (T)
7. Platz	PG Mehrerau (V)
8. Platz	Gymnasium Neusiedl (B)
9. Platz	BRG Steyr (OÖ)
10. Platz	Fritz Strobl Schulzentrum, Spittal (K)



Text: Florian Sedlacek
Fotos: Florian Sedlacek

Bundesmeisterschaft, Volleyball, School Championships Boys

Bundesmeisterschaft, Absam, 21.–24. März 2023

Die Organisation der 11. Bundesmeisterschaften übernahmen das Gymnasium Hall / Tirol und die Sportmittelschule Absam. Die Sporthalle in Absam bot ideale Voraussetzung für die Durchführung des finalen Turniers. Die Mannschaften nächtigten in der Jugendherberge in Innsbruck, pendelten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Spielort, wo fußläufig auch das Mittagessen eingenommen wurde.

Die Eröffnung fand in einem Veranstaltungssaal in unmittelbarer Nähe der Jugendherberge statt. Unter der Anwesenheit von Schulqualitätsmanager Josef Pallhuber und TVV Vizepräsident Michael Falkner stellten sich die einzelnen Teams mit einem Kurzbeitrag vor und die Auslosung der Vorrundengruppen wurde durchgeführt.

Neben den sportlichen Wettkämpfen lernten die Schüler im Rahmen einer Stadtrallye die Hauptstadt Innsbruck näher kennen.

Nachstehend die Ergebnisse der Gruppenspiele

Ergebnisse Gruppe A

Gruppe A	Ergebnis
Tirol 2 – Steiermark	0:2
Oberösterreich – Vorarlberg	2:1
Niederösterreich – Tirol 2	2:0
Steiermark – Vorarlberg	0:2
Oberösterreich – Niederösterreich	0:2
Tirol 2 – Vorarlberg	0:2
Steiermark – Niederösterreich	0:2
Oberösterreich – Steiermark	2:1
Oberösterreich – Tirol 2	0:2
Vorarlberg – Niederösterreich	0:2

Tabelle Gruppe A und B

Ranking	Gruppe A	Gruppe B
1. Platz	Niederösterreich	Kärnten
2. Platz	Oberösterreich	Salzburg
3. Platz	Vorarlberg	Tirol 1
4. Platz	Steiermark	Burgenland
5. Platz	Tirol 2	Wien

Ergebnisse Gruppe B

Gruppe B	Ergebnis
Tirol 1 – Salzburg	0:2
Kärnten – Burgenland	2:0
Wien – Tirol 1	0:2
Salzburg – Wien	2:0
Salzburg – Burgenland	2:0
Tirol 1 – Kärnten	0:2
Kärnten – Wien	2:0
Burgenland – Tirol 1	1:2
Kärnten – Salzburg	2:1
Burgenland – Wien	2:0

In der Zwischenrunde setzten sich die jeweils zweitplatzierten Schulteams der Vorrundengruppen durch, wobei sich vor allem das Spiel zwischen Salzburg und Vorarlberg zum erwarteten spannenden Duell entwickelte.

Viertelfinale:	Ergebnis
Oberösterreich – Tirol 1	2:0
Salzburg – Vorarlberg	2:0

Kreuzspiele 7–10:	Ergebnis
Steiermark – Wien	2:0
Burgenland – Tirol 2	2:1

Semifinale	Ergebnis
Niederösterreich – Salzburg	2:0
Kärnten – Oberösterreich	2:0

Die Ergebnisse der Platzierungsspiele:

Platz 3: Oberösterreich – **Salzburg** 0:2

Platz 5: Tirol 1 – **Vorarlberg** 1:2

Platz 7: **Steiermark** – Burgenland 2:1

Platz 9: **Tirol 2** – Wien 2:1

Finale:

Der Mannschaft aus Kärnten gelingt gegen etwas nervös beginnende Zwettler der deutlich bessere Start in das Finale. Das BG/BRG Lerchenfeld erkämpft sich früh einen kleinen Vorsprung, den sie bis zum Satzgewinn sicher verwalten (25:21). In Satz 2 dann ein völliger anderer Start. Diesmal sind es die Niederösterreicher, die zu ihrem Spiel finden und sich absetzen können. Nach einer Serviceserie schmilzt der Vorsprung der SMS Zwettl, die in dieser Phase zu viele Eigenfehler begehen. Die Kärntner sind bei 17:17 wieder voll in der Partie. Mit dem 21:20 gelingt den Kärntnern trotz tollem Einsatz der Niederösterreicher erstmals die Führung in Satz 2. Mit einem Service-Ass gelingt sogar ein 2-Punkte-Vorsprung und bei 24:23 gelingt den Kärntnern ein Blockpunkt zur 2:0 Satzführung.

Auch zu Beginn des dritten Satzes finden die Zwettler noch nicht zu ihrem Spiel. Klagenfurt führt rasch 10:6, der Widerstand der Niederösterreicher ist gebrochen. Das BG/BRG Lerchenfeld gewinnt erstmalig die Volleyball School Championships Boys.

Platz 1: Niederösterreich – Kärnten 0:3

Ranking

1. Platz	BG/BRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
2. Platz	SMS Zwettl (NÖ)
3. Platz	SMS Seekirchen (S)
4. Platz	SMS Marchtrenk (OÖ)
5. Platz	Sacrée Coeur Riedenburg (V)
6. Platz	Akademisches Gymnasium Innsbruck (T ¹)
7. Platz	BG/BRG Hartberg (ST)
8. Platz	SMS Güssing (B)
9. Platz	Gymnasium Hall (T ²)
10. Platz	BG/BRG Wien Polgarstraße (W)





Text: Lukas Linzer

Fotos: AK Schulbasketball
und Claudia Daxner

Basketball Schulcup

Bundesmeisterschaft Innsbruck, 18.–21. April 2023

Von 18. bis 21. April 2023 fand das Bundesfinale des 37. Basketball Schulcups in Innsbruck statt. Die jeweils 9 besten Teams der Mädchen und Burschen der Landesmeisterschaften trafen sich hier zum großen Showdown in der Landeshauptstadt Tirols. Auch abseits des sportlichen Programms wurden die Kinder und Jugendlichen aus den jeweiligen Bundesländern mit einem tollen Rahmenprogramm (Bowling im B1) verwöhnt. Untergebracht waren die Teams im Jugendgästehaus Innsbruck, Spielort war das Universitätssportinstitut Innsbruck.

Am Anreisetag, Dienstag, 18. April, fanden bereits die ersten Spiele in der Halle statt, gefolgt von einer tollen Eröffnungsfeier, die vom Organisationsteam rund um Bundesreferentin Sophia Plank mit kreativen Team-Vorstellungsrunden der teilnehmenden Bundesländer untermalt wurde.

Während am zweiten Spieltag die Gruppenbegegnungen abgeschlossen wurden und sich sowohl bei den Burschen als auch bei den Mädchen die Favoriten um den Einzug in das Finale langsam herauskristallisierten, war die Vorfreude auf das Rahmenprogramm (Bowling) bereits groß.

Reichlich Basketball Action gab es dann am Donnerstag! Bereits am Nachmittag wurden nach einer zweiten Gruppenphase und den Kreuzspielen einerseits die Finalteilnehmerinnen und Finalteilnehmer, andererseits die Platzierungen der Plätze 3–9 bereits ermittelt. Bei den Mädchen schafften die Teams aus Niederösterreich (BG Groß Enzersdorf) und die stark aufspielenden Vorarlbergerinnen rund um Betreuer Peter Lins (SMS Rankweil-West) den Sprung ins Finale, bei den Burschen schafften es, erstmals überhaupt, Salzburg um Betreuer Wolfgang Stöglehner (SuM-RG Salzburg) und Oberösterreich (SMS Wels) mit Betreuer Christian Grubmayr ins Finale.

Finale Burschen:

Salzburg (SuM-RG Salzburg) – Oberösterreich (SMS Wels)

Spielergebnis: 37:17

Die SMS Wels ging bereits ersatzgeschwächt ins Finale, wobei sie trotzdem vor allem in den Anfangsminuten das Spiel offen halten konnten. Doch schon bald war klar, welches Team hier als Sieger vom Parkett gehen würde. Die Mannschaft aus Salzburg mit dem kompakteren Team, angeführt vom späteren MVP Jonathan Stockinger, konnte sich mit Fortdauer des Spiels absetzen und holte sich verdient den Titel.

Finale Mädchen:

Niederösterreich (BG Groß Enzersdorf) – Vorarlberg (SMS Rankweil-West)

Spielergebnis: 39:26

Bei den Mädchen ging es etwas knapper zur Sache, wobei das BG Groß Enzersdorf immer zwischen 6–10 Punkte führte. Sophie Kunert vom BG Groß Enzersdorf mit unglaublichen 151! erzielten Punkten über die ganze Bundesmeisterschaft hinweg, führte ihr Team schlussendlich souverän zum Titel und durfte sich am Ende verdient über den MVP Titel freuen.

Über den Titel des MVP durften sich bei den Mädchen **Sophie Kunert** vom **BG Groß Enzersdorf** und bei den Burschen **Jonathan Stockinger** vom **SuM-RG Salzburg** freuen.

Hier die teilnehmenden Teams und deren Platzierungen des 36. Basketball Schulcup Finales:

Ranking	Mädchen	Burschen
1. Platz	BG Groß Enzersdorf (NÖ)	SuM-RG Salzburg (S)
2. Platz	SMS Rankweil West (V)	SMS Wels (OÖ)
3. Platz	BG/BRG für Slowenen (K)	Sportgymnasium Maria Enzersdorf (NÖ)
4. Platz	BG Georgigasse Graz (ST)	BG/BRG Graz Lichtenfelsgasse (ST)
5. Platz	BG Vöcklabruck (OÖ)	Peraugymnasium Villach (K)
6. Platz	SuM-RG Salzburg (S)	BG/BRG/BORG Eisenstadt (B)
7. Platz	BG/BRG/BORG Oberschützen (B)	SMS 10 Wendstattgasse (W)
8. Platz	BG 9 Wasagasse (W)	SMS Schendlingen Bregenz (V)
9. Platz	MS Kirchberg (T)	MS Reutte am Königsweg (T)



Text: Florian Stangl

Fotos: Gepa

Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft, Leibnitz, 24.–28. April 2023

Vom 24. bis 28. April wurde in Leibnitz die 44. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen Bundesmeisterschaft ausgetragen. Mit der Sporthalle Leibnitz stand ein toller Veranstaltungsort zur Verfügung. Dank der großartigen Unterstützung des OK-Teams um Werner Schlatte, Sarah Rechberger und Elisabeth Oswald liegt hinter allen Teilnehmerinnen eine reibungslose und unvergessliche Bundesmeisterschaftswoche.

Im Endspiel standen sich das BG Bregenz Blumenstraße aus Vorarlberg und die MS Bad Radkersburg aus der Steiermark gegenüber. Die Vorarlbergerinnen wurden ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht und sicherten sich mit einem 3:0-Erfolg (25:15,25:11,25:21) den dritten Bundesmeistertitel ihrer Schulgeschichte. 2024 findet die Bundesmeisterschaft in Obertraun (OÖ) statt.

Auslosung trennt Favoriten

Die traditionelle Auslosung am Eröffnungsabend der Bundesmeisterschaft fand im stimmungsvollen Rahmen statt und brachte spannende Vorrundengruppen.

In Gruppe A wurden das BG Bregenz Blumenstraße (V), die MS Bad Radkersburg (ST1), die SMS Mondsee (OÖ), das BG Zwettl (NÖ) und der Bundesmeisterschafts-Rookie, die MS Prutz/Ried (T) gelost.

Gruppe B setzte sich aus dem Vorjahressieger, dem BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K), der SMS Eisenerz (ST2), der iMS Jennersdorf (B), der MS Mattsee (S) und dem GRgORg 22 Polgarstraße (W) zusammen.

Die beiden Vorjahresfinalisten, das BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K) und das BG Bregenz Blumenstraße (V), konnten alle vier Gruppenspiele gewinnen und sich souverän für das Halbfinale qualifizieren.

Am jeweils zweiten Platz landeten die beiden steirischen Vertreter (das Gastgeber-Bundesland darf zwei Teams entsenden, Anm.), die MS Bad Radkersburg und die SMS Eisenerz.

Die aktuellen Regeln der Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen sehen vor, dass in diesem Fall die beiden Vertreter des Austragungs-Bundeslandes (egal ob Erster oder Zweiter, Anm.) im Halbfinale aufeinandertreffen müssen.

Die Vorrunde ergab nachstehenden Tabellenstand:

Endstand Vorrunde A

Ranking	Siege	Ball+	Ball-	Bälle	Satz+	Satz-	Sätze
BG Bregenz Blumenstraße	4	226	163	63	8	2	6
MS Bad Radkersburg	3	207	170	37	7	2	5
SMS Mondsee	2	188	187	1	5	5	0
BG Zwettl	1	186	188	-2	3	6	-3
MS Prutz/Ried	0	101	200	-99	0	8	-8

Endstand Vorrunde B

Ranking	Siege	Ball+	Ball-	Bälle	Satz+	Satz-	Sätze
BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt	4	200	117	83	8	0	8
SMS Eisenerz	3	213	194	19	6	4	2
iMS Jennersdorf	2	193	231	-38	5	6	-1
MS Mattsee	1	202	211	-9	4	6	-2
GRgORg 22 Polgarstraße	0	156	211	-55	1	8	-7

Die Finalistinnen der 44. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft wurden am Donnerstag ermittelt. Das BG Bregenz Blumenstraße (V) setzte sich im Halbfinale in der Neuauflage des letztjährigen Endspiels gegen den Titelverteidiger BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K) klar in zwei Sätzen (25:14,25:20) durch.

Das zweite Halbfinale entschied der steirische Landessieger, die MS Bad Radkersburg (ST1), gegen die SMS Eisenerz mit einem 2:0-Sieg (26:24,25:18) für sich.

Parallel zu den Halbfinalbegegnungen starteten am Donnerstag bereits die Platzierungsspiele. Im Spiel um Platz 9 setzte sich das GRgORg 22 Polgarstraße (W) gegen die MS Prutz/Ried (T) in drei Sätzen durch. Für die Wienerinnen war es der erste Sieg im Turnierverlauf.

Im Anschluss standen sich im Spiel um Platz 7 das BG Zwettl (NÖ) und die MS Mattsee (S) gegenüber. Die Niederösterreicherinnen konnten das Spiel mit 2:0 gewinnen.

Platz 5 wurde in einem spannenden Match zwischen der SMS Mondsee (OÖ) und der iMS Jennersdorf (B) vergeben. Die Oberösterreicherinnen konnten einen Rückstand wettmachen und nach einem 2:1-Erfolg den 5. Platz des vergangenen Jahres verteidigen.

Nach den Halbfinalniederlagen kämpften das BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K) und die SMS Eisenerz (ST2) um die Bronzemedaille. Die Kärntnerinnen gewannen in zwei Sätzen und durften damit über die zweite Top Drei Platzierung bei einer Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft jubeln.

Kreuz- und Platzierungsspiele

Halbfinale

BG Bregenz Blumenstraße (V) – BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K) 2:0 (25:14,25:20)

MS Bad Radkersburg (ST1) – SMS Eisenerz (ST2) 2:0 (26:24, 25:18)

Platzierungsspiele

Platz 9: MS Prutz/Ried (T) – GRgORg 22 Polgarstraße (W) 1:2 (22:25,25:23,5:15)

Platz 7: BG Zwettl (NÖ) – MS Mattsee (S) 2:0 (25:16,25:17)

Platz 5: SMS Mondsee (OÖ) – iMS Jennersdorf (B) 2:1 (25:23,7:25,15:9)

Platz 3: BG/BRG/SRG Lerchenfeld (K) – SMS Eisenerz (ST2) 2:0 (25:15,25:15)

Im Bundesfinale der 44. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft standen sich am Freitag in der Sporthalle Leibnitz das BG Bregenz Blumenstraße (V) und die MS Bad Radkersburg (ST1) gegenüber.

Die Vorarlbergerinnen entthronten am Donnerstag im Halbfinale den amtierenden Bundessieger aus Klagenfurt und zogen zum dritten Mal in Folge ins Bundesfinale ein. Die Bad Radkersburgerinnen ließen gegen die SMS Eisenerz ebenfalls keine Zweifel aufkommen.

Im Endspiel gegen die steirischen Lokalmatadorinnen der MS Bad Radkersburg spielten die Vorarlbergerinnen von Beginn an ihre Routine aus. Im ersten Durchgang setzte sich der zweifache Bundesmeister (2010, 2019, Anm.) rasch ab und gewann Satz 1 mit 25:15.

Auch im zweiten Satz erlebten die Fans in der Leibnitzer Sporthalle eine schnelle Führung der Vorarlbergerinnen. Mit einem 25:11-Satzerfolg stellten sie auf 2:0.

Im dritten Satz bäumte sich die MS Bad Radkersburg nochmals auf und hielt einige Zeit mit dem BG Bregenz Blumenstraße mit. Zur Satzmitte konnten sich die Vorarlbergerinnen neuerlich absetzen und den 3:0-Sieg finalisieren (25:21).

Für das BG Bregenz Blumenstraße ist es der dritte Bundesmeistertitel. Nach zwei Heimtiteln gelang in Leibnitz der erste Titel in einem fremden Bundesland. Mit dem dritten Bundessieg hat das BG Bregenz Blumenstraße in der ewigen Bestenliste der

Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft zum HS Jennersdorf (B) und dem Georg von Peuerbach-Gymnasium (OÖ) aufgeschlossen.

Die Siegerehrung wurde im feierlichen Rahmen und im Beisein zahlreiche Ehrengäste, darunter Gerhard Marousek vom Sparkassenverband und ÖVV-Präsident Gernot Leitner, abgehalten.

BG Bregenz Blumenstraße (V) – MS Bad Radkersburg (ST1) 3:0
(25:15,25:11,25:21)

Ranking 44. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft:

Ranking	
1. Platz	BG Bregenz Blumenstraße (V)
2. Platz	MS Bad Radkersburg (ST1)
3. Platz	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
4. Platz	SMS Eisenerz (ST2)
5. Platz	SMS Mondsee (OÖ)
6. Platz	MS Jennersdorf (B)
7. Platz	BG Zwettl (NÖ)
8. Platz	MS Mattsee (S)
9. Platz	GRgORg 22 Polgarstraße (W)
10. Platz	MS Prutz/Ried (T)

Großes Dankeschön an das Organisationsteam in Leibnitz

Wie gewohnt ist es am Ende des insgesamt fünftägigen Turniers Freude und Pflicht zugleich, den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne die eine Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft nicht möglich wäre, zu danken. Nicht nur die Mädchen auf dem Volleyballfeld, sondern auch die Helferinnen und Helfer sowie Betreuerinnen und Betreuer machen die österreichische Schulsportszene mit ihrer Begeisterung für die Sache lebendig und untermauern den hohen Stellenwert der Bundesmeisterschaft für Unterstufenschülerinnen.

Denn neben den Spielen erleben die Mädchen auch im Rahmen eines Kulturprogramms immer gemeinsame unvergessliche Tage. Kulturelle Höhepunkte waren die Besichtigung von Schloss Seggau bzw. des Grottenhof Museums sowie ein Schulorchester Konzert.

Die tolle Arbeit des OK-Teams rund um Werner Schlatte, Sarah Rechberger und Elisabeth Oswald ermöglichte den Teilnehmerinnen eine ereignisreiche Woche. An dieser Stelle ein großes Dankeschön.

Ohne die große Unterstützung der langjährigen Sponsoren und Partner, allen voran der Österreichische Sparkassenverband, die S Bausparkasse und die Erste Bank, wäre die Bundesmeisterschaft in dieser Form ebenfalls nicht durchführbar.

Die Arbeitsgemeinschaft (AGM) Schulvolleyball, geleitet von den Geschäftsführern Reinhard Nemeč und Florian Sedlacek, hat gleichermaßen großen Anteil am Gelingen von Österreichs größtem Schulsport-Nachwuchsbewerb und zeichnet für die langfristige Planung und Organisation dieser traditionellen Schulsportveranstaltung verantwortlich.

Ausblick 45. Bundesmeisterschaft in Obertraun (OÖ)

Im kommenden Jahr wird die Bundesmeisterschaft im Bundessport- und Freizeitzentrum Obertraun unweit des Hallstätter Sees ausgetragen.

Die 45. Saison der Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen bringt eine große Neuerung mit sich. Der Bewerb wird künftig im Modus Vier-gegen-Vier (bislang 6:6, Anm.) auf einer Feldgröße von 7x7 Metern (bislang 9x9, Anm.) gespielt. Eine weitere wesentliche Änderung ist, dass zukünftig auch das Service von oben erlaubt ist.

Der Volleyball-Unterstufen Mädchenbewerb folgt damit dem Beispiel der School Championships Boys, dem Unterstufen Bewerb der Burschen, der vom Österreichischen Volleyball Verband (ÖVV) bereits seit vielen Jahren in dieser Weise erfolgreich durchgeführt wird.

Seitens der AGM Schulvolleyball will man durch diese Änderungen viele neue Schulen und Schülerinnen für die Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen begeistern. Im 4:4-Bewerb sind die Einstiegshürden für die Pädagoginnen und Pädagogen sowie Spielerinnen deutlich geringer. Im Unterricht können noch dazu in einer Turnhalle mehr Kinder als bisher gleichzeitig spielen.

ÖVV-Nachwuchskoordinator Florian Sedlacek freut sich über diese Entwicklung und zieht Vergleiche mit anderen Sportarten: „Wir haben mit dem 4:4-Bewerb sowohl auf Schul- als auch auf Vereinsebene bislang nur gute Erfahrungen gemacht. Auch in vielen anderen Sportarten geht der Trend in Richtung kleinere Felder und Teams. Gute Beispiele dafür sind der Schulbeach-Cup, 3x3-Basketball oder auch Schülerliga Fußball. Der Zugang zum Schulvolleyball muss so einfach wie möglich sein.“



Handball Unterstufe

Bundesmeisterschaften, Bregenz, 25.–27. April 2023

Text: Peter Petrakovits und Bernd Singer

Fotos: Rainer Ebele

Von 25. bis 27. April 2023 wurden in Bregenz die Bundessieger im Handball Schulcup 2022/23 ermittelt. Mit den Begrüßungsworten von Michael Ritsch (Bürgermeister der Gastgeberstadt Bregenz) und Tobias Albrecht (Direktor der Sportmittelschule Bregenz Schendingen) wurden die 41. Bundesmeisterschaften im Handball Schulcup offiziell eröffnet. Alle Vor- und Hauptrundenspiele der Schülerinnen mit neun Teams wurden in der Sporthalle Schendingen, die der Schüler mit zehn Teams in der Handballarena Rieden, der Heimstätte von Serienmeister Bregenz Handball ausgetragen.

Makellos – so präsentierten sich die Schülerinnen des BRG Wien 22 Bernoulli Gymnasium. Ohne Niederlage sicherte man sich den Titel, setzte sich auf dem Weg dorthin im Halbfinale knapp gegen die Gastgeberinnen des BG Lustenau 15:13 durch. Im Finale gegen das Konrad Lorenz Gymnasium Gänserndorf mit 19:15, das man schon in der Hauptrunde mit 11:8 besiegen konnte. Im Spiel um Platz 3 sicherte sich das BG/BORG HIB Liebenau Graz die Bronzemedailles mit 20:12 vor dem BG Lustenau.

Auch bei den Burschen mischte das BRG Wien 22 Bernoulli Gymnasium im Kampf um den Titel mit, beendete die Vorrunde souverän mit lediglich einem Unentschieden und drei Siegen auf Platz 1. Das SRG Maria Enzersdorf, dem man im Halbfinale erneut gegenüberstehen sollte, musste hingegen in der ersten Turnierphase neben zwei Siegen auch ein Unentschieden und eine Niederlage gegen das PG Mehrerau Bregenz einstecken. Im Kreuzspiel setzten sich die Niederösterreicher gegen die Wiener 16:11 durch, die Vorarlberger feierten einen knappen 17:16-Sieg über das BG/BRG/BORG Köflach.

Trotz der tollen Stimmung in der mit Bregenz-Fans vollen Halle, stellten die Niederösterreicher im Finale rasch auf 3:0, führten zur Pause 9:5 und sorgte spätestens mit der 15:11-Führung für die vorzeitige Entscheidung. Im Spiel um Platz 3 war der Spielverlauf wesentlich knapper. Am Ende konnte sich das BG/BRG/BORG Köflach mit einem Treffer mehr gegenüber den Wienern die Bronzemedailles abholen.

Bei der Abschlussfeier in der Sporthalle der SMS Schendlingen waren neben allen 19 Teams, und zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern aus der Bildungs-, Stadt- und Landespolitik, auch die großen Handballer der beiden Top-Vereine aus der höchsten Spielklasse in Österreich Ralf Patrick Häusle und Dian Ramic (Bregenz Handball) bzw. Dominik Schmid (HC Hard) anwesend. Mit einer Fanfare der Militärmusikkapelle Vorarlberg und den Schlussworten von Mag. Markus Plazer (Präsident des Österreichischen Handballbundes) wurden alle Teams für ihren gezeigten Einsatz und ihre Fairness ausgezeichnet. Unter großem Jubel bekamen abschließend die Bundessieger 2023 neben den Goldmedaillen auch die große Meistertrophäe des BMBWF überreicht. Großer Danke gilt auch dem lokalen Organisationsteam rund um Christoph Neyer (Sportkoordinator Bildungsdirektion Vorarlberg) und Verena Schlichtling (Schulhandballreferentin Vorarlberg Unterstufe) für die perfekte Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der AGM Handball Schulcup!

Im kommenden Schuljahr 2023/24 sind die Karten wieder neu gemischt und die Landesmeisterinnen und Landesmeister werden im April 2024 in Telfs in Tirol zum finalen Showdown um den Titel im Handball Schulcup zusammentreffen.

Ranking	Schülerinnen	Schüler
1. Platz	BRG Wien 22 Bernoulli Gymnasium (W)	SRG Maria Enzersdorf (NÖ)
2. Platz	Konrad Lorenz Gymnasium Gänserndorf (NÖ)	PG Mehrerau Bregenz (V1)
3. Platz	BG/BORG HIB Liebenau Graz (ST)	BG/BRG/BORG Köflach (ST)
4. Platz	BG Lustenau (V1)	BRG Wien 22 Bernoulli Gymnasium (W)
5. Platz	BG/BRG/BORG Oberschützen (B)	SMS Linz/Kleinmünchen (OÖ)
6. Platz	SMS Schwaz (T)	Bischöfl. Gymnasium Paulinum Schwaz (T)
7. Platz	MS Ferlach (K)	PG Borromäum Salzburg (S)
8. Platz	SMS Wels (OÖ)	SMS Bregenz Schendlingen (V2)
9. Platz	SMS Bregenz Schendlingen (V2)	BG/BRG/BORG Oberschützen (B)
10. Platz	—	MS Ferlach (K)





3x3 Knabber Nossi School Jam

Bundesmeisterschaft, Wien, 31.5.–2.6. 2023

Text: Lukas Linzer

Fotos: Stephan Danek

Von 31. Mai bis 2. Juni fand heuer erstmals die 3x3 Knabber Nossi School Jam Bundesmeisterschaft in Wien statt. Ganz besonders dabei war, dass der Schulsportbewerb am Wiener Rathausplatz im Rahmen der FIBA 3x3 Weltmeisterschaft gespielt wurde. Somit wurde den Kindern auch abseits ihrer eigenen Spiele jede Menge Action und ein wahrliches Basketballfest inmitten Österreichs Hauptstadt geboten. Untergebracht war man im a&t Holiday Hostel im 10. Wiener Gemeindebezirk.

Der Wettergott meinte es gut mit den Schülerinnen und Schülern und so konnten bereits am Anreisetag die ersten Gruppenspiele auf den Außencourts der Stadionarena gespielt werden. Im Anschluss fand die Eröffnungsfeier statt, wobei es für alle Schülerinnen und Schüler, sowie ihre Betreuerinnen und Betreuer erstmals auf den Centercourt ging. Hier konnten die Kinder erstmals die Atmosphäre im, mit 3000 Menschen gefüllten, Stadion aufschnappen.

Am Donnerstag wurden die Gruppenspiele bis zur Mittagszeit abgeschlossen, ehe es nach einer Stunde Mittagspause in der Zwischenrunde bereits um die Halbfinalteilnahmen und die Ermittlung der Platzierungsspiele ging. Abends konnte man dann wieder den Profis am Centercourt aus nächster Nähe den ein oder anderen Trick abschauen.

Am Freitag wurden dann die Finalteilnehmer/innen ermittelt und die Platzierungsspiele durchgeführt. Bei den Mini Burschen schafften es die SMS Wels (OÖ) mit Betreuer Christian Grubmayr und die SMS Schendlingen (V) ins große Finale. Bei den Mini Mädchen konnten sich das BRG Petersgasse Graz (ST) und die AHS Wien West den Einzug ins Finale erspielen. Bei den Maxi Burschen hieß das Finale SuM-RG Salzburg rund

um Betreuer Wolfgang Stöglehner gegen das RG Maria Enzersdorf (NÖ) mit Betreuer Thomas Landauer. Komplettiert wurden die Finalsspiele bei den Maxi Mädchen vom BG Josefstraße St. Pölten und dem Europagymnasium Klagenfurt.

Allen Burschen und Mädchen im Finale wurde die ganz große Show geboten, denn sie durften im Centercourt vor wiederum 3000 Zuseher/inne/n ermitteln, wer erster 3x3 Knabber Nossi School Jam Bundesmeister wird. Nachfolgend die Ergebnisse der spannenden Finalsspiele:

Finale MINI Burschen:

SMS Wels – SMS Schendlingen
Spielergebnis: **8:1**

Finale MINI Mädchen:

BRG Petersgasse Graz – AHS Wien West
Spielergebnis: **6:3**

Finale MAXI Burschen:

SuM-RG Salzburg – RG Maria Enzersdorf
Spielergebnis: **7:5**

Finale MAXI Mädchen:

BG Josefstraße St. Pölten – Europagymnasium Klagenfurt
Spielergebnis: **7:5**

Insgesamt nahmen am 3x3 Knabber Nossi School Jam heuer 751 Teams aus 178 Schulen und somit 3004 Schülerinnen und Schüler teil. Damit war das erste Bewerbungsjahr ein voller Erfolg und die abschließende Bundesmeisterschaft wird, aufgrund des besonderen Rahmens, allen beteiligten Teams sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben!

Ranking	MINI weiblich (1./2. Klasse Unterstufe)	MINI männlich (1./2. Klasse Unterstufe)
1. Platz	BRG Petersgasse Graz (ST)	SMS Wels (OÖ)
2. Platz	AHS Wien West (W)	SMS Schendingen Bregenz (V)
3. Platz	SMS Schendingen Bregenz (V)	SMS Traiskirchen (NÖ)
4. Platz	SuM-RG Salzburg (S)	KLEX-Klusemann Extern Graz (ST)
5. Platz	BG/BRG/BORG Eisenstadt Kurzwiese (B)	BG/BRG Simonsgasse Wien 22 (W)
6. Platz	SMS Traiskirchen (NÖ)	Sport-RG HIB Saalfelden (S)
7. Platz	BRG in der Au Innsbruck (T)	MS St. Peter Klagenfurt (K)
8. Platz	BG/BRG für Slowenen Klagenfurt (K)	BRG Oberpullendorf (B)
9. Platz	SMS Lenzing (OÖ)	MS Kufstein (T)

Ranking	MAXI weiblich (3./4. Klasse Unterstufe)	MAXI männlich (3./4. Klasse Unterstufe)
1. Platz	BG Josefstraße St. Pölten (NÖ)	SuM-RG Salzburg (S)
2. Platz	Europagymnasium Klagenfurt (K)	SRG Maria Enzersdorf (NÖ)
3. Platz	SMS Lenzing (OÖ)	BRG Wallererstraße Wels (OÖ)
4. Platz	BG/BRG/BORG Eisenstadt Kurzwiese (B)	BG/BRG Franklinstraße Wien 21 (W)
5. Platz	SMS Schendingen Bregenz (V)	MS Reichenau Innsbruck (T)
6. Platz	BG 9 Wasagasse (W2)	MS Eberau (B)
7. Platz	BRG Petersgasse Graz (ST)	BG/BRG Leibnitz (ST)
8. Platz	SuM-RG Salzburg (S)	BG/BORG Hubertusstraße Klagenfurt (K)
9. Platz	NMS Kinzerplatz Wien 21 (W1)	SMS Nenzing (V)





Text: Doris Konek

Fotos: Bert Bauer

Fußball Polycup

Bundesmeisterschaft, Lindabrunn, 5.–7. Juni 2023

Die neun Bundesländer schickten vom 5. bis zum 7. Juni 2023 ihre Polycup-Landesmeister zum Bundesfinale der Polytechnischen Schulen nach Niederösterreich. Zuvor hatten sich diese bereits in vielen Lokal- und Regionalauscheidungen erfolgreich durchgesetzt.

Wie bereits bei anderen wichtigen Schulbewerben in den vergangenen Jahren, bot die Sportschule des Niederösterreichischen Fußballverbandes in Lindabrunn den perfekten Rahmen für drei Tage voller Gemeinschaft, Fairness und Spannung für die Schülerinnen und Schüler.

Bei der Eröffnungsfeier am Montag im Symposium Lindabrunn unterstrich Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister den Wert der Polytechnischen Schule: „Die Vorbereitung für eine erfolgreiche Berufskarriere ist an der Polytechnischen Schule ja einzigartig, aber durch den Teamsport Fußball werden viele weitere wichtige persönliche Qualifikationen gefördert. Teamfähigkeit, die später im beruflichen Leben ganz entscheidend ist, aber auch Selbstorganisation, Kommunikationsfähigkeit, Disziplin und Respekt – das ist beim Fußball, aber auch im Berufsleben in der Zukunft besonders wichtig. Ich bin sehr dankbar, dass gerade die Polytechnischen Schulen sich so engagiert um den Fußballsport und um diese Qualifikationen für junge Menschen kümmern.“

Das Team um Polycup-Bundeskoordinator Bernd Malina und NÖ Landeskoordinator Markus Müller konnte mit seinen Helferinnen und Helfern ein eindrucksvolles Erlebnis für die neun Mannschaften und die Betreuerinnen und Betreuer schaffen. Sportlich hochwertige Spiele und gemeinschaftsfördernde Begegnungen ließen diese Bundesmeisterschaften für viele junge Menschen zum Erlebnis werden. Christopher Walch

vom BMBWF sieht einen großen Mehrwert: „Schulsport ist Bildung des Körpers und des Geistes im besten Sinne des Wortes. Viele junge Menschen werden erst durch den Schulsport lebenslang zu Bewegung und Sport gebracht.“

Der Präsident des NÖ Fußballverbandes Johann Gartner konnte bei der Pokalübergabe zu Recht auf eine erfolgreiche Bundesmeisterschaft 2023 zurückblicken: „Ich gratuliere der Polytechnischen Schule Dornbirn zum Bundesmeistertitel. Es freut mich sehr, dass wir hier in unserer Sportschule in Lindabrunn für euch drei Tage Erlebnis Fußball ausrichten konnten.“

Der Bewerb wurde vom NÖ Landesjugendreferat, dem BMBWF, der Bildungsdirektion für NÖ und dem NÖ Fußballverband mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde Enzesfeld-Lindabrunn, des RaiffeisenClubs sowie der Jugend:info NÖ organisiert.

Ranking

1. Platz	PTS Dornbirn (V)
2. Platz	PTS Villach (K)
3. Platz	PTS Oberndorf (S)
4. Platz	PTS 1100 Wien (W)
5. Platz	PTS Feldbach (ST)
6. Platz	PTS Krems (NÖ)
7. Platz	PTS Kufstein (T)
8. Platz	PTS Eisenstadt (B)
9. Platz	PTS Pregarten (OÖ)



Text: Herbert Kleber

Fotos: Heinz Beutelmayr,
Christian Danreiter

Tennis

Bundesmeisterschaft Grieskirchen, 11.–15. Juni 2023

Heuer fand das Schultennis Bundesfinale vom 11. bis 15. Juni 2023 in Grieskirchen statt. Die Tennisanlagen des TC Grieskirchen und des TC Gallspach waren der ideale Austragungsort für diesen Bewerb. Untergebracht waren die Teams im Motel Grieskirchen und in der Pension Breselmayr in Gallspach. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren von der Unterkunft begeistert. Bei einer abwechslungsreichen und stimmungsvollen Eröffnungsfeier bedankte sich der ÖTV -Schultennisreferent Herbert Kleber beim ÖTV, den Landesverbänden und den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung des Bewerbs. Sein besonderer Dank gilt dem Präsidenten des durchführenden Landesverbandes, Hans Sommer.

Fachinspektor Fritz Scherrer bedankte sich beim Organisationsteam unter der Leitung von Heinz Söllinger und den Turnierreferenten Hubert Zoffl und Joki Unterscheider für die großartige Organisation und professionelle Abwicklung des Turniers.

Anschließend wurden die 34. Bundesmeisterschaften im Schultennis für eröffnet erklärt.

In der anschließenden Mannschaftsführersitzung wurde die Gruppeneinteilung nach den ÖTV- Richtlinien getroffen. Die vier stärksten Teams wurden mittels des niedrigsten Durchschnitts-ITN-Wertes gesetzt.

Gruppe Grieskirchen:

Sportmittelschule Wels ITN 21,085
BG/BRG/Hallein ITN 26,201
Goethe Gymnasium Wien ITN 30,328
BG/BRG/BORG Eisenstadt ITN 30,400
BG Dornbirn ITN 34,824

Gruppe Gallspach:

Georg von Peuerbach Gymnasium ITN 23,515
BG Mödling Bachgasse ITN 25,860
Paulinum Schwaz ITN 27,471
BG/BORG Deutschlandsberg 30,948
BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt ITN 31,390

Montag und Dienstag waren geprägt von der Gruppenphase – das Wetter spielte mit und so konnten sowohl die Gruppenspiele als auch das Rahmenprogramm planmäßig stattfinden.

Das Match of the Day bestritten am Montag in Gallspach die Tirolerin Amelie Mayr, Nummer acht der ÖTV U14 Rangliste, gegen die aus Deutschlandsberg stammende Yara Ortner, Nummer sieben der ÖTV Rangliste U14. In einer hochklassigen Begegnung setzte sich nach zwei Stunden 15 Minuten im Matchtiebreak Amelie Mayr durch. (1/4, 4/3 und 10/4).

In Grieskirchen wurde Gabriel Niedermayr seiner Favoritenrolle gerecht und konnte in allen Spielen überzeugen.

Am Mittwoch fanden die Kreuzspiele, Platzierungsspiele und die Finalsplele statt.

Das sportliche Niveau der qualifizierten Teams war ausgezeichnet, da viele Topspielerinnen und -spieler aus der österreichischen Jugendrangliste U14 anwesend waren. Um nur einige zu nennen: Die Nummer 1 der Rangliste Gabriel Niedermayr, ITN 3,65 und Kian Krenn, Nummer acht, ITN 4,83 in Österreich, werteten zusätzlich das hochklassige Teilnehmerfeld auf. Bei den Mädchen Amelie Mayr, ITN 6,29 und Yara Ortner, ITN 6,63 sowie Petra Reichenbach, ITN 6,11, Nummer neun der ÖTV U14 Rangliste.

Während der Turniertage besuchten unter anderem der OÖTV Präsident Hans Sommer sowie örtliche Repräsentanten, die Veranstaltung. In seiner Laudatio betonte der OÖTV Präsident die Bedeutung des Schultenniscups für das österreichische Tennis und bedankte sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Bewerbs beigetragen haben.

Größter Dank gilt den Hauptsponsoren Ferrero, Drei und der ÖBB, die seit Jahren mit Sach- und Geldpreisen zum Gelingen des Events beitragen. Außerdem gilt dem IT-Experten Joki Untscheider für die Gestaltung der Tennisbroschüre, der umsichtigen und souveränen Turnierleitung größtes Lob.

Mit einer stimmungsvollen Siegerehrung, unter anderem gestaltet durch das Cheerleading Team der Sportmittelschule Wels, wurden die 34. Bundesmeisterschaften im Schultennis beendet.

Ranking

1. Platz	Sportmittelschule Wels (OÖ1)
2. Platz	Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ2)
3. Platz	BG Mödling Bachgasse (NÖ)
4. Platz	BG/BRG/Hallein (S)
5. Platz	Paulinum Schwaz (T)
6. Platz	Goethe Gymnasium Wien (W)
7. Platz	BG/BORG Deutschlandsberg (ST)
8. Platz	BG/BRG/BORG Eisenstadt (B)
9. Platz	BG/BRG/SRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
10. Platz	BG Dornbirn (V)





Sparkasse-Schülerliga Fußball

Bundesmeisterschaft, Kitzbühel, 17.–22. Juni 2023

Text: Simon-Peter Charamza

Fotos: Josef Gründhammer

Bei traumhaftem Sommerwetter wurde am Sonntag, 17. Juni 2023, pünktlich um 9:30 Uhr die 46. Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft in Kitzbühel angepfiffen. Gleich zum Auftakt durften sich die Lokalmatadoren der SMS Kitzbühel beweisen. Die jungen Tiroler sorgten für eine Premiere: In der 46-jährigen Schülerliga-Geschichte war es, abgesehen von Teams aus den Landeshauptstädten, noch nie einer Schule gelungen, ein „Bundesfinale dahoam“ zu bestreiten. Dementsprechend gut war die Stimmung am Sportplatz Kitzbühel Langau gleich vom ersten Tag an.

Kitzbüheler Traumstart am ersten Turniertag

Die 120 anwesenden Zuseherinnen und Zuseher wurden für ihr Kommen belohnt, denn die SMS Kitzbühel feierte in ihrem ersten Spiel der Gruppe A einen souveränen 2:0-Sieg gegen das Christian-Doppler-Gymnasium aus Salzburg. Als starke Konkurrenten um den Gruppensieg kristallisierten sich die Teams aus Niederösterreich und Oberösterreich heraus. Das SRG Maria Enzersdorf (NÖ) fegte mit 5:0 über die SMS Hohenems Markt (V) hinweg. Mit dem gleichen Endergebnis triumphierte das BG/BRG Rohrbach (OÖ) über die SMS Kitzbühel (T1).

Anschließend rehabilitierte sich die SMS Hohenems Markt für die hohe Auftakt-niederlage, indem sie das Christian-Doppler-Gymnasium in einer engen Partie mit 2:1 besiegte. Zum Abschluss des ersten Spieltages in Gruppe B setzte sich das SRG Maria Enzersdorf gegen das BG/BRG Rohrbach mit 1:0 durch.

In Gruppe B feierte die Schülerliga-erprobte SMS Graz Bruckner (ST) gegen das BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld (K) einen klaren 3:0-Erfolg. Besonders beeindruckend startete das BG/BRG/BORG Oberschützen (B) in die Bundesmeisterschaft. Die Südburgenländer bezwangen den Pflichtschulcluster MS Kufstein (T2) deutlich mit 6:0.

Die erste torlose Partie lieferten sich die SMS10 Wendstattgasse (W), die mit einigen Youngsters der Wiener Austria angereist ist, und das BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld. Im Duell der beiden Auftaktsieger aus Graz und Oberschützen setzten sich Letztere per perfekt getretenem Freistoß hauchdünn mit 1:0 durch. Im letzten Gruppenspiel des Tages stellte die SMS10 Wendstattgasse ihre Qualität unter Beweis und ließ dem Pflichtschulcluster MS Kufstein mit 5:0 keine Chance.

Zweiter Turniertag lockte 350 Schüler/innen ins Stadion

Tag 2 beim Bundesfinale der 46. Sparkasse-Schülerliga 2023 überzeugte mit Volksfeststimmung und vielen spannenden Spielen. 350 Schüler/innen der SMS Kitzbühel und weitere 100 begeisterte Besucher/innen sorgten für eine beeindruckende Stadionatmosphäre am Sportplatz Kitzbühel Langau. Die zehn Teams dankten es den Fans mit einigen umkämpften Duellen. Die SMS Graz Bruckner gespickt mit einigen Youngsters des SK Sturm Graz und des GAK, wurde ihrer Titelanwärterrolle gerecht und entschied Gruppe A für sich. Die Steirer besiegten zunächst die SMS10 Wendstattgasse mit 2:0 und ließen auch dem Pflichtschulcluster MS Kufstein beim 4:1 keine Chance.

Ebenfalls der Sprung ins Halbfinale gelang dem BG/BRG/BORG Oberschützen. Das Team aus dem Südburgenland errang im Auftaktspiel des zweiten Turniertages gegen Wien ein 1:1-Remis. Im Entscheidungsspiel ums Semifinale sorgte ein Last-Minute-Treffer für das erlösende 2:2 gegen das BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld. Die Kärntner sicherten sich durch einen knappen 1:0-Erfolg gegen den Pflichtschulcluster MS Kufstein die Teilnahme am Spiel um Platz 7.

In Gruppe B zeigte das SRG Maria Enzersdorf auch am zweiten Turniertag eine überzeugende Leistung. Die Voraussetzungen gegen die SMS Kitzbühel waren jedoch nicht einfach, denn die lautstarken Fans feuerten fast ausschließlich die Tiroler an. Die Niederösterreicher blieben in der Defensive konzentriert und spielten einen ihrer Konter zum 1:0-Sieg erfolgreich zu Ende. Damit war der Halbfinaleinzug bereits gesichert und die 1:2-Niederlage im abschließenden Match gegen das Christian-Doppler-Gymnasium blieb ohne tabellarische Folgen.

Hinter den Maria Enzersdorfern schaffte das BG/BRG Rohrbach ebenfalls den Sprung ins Halbfinale. Die Oberösterreicher triumphierten gegen die SMS Hohenems Markt deutlich mit 5:1, gefolgt von einem 1:1-Unentschieden gegen das Christian-Doppler-Gymnasium.

Für die Kitzbüheler endete die Gruppenphase nicht nach Wunsch. Gegen Vorarlberg musste man sich ebenfalls hauchdünn mit 0:1 geschlagen geben, wodurch sich die Tiroler für das Spiel um Platz 9 qualifizierten.

Steiermark und Burgenland fixierten Finaleinzug

Der dritte Turniertag stand ganz im Zeichen der Semifinali. Der Sieger aus Gruppe A, die SMS Graz Bruckner, traf auf den Zweitplatzierten aus Gruppe B, das BG/BRG Rohrbach. Im zweiten Halbfinale duellierten sich das SRG Maria Enzersdorf (1. Gruppe B) und das BG/BRG/BORG Oberschützen (2. Gruppe A). Das erste Spiel des Tages zwischen der SMS Graz Bruckner und dem BG/BRG Rohrbach war in den ersten 10 Minuten von defensiver Stabilität geprägt. Fortan übernahmen jedoch die Steirer zunehmend das Kommando. Safet Gracic sorgte mit einem Doppelschlag binnen 120 Sekunden (14., 16.) für die viel umjubelte 2:0-Führung.

Rohrbach wirkte verunsichert, Trainer Erwin Barth forderte mehr Mut im Offensivspiel. Dies sollte sich bezahlt machen: Matthias Hartl gelang drei Minuten vor dem Pausenpfiff per Strafstoß, der beim 9er-Fußball aus acht Metern ausgeführt wird, der Anschlusstreffer (22.).

In Halbzeit zwei schaltete die SMS Graz Bruckner wieder einen Gang höher und fand mehrere aussichtsreiche Chancen vor. Dzenan Hodzic (42.) und Maximilian Bashiru (48.) machten in der Schlussphase den Deckel drauf.

Die Steirer standen somit zum bereits siebenten Mal in einem Schülerliga-Finale. Während die ersten fünf Endspiele gewonnen wurden, musste man 2019 in Lindabrunn eine deutliche 3:8-Niederlage gegen die AHS Wien-West einstecken.

Das zweite Semifinale entwickelte sich zunächst zum Paradebeispiel für taktische Disziplin. In den ersten 25 Minuten ging es hin und her, an der Strafraumgrenze war aber stets Endstation. Keine Überraschung, dass es torlos in die Pause ging.

Nach Seitenwechsel änderte sich das Spielgeschehen drastisch, das BG/BRG/BORG Oberschützen wurde von Minute zu Minute dominanter. Florian Schoiswohl, Tormann des SRG Maria Enzersdorf, zeichnete sich mit mehreren Glanzparaden aus und hielt sein Team im Spiel. Als Sekunden vor Ablauf der regulären Spielzeit auch noch ein Niederösterreicher die Blaue Karte sah, verpasste der Burgenländer Alexander Koller per Kopf die Riesenchance auf den Siegestreffer.

Somit musste die Entscheidung im Achtmeterschießen fallen. Der zweite Schütze der Niederösterreicher scheiterte an Rohrbach-Keeper Michael Böhm. Bei den Südburgenländern blieben alle Schützen eiskalt. Manuel Bruckner war es vorbehalten, den fünften und entscheidenden Achtmeter im Tor zu versenken, und für grenzenlosen Jubel zu sorgen. Für Oberschützen war es die erste Finalteilnahme seit 1988.

Tirol 1, Kärnten und Vorarlberg gewinnen Platzierungsspiele

Am Mittwoch, 21. Juni 2023, absolvierten sechs Teams ihr letztes Spiel beim Bundesfinale der 46. Sparkasse-Schülerliga 2023. Die SMS Kitzbühel gewann das Spiel um Platz 9, das BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld holte Platz 7 und die SMS Hohenems Markt schloss als Fünfter ab.

Extrem spannend verlief das Tirol-Derby zwischen der SMS Kitzbühel und dem Pflichtschulcluster MS Kufstein. Beiden Teams merkte man die Anspannung in der Neu-

auflage des Landesfinales an. Kufstein gelang dennoch früh in der Partie das 1:0 durch Tarik Pektaş. (9.) Oscar Gollwitzer sorgte zehn Minuten später für den Ausgleich. (19.)

In der zweiten Halbzeit war die Anspannung verflogen und beide Schulen investierten mehr in die Offensive. Nennenswerte Torchancen resultierten primär aus Einzelaktionen oder Weitschüssen, Tore fielen in den zweiten 25 Minuten jedoch nicht.

Das folgende Achtmeterschießen wurde zur Nervenschlacht. Der Kitzbüheler Torhüter Lenny Weixlbaumer verwandelte den 17. Achtmeter zur 7:6-Führung. Unmittelbar darauf parierte er den Versuch eines Kufsteiners und mutierte somit zum Matchwinner für die Tiroler Landessieger.

Zeitgleich setzte sich das BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld gegen das Christian-Doppler-Gymnasium souverän mit 3:0 durch und beendete die Bundesmeisterschaft auf Platz 7. Philipp Friessnegger brachte sein Team nach neun Minuten in Führung. Salzburg versuchte in weiterer Folge, selbst offensive Akzente zu setzen, fing sich aber nach dem Seitenwechsel zwei weitere Tore ein. Niklas Puschitz markierte das 2:0. (29.) Für den Schlusspunkt sorgte wieder Philipp Friessnegger. (40.)

Den Schlusspunkt des vierten Turniertages lieferte das Spiel zwischen der SMS10 Wendstattgasse und der SMS Hohenems Markt. Beide Mannschaften zeigten keinerlei Scheu im Offensivspiel, zahlreiche gute Torchancen auf beiden Seiten waren die logische Folge.

Den Torreigen eröffnete der Wiener Ashley Wieser unmittelbar nach Beginn der zweiten Spielhälfte. (26.) Felix Gort sorgte wenig später für den durchaus verdienten Ausgleich. (33) Als Nenad Petric die Bundeshauptstädter in Minute 43 mit 2:1 in Führung schoss, schien die Partie gelaufen, denn Wien fand fortan fast im Minutentakt gute Torchancen vor. Doch eine Minute vor Schluss traf der Vorarlberger Poyraz Caglar für den neuerlichen, vielumjubelten Ausgleich. Es ging ins Achtmeterschießen.

Vom Punkt behielt die SMS Hohenems Markt die Nerven. Noel Bakonyi verwandelte den spielentscheidenden Achtmeter zum 6:5-Erfolg.

Sport-Prominenz sieht Nervenschlacht im großen Finale

Auch am letzten Spieltag präsentierte sich Kitzbühel in herrlichem Glanz. Strahlender Sonnenschein, knapp 500 begeisterte Fans auf den Tribünen und jede Menge Prominenz sorgten für ein Fußballfest. Besonders beeindruckend: SCR Altach-Sportdirektor Roland Kirchler flog, begleitet von einem professionellen Paragleiter, den Matchball fürs Finale der 46. Sparkasse-Schülerliga ein. Unter den Ehrgästen befanden sich u.a. Johann Gartner (ÖFB-Präsident), Hermann Stadler (ÖFB-U15-Teamchef), Harald Hofians (Leiter Personal, Sparkasse Verband Österreich), Gerhard Marousek (Head of Desk Finanzen & Interne Organisation, Sparkasse Verband Österreich), Günther Weninger (Sportsponsoring ERSTE BANK) und Klaus Winkler (Bürgermeister Kitzbühel).

Im großen Finale der 46. Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft war beiden Teams die Nervosität anzumerken, aber auch die Hitze sorgte für erschwerte Bedingungen. Torchancen waren in Halbzeit 1 Mangelware, zu groß lag der Fokus auf der Defensive. Torlos ging es in die Kabinen.

In der Halbzeitpause zeigten die Cheerleaderinnen der Football Academy SMS Hötting West eine beeindruckende Performance. Saltos, Hebefiguren und flotte Tanzschritte wurden von den Zuseher/innen/ mit tosendem Applaus belohnt.

Für das erste Offensiv-Highlight sorgte Burgenlands Alexander Koller, der den Steirern entwischte und erst im letzten Moment von Graz-Torhüter Maximilian Klement gestoppt wurde. (40.) Kurz darauf war es soweit. Abermals kämpfte sich Koller an mehreren Gegenspielern vorbei, seinen Pass zur Mitte setzte Nino Horvath an die Latte, doch Daniel Janitsch war zur Stelle und sorgte für die vielumjubelte Führung. (42.)

Nach einer Stunde fand Graz die Chance auf den Ausgleich vor, der Schuss ging allerdings knapp übers Tor. Vier Minuten vor Ende der regulären Spielzeit klappte es doch noch auf Seiten der Steirer. Einen kurz abgespielten Eckball köpfelte Lewis Irorere zum 1:1 ein. (66.)

Einmal mehr fiel die Entscheidung im Achtmeterschießen. In diesem hatten die Grazer das bessere Ende für sich. Dzenan Hodzic verwertete den entscheidenden Versuch und sorgte damit für ein steirisches Happy End.

Für die SMS Graz Bruckner ist es der insgesamt sechste Bundesmeistertitel im siebten Finale der Sparkasse-Schülerliga, der erste seit 2005.

Walter Eccher, Trainer SMS Graz Bruckner: „Wir freuen uns sehr, diesen Titel wieder nach Graz zu holen. Es war lange Zeit ein schwieriges Spiel, beide Teams hatten mit der Hitze zu kämpfen. Zum Glück ist uns kurz vor Schluss noch der Ausgleich gelungen. Es fühlt sich großartig an. Großes Kompliment auch an das BG/BRG/BORG Oberschützen, das auf seine Leistung in dieser Woche ebenfalls sehr stolz sein kann.“

Alexander Koller, Spieler BG/BRG/BORG Oberschützen: „Für uns ist es ein toller Erfolg, von rund 800 teilnehmenden Schulen, den zweiten Platz zu belegen. Wenn man in einem Finale steht, will man es natürlich gewinnen, aber wir können trotzdem sehr stolz auf uns sein.“

Oberösterreich siegte im Spiel um Platz 3

Im Duell Oberösterreich gegen Niederösterreich setzte sich das BG/BRG Rohrbach verdient mit 2:0 durch. Von Beginn weg zeigten die Rohrbacher eine defensiv hervorragende Leistung. Das SRG Maria Enzersdorf, das sich in der Gruppenphase sehr offensivstark präsentierte, fand über die gesamte Spielzeit von 2x35 Minuten kaum nennenswerte Chancen vor.

Oberösterreich hingegen zeigte sich eiskalt. Florian Pröll brachte sein Team nach 20 Minuten in Führung. Kurz vor Seitenwechsel erhöhte Matthias Hartl verdient auf 2:0. (32.)

Nach der Pause warf Niederösterreich nochmal alles nach vorne, Anschlusstreffer gelang gegen die sattelfeste Defensive der Oberösterreicher jedoch keiner mehr, die sich mit dem 3. Platz für ein starkes Turnier belohnten.

Ranking

1. Platz	SMS Graz Bruckner (ST)
2. Platz	BG/BRG/BORG Oberschützen (B)
3. Platz	BG/BRG Rohrbach (OÖ)
4. Platz	SRG Maria Enzersdorf (NÖ)
5. Platz	SMS Hohenems Markt (V)
6. Platz	SMS10 Wendstattgasse (W)
7. Platz	BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld (K)
8. Platz	Christian-Doppler-Gymnasium Salzburg (S)
9. Platz	SMS Kitzbühel (T1)
10. Platz	Pflichtschulcluster MS Kufstein (T2)

Peter-Rehnelt-Fair-Play-Preis ging an Vorarlberg

Nicht nur die besten, auch die fairsten Mannschaften der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft 2023 wurden ausgezeichnet: Schiedsrichter/innen, Betreuer/innen und Juror/inn/en bewerteten bei allen Mannschaften in den Vorrunden-, Kreuz- und Platzierungsspielen das eigene sportliche Verhalten gegenüber den anderen Teams, Schiedsrichter/inne/n und Zuschauer/inne/n, sowie das Verhalten der Betreuer/innen. Zusätzlich bewerteten sich erneut auch die Bundesfinalist/inn/en gegenseitig. Die aktive Auseinandersetzung mit dem Fair Play-Gedanken und die Umsetzung in den Spielen ist ein zentrales Anliegen der Sparkasse-Schülerliga Fußball – bei der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft 2023 am besten gelebt von:

- 1. Platz:** SMS Hohenems Markt (294 Punkte)
- 2. Platz:** BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld (293 Punkte)
- 3. Platz:** BG/BRG Rohrbach (292 Punkte)

ERSTE  SPARKASSE 

**Junge Talente,
die an sich glauben.**

#glaubandich



SPARKASSE 
Schülerliga

sparkasse-schuelerliga.at



Text: Helmut Holzdorfer

Fotos: Alex Felten

Beachvolleyball

Bundesmeisterschaft, Hohenems, 19.–23. Juni 2023

Die Bundesmeisterschaft wurde heuer an fünf Tagen, von 19. bis 21. Juni für die Teams der Oberstufe und von 21. bis 23. Juni für die Teams der Unterstufe ausgetragen. Während der 1. Tag heuer ein reiner Anreisetag war, ging es an Tag 2 ab 8:30 Uhr voll zur Sache. Am ersten Spieltag wurden alle Gruppenspiele absolviert. Am Finaltag wurden in beiden Bewerbungen (Ober- und Unterstufe) „nur“ mehr die beiden Halbfinali und alle Platzierungsspiele ausgetragen. Begonnen wurde mit den beiden Semifinalspielen. Im Anschluss daran folgten alle weiteren Spiele um die Plätze.

Hitze und viel Sonnenschein war angesagt und durchgehend traumhaftes Wetter wurde geboten an allen fünf Veranstaltungstagen. Das Ländle zeigte sich von seiner besten Seite und die Sonne heizte den Teams auf den Courts mächtig ein. Das übertrug sich naturgemäß auf die Stimmung und so wurde das Bundesfinale im Schulbeach Cup einmal mehr von Beginn an zu einem tollen Erlebnis bei besten Beachvolleyballbedingungen.

Erwartungsgemäß stark präsentierten sich die siegreichen Teams der Landesfinalbewerbe bei der Bundesmeisterschaft im Schulbeach Cup 2023 in beiden Bewerbungen (Ober- und Unterstufe). Der Besuch in Vorarlberg war auf jeden Fall für alle die Reise wert. Denn die Stadt Hohenems und die tolle Beach-Anlage im Erholungszentrum Rheinauen waren von Montag, 19. bis Freitag, 23. Juni 2023 Schauplatz und perfekte Kulisse für die österreichische Bundesmeisterschaft im Schulbeachvolleyball. Sowohl die Schülerinnen

und Schüler der Ober- als auch der Unterstufe spielten auf drei Courts um die beiden Titel und kämpften um jeden Ball.

Bei insgesamt 18 Landesfinalturnieren und mehr als 25 Vorrunden und Bezirksmeisterschaften hatten sich die besten Teams aus jedem Bundesland für die Bundesmeisterschaft qualifiziert. Neun Landesmeister-Teams sowie pro Bewerb ein zweites Team des Gastgeber-Bundeslandes Vorarlberg (die HAK Bregenz bei der Oberstufe und das Sacré Coeur Riedenburg bei der Unterstufe) machten das Finalturnier komplett. In jeweils zwei Fünfergruppen spielte in der Gruppenphase jeder gegen jeden. Anschließend wurden im Semifinale Kreuzspiele zur Teilnahme am kleinen und großen Finale und direkte Platzierungsspiele zwischen dritt-, viert- und fünft-platzierten Teams ausgetragen.

NÖ eroberte den Titel im Oberstufenbewerb

Der Einfluss der Volleyballakademien scheint österreichweit etwas zurückzugehen. Demgegenüber zeigt sich, dass Leistungssportmodelle, zugeschnitten auf einzelne Sportarten, in enger Zusammenarbeit mit lokal in der Nachwuchsarbeit engagiert arbeitenden Vereinen stark im Kommen sind. Dementsprechend standen im Bewerb der Oberstufe die Spieler und Spielerinnen vom BORG Linz aus OÖ und dem BORG/BHAS St. Pölten für Leistungssportler und Leistungssportlerinnen aus NÖ nach dem 1. Tag als Gruppensieger fest. Die beiden zweiten Plätze nach der Gruppenphase belegten Vorarlberg 1 (Sportgymnasium Dornbirn) und Steiermark (BG/BRG HIB Liebenau). Die beiden Halbfinalbegegnungen brachten durchwegs spannende Spiele. OÖ traf auf die Steiermark und Vorarlberg 1 bekam es mit NÖ zu tun. Die jungen Steirer/innen setzten sich knapp mit 2:1 gegen Oberösterreich durch und Niederösterreich gewann ebenfalls knapp 2:1 gegen Vorarlberg 1. Das kleine und große Finale war dann jeweils heiß umkämpft. Im Spiel um Platz 3 rang das Team aus Vorarlberg die Spieler und Spielerinnen aus Oberösterreich 2:1 nieder und sicherte sich die Bronzemedaille. Im Spiel um den Titel setzten sich die Niederösterreicher/innen mit 3:0 gegen die Steiermark durch. Die Leistungssportler und Leistungssportlerinnen vom BORG/BHAS St. Pölten sind also die frisch gebackenen neuen österreichischen Bundesmeister und Bundesmeisterinnen.

Vorarlberg sichert sich den Titel im Unterstufenbewerb

In der Unterstufe konnten die Top-Gesetzten aus den Vorjahren (ausgenommen Wien) ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Kärnten (BG/BRG Lerchenfeld) und Vorarlberg 1 (BG Dornbirn) gingen als Gruppensieger aus der Gruppenphase hervor. Als Zweitplatzierte zogen Niederösterreich (BG/BRG Zwettl) und Steiermark (BG/BRG Hartberg) ins Halbfinale ein. In den Kreuzspielen ließ das Team aus der Steiermark nichts anbrennen und setzten sich knapp, aber doch mit 2:1 gegen das Team aus Kärnten durch. Vorarlberg 1 hatte ganz schön mit Niederösterreich zu kämpfen, behielt aber am Ende mit 2:1 doch die Oberhand und zog ebenfalls ins Spiel um Platz 1 ein. Das Finale der Unterstufe bestritten also Steiermark (BG/BRG Hartberg) und Vorarlberg 1 (BG Dornbirn). Es entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch, der schlussendlich 2:1 an das Team vom BG Dornbirn ging. Die jungen Steirer und Steirerinnen mussten sich mit der Silbermedaille

begnügen. Die Schüler und Schülerinnen vom BG Dornbirn holten Gold und konnten den Titel Bundesmeister erstmalig nach Vorarlberg holen. Im kleinen Finale behielten die Burschen und Mädchen vom BG/BRG Lerchenfeld aus Kärnten gegen die Spieler und Spielerinnen des BG/BRG Zwettl sowohl die Nerven als auch mit 2:1 die Oberhand und sicherten sich die Bronzemedaille.

Prominent besetzte Siegerehrung

Christopher Walch vom Bildungsministerium beehrte die Beach-Volleyball-Bundesmeisterschaft in Hohenems gleich an mehreren Tagen mit seiner Anwesenheit und übernahm am 1. Tag jeweils auch die offizielle Eröffnung der Bundesmeisterschaft. Bei der Siegerehrung überreichten Landesreferent Christoph Hämmerle und Bundesreferentin Doris Kager Urkunden an jedes Team und wurden bei der Vergabe der Medaillen und Übergabe der Pokale, die wie immer dankenswerterweise vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Verfügung gestellt wurden, seitens der Bildungsdirektion Vorarlberg tatkräftig von Christoph Neyer (Landesschulsportreferent) und Conny Berchtold (Fachinspektor für Bewegungserziehung und Sport) und Christopher Walch (von der Abteilung Schulsport im Bundesministerium) unterstützt. Nach den Team-Fotos mit allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen fand eine tolle Veranstaltung mit dem Abspielen der österreichischen Bundeshymne einen ehrenvollen und würdigen Abschluss.

Ranking	Oberstufe	Unterstufe
1. Platz	BORG/BHAS St. Pölten (NÖ)	BG/BRG Dornbirn (V1)
2. Platz	BG/BRG HIB Liebenau Graz (ST)	BG/BRG Hartberg (ST)
3. Platz	Sportgymnasium Dornbirn (V1)	BG/BRG Lerchenfeld Klagenfurt (K)
4. Platz	BORG Honauer Straße Linz (OÖ)	BG/BRG Zwettl (NÖ)
5. Platz	BRG/BORG Klagenfurt (K)	Akademisches Gymnasium Innsbruck (T)
6. Platz	SUM-RG Salzburg (S)	Sacrée Coeur Riedenburg (V2)
7. Platz	HAK Bregenz (V2)	SMS Mondsee (OÖ)
8. Platz	BORG Güssing (B)	GRG 17 Parhamerplatz (W)
9. Platz	HAK Wörgl (T)	Salzburg (BG/SRG Saalfelden (S)
10. Platz	HTL Spengergasse (W)	MS Neusiedl am See (B)



MädchenfußballLIGA

Bundesmeisterschaft, Faak am See, 25.–28. Juni 2023

Text: Birgitt
Schalkhammer-Hufnagl

Fotos: Katharina Eder

Die 13. Bundesmeisterschaft der Verbund MädchenfußballLIGA, ging heuer in der Zeit von 25. bis 28. Juni 2023 in Faak am See in Kärnten über die Bühne. Die besten zehn von 188 teilnehmenden Schulen kürten von Montag bis Mittwoch ihren Titelträger im größten bundesweiten Schulfußballturnier Österreichs.

Nach der feierlichen Eröffnung im Bundessportzentrum Faak am See am Sonntag standen am ersten Tag der Bundesmeisterschaften die Gruppenspiele am Programm. In 20 spannenden Spielen im Stadion des Bundessportzentrums wurden die Halbfinalisten ermittelt.

Im ersten Halbfinale des zweiten Tages traf die MS Theresianum Eisenstadt auf das Ella Lingens Gymnasium aus Wien. Die Zuseherinnen und Zuseher, darunter auch ÖFB Präsident Johann Gartner sahen ein spannendes Spiel, das nach der regulären Spielzeit mit 2:2 endete. Somit musste das erste Halbfinalspiel im 8-m-Schießen ermittelt werden. Die Top Torschützin der Wienerinnen, Piia Willimek wechselte vom Sturm ins Tor und konnte souverän einen Ball parieren, verwandelte ganz kühl den entscheidenden Penalty selbst und führte ihr Team somit erstmals ins Bundesfinale.

Im zweiten Halbfinale lieferten sich das BG/BRG Leibnitz aus der Steiermark und das BG/BRG Oberösterreich eine flott geführte Partie. Die Steirerinnen übernahmen von Beginn an die Führung des Spiels und trafen bereits nach 10 Spielminuten die Stange, ehe Jördis Ruff ihre Mannschaft mit 1:0 in Führung brachte. Durch weitere Treffer von Jördis Ruff, Melina Fellner und Paula Haus zogen das BG/BRG Leibnitz verdient ins Finale ein.

Bei den Platzierungsspielen musste das Spiel um Platz 5 zwischen der SMS Waidmannsdorf (K) und dem BG/BRG Groß Enzersdorf (NÖ) beim Stand von 0:0 wetterbedingt abgebrochen werden.

Im Spiel um Platz 7 gewannen die BG/BRG Spittal (Kärnten) mit 3:0 gegen die Vertreterinnen der MS Zell am Ziller aus Tirol. Den neunten Rang sicherte sich die SMS Hohenems aus Vorarlberg, die mit 1:0 gegen die Salzburgerinnen aus der SMS Altenmarkt siegten.

Am Finaltag bestritten das Spiel um Platz 3 der Vorjahresfinalist MS Theresianum Eisenstadt gegen das BG/BRG Rohrbach aus Oberösterreich, das die MS Theresianum Eisenstadt mit 4:2 für sich entscheiden konnte.

Die Wienerinnen spielten erstmals bei einem Bundesfinale und schafften prompt den Einzug ins Finale. Das BG/BRG Leibnitz wurde bereits im Vorjahr Bundesmeister und startete selbstbewusst in dieses Finale, bereits nach fünf Spielminuten erzielte Paula Haus den ersten Treffer für die Steirerinnen. Jördis Ruff erhöhte noch vor der Halbzeitpause auf 3:1.

Doch zu Beginn der zweiten Hälfte starteten dann die Wienerinnen frech und couragiert und Piia Willimek erzielte mit ihrem Doppelschlag das 3:3. Postwendend erhöhten die Leibnitzerinnen wieder das Tempo und konnten den Zwei-Tore-Vorsprung durch Melina Fellner und Theresa Haus wiederherstellen.

Leibnitz hatte in diesem packenden Finale die stärkeren Nerven, siegte verdient mit 5:3 und durfte nach 2022 auch 2023 über ihren Titel jubeln.



Ergebnisse:

Finale:

Ella Lingens Gymnasium (W) gg. **BG/BRG Leibnitz (ST)** 3:5

Torschützinnen: 0:1 Paula Haus, 1:1 Eigentor, 1:2 Paula Haus, 1:3 Jördis Ruff, 2:3

Piia Willimek, 3:3 Piia Willimek, 3:4 Melina Fellner, 3:5 Theresa Haus

Spiel um Platz 3:

MS Theresianum Eisenstadt (B) gg. BG/BRG Rohrbach (OÖ) 4:2

Torschützinnen: 1:0 Helena Strobl, 1:1 Eva Starlinger, 2:1 Helena Strobl, 3:1

Eigentor, 3:2 Eva Starlinger, 4:2 Helena Strobl

Spiel um Platz 5:

SMS Waidmannsdorf (K1) gg. BG/BRG Groß Enzersdorf (NÖ) beim Stand von

0:0 wetterbedingt abgebrochen

Spiel um Platz 7:

Zell am Ziller (T) gg. **BG/BRG Spittal (K2)** 0:3

Spiel um Platz 9:

SMS Hohenems (V) gg. SMS Altenmarkt im Pongau (S) 1:0

Auszeichnungen:

Torschützenkönigin: Piia Willimek (Ella Lingens Gymnasium Wien)

Torfrau des Turniers: Mia Skalla (BG/BRG Groß Enzersdorf NÖ)

Fair Play Preis: BG/BRG Spittal (Kärnten)

BUNDESSCHULLANDHEIME UND



BSLH RADSTADT

WEITERE INFOS AUF

Lage: In Radstadt auf 856 m Seehöhe in einem romantischen Renaissance-Schloss gelegen.

Zimmer: 42 Zimmer (1-, 2- und Mehrbettzimmer) mit insg. 145 Betten, jeweils mit Dusche u. WC, TV, IT-Anschluss; 1 Aufenthaltsraum, 3 Seminarräume mit audiovisueller Ausstattung für bis zu je 40 Personen, Discoroom, Sauna.

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal, Fitnessraum, Boulderanlage, Kletterturm, hauseigene Niedrigseilelemente, 2 Fußballplätze, 4 Tennisplätze, Funcourt, Beachvolleyballplatz, Leichtathletik, Tischtennis, Tischfußball, Ski und Snowboard (Skiverbund Amadé), Langlaufloipen (vor dem Haus), Hochseilgarten, Reiten, Golfen, Erlebnisbad, Orientierungslauf, Wanderungen, Langlaufsetverleih!

Kontakt: Bundesschullandheim Radstadt, Schloss Tandalier, Tandalierstraße 12, 5550 Radstadt
Tel.: +43 (0) 64 52-4348, Fax: +43 (0) 64 52-5960, Mail: radstadt@bslh.at
Web: www.bslh.at, Leitung: Margot Kotrc



WIR ERSTELLEN IHNEN SEHR GERNE AUCH INDIVIDUELLE PAUSCHALANGEBOTE



BSLH SAALBACH

Lage: In Saalbach-Hinterglemm auf 1043 m Seehöhe – ideal für einen unvergesslichen Aufenthalt.

Zimmer: 53 Zimmer (1-, 2-, 3- und 4 Bettzimmer) mit insgesamt 150 Betten, jeweils mit Dusche und WC; 2 Seminarräume für je 35 Personen, 1 Seminarraum für 140 Pers. (alle mit modernster Ausstattung); Sauna

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal, Boulderanlage, Fitnessraum, Funcourt, Fußball, Basketball, Volleyball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Ski, Snowboard, Langlauf, größter Hochseilgarten Österreichs, Erlebnisfreibad, Natureislaufplatz in naher Umgebung, Orientierungslauf, Wanderungen, Reiten, Mountainbikeverleih, Minigolf, Bogenschießen

Kontakt: Bundesschullandheim Saalbach, 5754 Hinterglemm, Dorfstraße 38
Tel.: +43 (0) 6541 6303, Fax: +43 (0) 6541 6303 7, Mail: saalbach@bslh.at
Web: www.bslh.at, Leitung: Peter Herzog



PROJEKTWOCHEN | WINTERSPORTWOCHEN | SOMMERSPORTWOCHEN

SEMINARZENTRUM DES BMBWF

WWW.BSLH.AT

BSLH MARIAZELL



Lage: Im Mariazeller Land in rund 870 m Seehöhe, 800 m vom Zentrum der Stadt Mariazell entfernt.

Zimmer: 49 Zimmer (2-, 3- und 4-Bettzimmer) mit insgesamt 150 Betten, 2-Bettzimmer (Dusche, WC, Telefon, TV), 3- und 4-Bettzimmer (Dusche, WC), WLAN im ganzen Haus.
4 Seminarräume für je 30 Personen, ein Mehrzweckraum für 140 Personen, komplette audiov. Ausstattung; Sauna

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal, Fitnessraum, Boulderraum, Fußball, Funcourt, Balancierparcour, hauseigene Niedrigseil-Elemente, Basketball, Volleyball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Tischfußball, kostenloser Mountainbike- und Langlaufset-Verleih, Schwimmen, Skifahren, Langlaufloipen, Hochseilgarten, Orientierungspark, Wanderungen.

Kontakt: Bundesschullandheim Mariazell, Erzherzog Johann-Weg 21, 8630 Mariazell
Tel. +43 (0) 3882/2165-, Fax: +43 (0) 3882/2165-33, Mail: mariazell@bslh.at
Web: www.bslh.at, Leitung: Mag. Wolfgang Brandecker



(ALL INKLUSIVE) IN ZUSAMMENARBEIT MIT REGIONALEN FREIZEITUNTERNEHMEN!

SEMINARZENTRUM RAACH



Lage: Im Semmeringgebiet in 800 m Seehöhe in der kleinen Gemeinde Raach am Hochgebirge.

Zimmer: 48 Zimmer (1-, 2- und 3-Bettzimmer) mit insgesamt 98 Betten
Zimmerausstattung: WC, Dusche, Telefon, Radio, TV
7 Seminarräume von 30 – 100 m² (für 10 bis zu 80 Personen) mit moderner audiovisueller Ausstattung, Sauna

Sportmöglichkeiten: Fußball, Funcourt, hauseigene Hoch- und Niedrigseil-Elemente, kostenloser Fahrrad- und Mountainbike-Verleih, Volleyball, Tennisplatz, Ski und Snowboard (Semmering, Stuhleck), Orientierungs- und Naturwanderungen, Tischtennis, Tischfußball

Kontakt: Seminarzentrum Raach, 2640 Raach am Hochgebirge
Tel.: +43 (0) 2662 43315, Fax: +43 (0) 2662 43315-22, Mail: raach@bslh.at
Web: www.bslh.at, www.szr.at, Leitung: Peter Brier



TAGUNGEN | GRUPPENVERANSTALTUNGEN | AUS- UND FORTBILDUNGEN

Kontaktadressen

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

www.bmbwf.gv.at

www.schulsportinfo.at

AL Mag. Günther Apflauer

Angelegenheiten der
Bundessportakademien
Tel.: +43 1 531 20-2574
Fax: +43 1 531 20-81 2574
[guenther.apflauer@
bmbwf.gv.at](mailto:guenther.apflauer@bmbwf.gv.at)

OR Mag. Philipp Oehlzand

Angelegenheiten
in Bewegungs- und
Sporterziehung
Tel.: +43 1 531 20-2557
Fax: +43 1 531 20-81 2557
[philipp.oehlzand@
bmbwf.gv.at](mailto:philipp.oehlzand@bmbwf.gv.at)

ADir Martin Leirer

Leiter des Referates I/5a
Schulwettkämpfe
Tel.: +43 1 531 20-2556
Fax: +43 1 531 20-81 2556
martin.leirer@bmbwf.gv.at

RL Franz Dewald

Leiter des Referates I/5b
Bundesschullandheime,
Bundesspielplätze, ZSSW
und USZ Wien-Schmelz
Tel.: +43 1 531 20-2555
Fax: +43 1 31 20-81 2555
franz.dewald@bmbwf.gv.at

RgRⁱⁿ ADirⁱⁿ Eva Zacsek

Angelegenheiten
in Bewegungs- und
Sporterziehung
Tel.: +43 1 531 20-2571
Fax: +43 1 531 20-81 2571
eva.zacsek@bmbwf.gv.at

ADirⁱⁿ Birgitt

Schalkhammer-Hufnagl
Schulwettkämpfe,
Bundesschullandheime
Tel.: +43 1 531 20-2315
Fax: +43 1 531 20-81 2315
[birgitt.schalkhammer-
hufnagl@bmbwf.gv.at](mailto:birgitt.schalkhammer-hufnagl@bmbwf.gv.at)

AR Christopher Walch

Angelegenheiten
in Bewegungs- und
Sporterziehung
Tel.: +43 1 531 20-2554
Fax: +43 1 531 20-81 2554
[christopher.walch@
bmbwf.gv.at](mailto:christopher.walch@bmbwf.gv.at)

Fl^{ns} Sonja Rother

Angelegenheiten der
Bundessportakademien
sonja.rother@bmbwf.gv.at

Bildungsdirektionen

Fachinspektor/inn/en und
Schulsportkoordinatoren

Burgenland

Fachinspektor
Mag. Harald Ziniel
Bildungsdirektion
für Burgenland
Tel.: +43 2682 710-1319

Kernausteig 3
7000 Eisenstadt
[harald.ziniel@
bildung-bgld.gv.at](mailto:harald.ziniel@bildung-bgld.gv.at)
www.bildung-bgld.gv.at

Sekretariat: Barbara Neuher
Tel.: +43 2682 710-312

Kärnten

Fachinspektor
Prof. Mag. Hannes Wolf
Bildungsdirektion für Kärnten
10.-Oktober-Straße 24
9020 Klagenfurt
Tel.: +43 50534 100250
[hannes.wolf@
bildung-ktn.gv.at](mailto:hannes.wolf@bildung-ktn.gv.at)
www.bildung-ktn.gv.at
www.bewegung.ksn.at

Niederösterreich

Fachinspektor
Mag. Gerhard Angerer
Bildungsdirektion für
Niederösterreich
Rennbahnstraße 29
3109 St. Pölten
Tel.: +43 2742 280-4560
[gerhard.angerer@
lsr-noe.gv.at](mailto:gerhard.angerer@lsr-noe.gv.at)
www.bildung-noe.gv.at
www.sport.noeschule.at

Sekretariat:
Sylvia Pistracher
Tel.: +43 2742 280-4571

Oberösterreich

Fachinspektor
Prof. Mag. Friedrich Scherrer
Bildungsdirektion für
Oberösterreich

Sonnensteinstraße
20, 4040 Linz
Tel.: +43 732 7071-2051
friedrich.scherrer@bildung-ooe.gv.at
www.bildung-ooe.gv.at

Salzburg

Fachinspektor
Prof. Mag. Robert Tschaut
Bildungsdirektion
für Salzburg
Mozartplatz 10
5020 Salzburg
Mobil: +43 662 8083-4223
robert.tschaut@bildung-sbg.gv.at
www.le.salzburg.at

Steiermark

Fachinspektor
MMag. Dr. Andreas
Hausberger
Bildungsdirektion
für Steiermark
Körblergasse 23, 8011 Graz
Tel.: +43 316 345-266
oder 256
andreas.hausberger@bildung-stmk.gv.at
www.bildung-stmk.gv.at

Tirol

Dipl.-Päd. Josef
Pallhuber, BEd
Bildungsdirektion für Tirol
Abteilung Bildungsregion
für Tirol
Heiligegeiststraße 7
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 901 29 329
josef.pallhuber@bildung-tirol.gv.at
www.bildung-tirol.gv.at

Vorarlberg

Fachinspektor
Prof. Mag. Konrad Berchtold
Bildungsdirektion
für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12
6901 Bregenz
Tel.: +43 5574 4960-307
konrad.berchtold@bildung-vbg.gv.at
www.bildung-vbg.gv.at

Wien

Fachinspektorin
Mag.^a Sonja Spindelhofer
Bildungsdirektion für Wien
Wipplingerstraße 28
1010 Wien
Tel.: +43 1 52525-77242
sonja.spindelhofer@bildung-wien.gv.at
www.bewegungserziehung.at

Schulsportkoordinatoren

Kärnten

Dipl.-Päd. Bernt Lex
Tel.: +43 50 536 161 79
bernt.lex@ktn.gv.at

Mag. Christoph Hölzl
Tel.: +43 50 536 161 79
christoph.hoelzl@ktn.gv.at

Salzburg

Prof. Mag. Walter Haslinger
Privat Gymnasium Liefering
Schönleitenstraße 1
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 432 901 236
walter.haslinger@pi.salzburg.at

Steiermark

Dipl.-Päd. Bernd Singer
SHS Graz-Bruckner
Brucknerstraße 49
8010 Graz
Mobil: +43 664 960 51 65
bernd.singer@bildung-stmk.gv.at

Vorarlberg

Christoph Neyer
Bildungsdirektion
für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12
6901 Bregenz
Mobil: +43 664 810 93 35
christoph.neyer@bildung-vbg.gv.at

Behörden, Dach- und Fachverbände

Behörden

Bundesministerium

für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

Sektion Sport
Haus des Sports
Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel.: +43 1 501 99-5211
serviceplus@sportaustria.at
www.bmkoes.gv.at

Dach- und Fachverbände

Österreichisches

Olympisches Comité (ÖOC)

Rennweg 46–50/
Stiege 1/Top 7
1030 Wien
Tel.: +43 1 799 55 11

office@olympia.at
www.oecoc.at

Sport Austria

Österreichische Bundes-
Sportorganisation (BSO)
Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel.: +43 1 504 44 55-0
office@sportaustria.at
www.sportaustria.at

**Allgemeiner Sportverband
Österreichs (ASVÖ)**

Dommayergasse 8
1130 Wien
Tel.: +43 1 877 38 20-0
office@asvoe.at
www.asvoe.at

**Arbeitsgemeinschaft für
Sport und Körperkultur
in Österreich (ASKÖ)**

Maria-Jacobi-Gasse 1
1030 Wien
Tel.: +43 1 869 32 45-0
askoe@askoe.at
www.askoe.at

Sportunion Österreich

Falkestraße 1
1010 Wien
Tel.: +43 1 513 77 14
office@sportunion.at
www.sportunion.at

**Österreichischer Badminton
Verband (ÖBV)**

Eisgrubengasse 2–6/6
2334 Vösendorf
Tel.: +43 1 29 233 46
office@badminton.at
www.badminton.at

**Österreichischer
Basketballverband (ÖBV)**

Canovagasse 7/2
1010 Wien
Tel.: +43 1 505 96 49-0
office@basketballaustria.at
www.basketballaustria.at

**Österreichischer
Faustball-Bund (ÖFBB)**

Oberst-Lepperdinger-
Straße 21
5071 Wals-Siezenheim
Tel.: +43 650 42 31 98-1
office@oefbb.at
www.oefbb.at

**Österreichischer
Fußball-Bund (ÖFB)**

Ernst-Happel-Stadion,
Sektor A/F
Meiereistraße 7
1020 Wien
Tel.: +43 1 727 18-0
office@oefb.at
www.oefb.at

**Österreichischer
Handball Bund (ÖHB)**

Hauslabgasse 24A
1050 Wien
Tel.: +43 1 544 43 79
oehb@oehb.at
www.oehb.at

**Österreichischer
Hockeyverband (ÖHV)**

Prater Hauptallee 123a
1020 Wien
Tel.: +43 1 728 18 08
office@hockey.at
www.hockey.at

**Österreichischer
Leichtathletik-
Verband (ÖLV)**

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel.: +43 1 505 73 50
office@oelv.at
www.oelv.at

**Österreichischer
Fachverband für
Orientierungslauf (ÖFOL)**

Prinz-Eugen-Straße 12/2/45
1040 Wien
Tel.: +43 1 505 03 93
office@oefol.at
www.oefol.at

**Österreichischer
Schwimmverband (OSV)**

Niederhofstraße 21–23
1120 Wien
Tel.: +43 1 725 70
office@schwimmverband.at
www.schwimmverband.at

**Österreichischer
Skiverband (ÖSV)**

Olympiastraße 10
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 335 01-0
info@skiaustria.at
www.skiaustria.at

**Österreichischer
Tennisverband (ÖTV)**

Eisgrubengasse 2–6/2
2334 Vösendorf
Tel.: +43 1 865 45 06-0
info@oetv.at
www.oetv.at

**Österreichischer
Tischtennis-Verband (ÖTTV)**

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel.: +43 1 505 28 05
tt@oettv.org
www.oettv.org

**Österreichischer
Triathlonverband**

Freistädter Straße 119
4040 Linz
Tel.: +43 732 38 12 21
office@triathlon-austria.at
www.triathlon-austria.at

**Österreichischer
Fachverband für
Turnen (ÖFT)**

Schwarzenbergplatz 10
1040 Wien
Tel.: +43 1 505 51 79
office@turnsport.at
www.turnsport-austria.at

**Österreichischer Volleyball
Verband (ÖVV)**

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel.: +43 1 729 41 90
office@volley.net
www.volley.net

**Blinden- und
Sehbehindertenverband
Österreich (BSVÖ)**

Hietzinger Kai 85/DG
1130 Wien
Tel.: +43 1 982 75 84-201
office@blindenverband.at
www.blindenverband.at

**Kletterverband
Österreich (KVÖ)**

Matthias-Schmid-Straße 12e
6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 55 23 20
office@austriaclimbing.com
www.austriaclimbing.com

Bundesreferent/inn/en

Badminton

Tina Füreder
Stiftsgymnasium Wilhering
Linzer Straße 8
4073 Wilhering
Mobil: +43 650 472 02 00
tina.fuereder@badminton.at

Basketball-Schulcup

Mag.^a Sophia Plank
GRg 9
Wasagasse 10, 1090 Wien
Mobil: +43 650 830 41 90
sophiaplank@hotmail.com

Lukas Linzer (ÖBV)

Mobil: +43 660 312 28 31
l.linzer@basketballaustria.at

Basketball Oberstufe

Mag. Paul Radakovics
BRG 16
Schuhmeierplatz 7
1160 Wien
Mobil: +43 699 190 699 89
paul.radakovics@gmail.com

Beach Volleyball

Mag.^a Doris Kager
Wimmer Gymnasium
Oberschützen

Gottlieb-August-
Wimmer-Platz 2
7432 Oberschützen
Mobil: +43 676 775 42 77
doriskager@gmx.at

Bouldern/Sportklettern

Thomas Lach
Wirtschaftskundliches
BRG Graz
Sandgasse 40
8010 Graz
Mobil: +43 650 911 07 45
lach.thomas@gmx.net

Cross Country

Mag. Reinhard Teufel
BORG Linz
Honauerstraße 24
4010 Linz
Mobil: +43 660 670 39 17
rteufel9@yahoo.de

Faustball

HOL Ernst Almhofer
MS Laakirchen Süd
Europaplatz 4
4663 Laakirchen
Mobil: +43 650 423 19 83
e.almhofer@eduhi.at

Flagfootball

Mag. Daniel Dieplinger
BRG in der Au
Bachlechnerstraße 35
6020 Innsbruck
Mobil: +43 664 540 34 46
daniel.dieplinger@spielflagfootball.at

Ultimate Frisbee

Mag. Lorenz Zerlauth

GRG21, Bertha von
Suttner – Schulschiff
Donauinselplatz
1210 Wien
Mobil: +43 664 356 50 63
lorenz.zerlauth@hotmail.com

**Fußball Sparkasse-
Schülerliga**

Mag. Philipp Oehlzand
Mobil: +43 664 545 39 10
philipp.oehlzand@bmbwf.gv.at

Mag. Stefan Gogg (ÖFB)
Postfach 340, 1021 Wien
Tel.: +43 1 727 18 40
stefan.gogg@oefb.at

Fußball Oberstufe
Mag. Reinhard Rottensteiner
BG/BRG/BORG Hartberg
Edelseegasse 13
8230 Hartberg
Mobil: +43 650 503 51 51
reinhard.rottensteiner@gym-hartberg.ac.at

Fußball Polycup
OLNMS Bernd Malina
NÖMS Grafenegg
Hauptstraße 29
3492 Etsdorf am Kamp
Mobil: +43 664 435 85 86
b.malina@gmx.at

MädchenfußballLIGA
Birgitt Schalkhammer-
Hufnagl
Mobil: +43 650 411 61 83
birgitt.schalkhammer-hufnagl@bmbwf.gv.at

Isabel Hochstätger (ÖFB)
Tel.: +43 1 727 18 DW 35
isabel.hochstoeger@oefb.at

Gerätturnen-Turn 10
Mag. Jürgen Frick
BG/BRG 14
Astgasse 3
1140 Wien
Tel.: +43 1 894 75 39
Mobil: +43 676 729 41 08
reckjf@hotmail.com

Hallenhockey
Prof. Mag. Wolfgang
Sternberger
BG/BRG Linz
Landwiedstraße 82
4020 Linz
Mobil: +43 650 922 09 01
w.sternberger@gmx.at

Handball-Schulcup
Mag.^a Susanne Brunati
BG/BRG Oeversee
Oeverseegasse 28
8020 Graz
Mobil: +43 650 531 68 31
susannebrunati@yahoo.com

Mag. Peter Petrakovits
ÖHB-Schulsportreferent
Mobil: +43 676 778 52 80
petrakovits@oehb.at

Handball Oberstufe
Mag. Leonhard Hoffmann
GRG 22
Bernoullistraße 3
1220 Wien
Tel.: +43 1 203 23 55
leonhard.hoffmann@edu.bernoulligymnasium.at

Leichtathletik
Mag. Richard Wiesinger
BG/BRG Wieselburg
Erlaufpromenade 1
3250 Wieselburg
Mobil: +43 650 444 04 34
richard.wiesinger@bgwieselburg.ac.at

Leichtathletik-SMS
Gottfried Lammerhuber
MS Böheimkirchen
Hochfeldstraße 5
3071 Böheimkirchen
Mobil: +43 676 426 79 69
direktion@nmsboeheimkirchen.ac.at

Orientierungslauf
Prof. Mag. Eugen Kainrath
HTL Pinkafeld
Meierhofplatz 1
7423 Pinkafeld
Tel.: +43 3357-466 225
Mobil: +43 664 556 22 64
eugen.kainrath@bnet.at

Schwimmen
Mag. Erich Neulinger
Mobil: +43 699 115 212 53
e.neulinger@bgzehnw.ac.at

Ski Alpin
Mag.^a Sonja Schlegl-Herzog
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martiner Straße 7
9500 Villach
Mobil: +43 650 230 56 55
sonja.schlegl@gmx.at

Ski Nordisch
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriele Beer
Weinberggasse 1

3702 Stranzendorf
Tel.: +43 2952-2444
Mobil: +43 664 590 49 75
gabriele.beer@kphvie.ac.at

Snowboard

Prof. Mag. Andreas
Oberhauser
BORG Nonntal
Josef-Preis-Allee 7
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 84 24 34
Mobil: +43 650 277 70 01
andreas.oberhauser@schule.at

Tennis

HD Herbert Kleber
SMS Kaprun
Schulstraße 1
5710 Kaprun
Tel.: +43 6547 8462-0
Mobil: +43 650 201 01 07
herbertkleber@sbg.at

Tischtennis

Klaus Angleitner
SMS Wels Pernau
Handel-Mazzetti-Straße 5
4600 Wels
Mobil: +43 650 400 61 96
k.angleitner@gmx.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HOL Reinhard Nemeč
SMS 10
Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Mobil: +43 664 520 47 07
nemec.reinhard@utanet.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Franz Kaiser
BORG Ternitz
Straße des 12. Februar 23
2630 Ternitz
Mobil: +43 650 947 76 44
franz_kaiser@yahoo.com

Volleyball School

Championship Boys
Mag. Michael Horvath
Mobil: +43 650 782 20 85
michael.horvath@hib.liebenau.at

Florian Sedlacek (ÖVV)
Mobil: +43 664 840 51 52
florian.sedlacek@volleynet.at

Landesreferent/inn/en Burgenland

Für den Inhalt verantwortlich:
FI Mag. Harald Ziniel
Etwaige Änderungen bitte
an harald.ziniel@bildung-bgld.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Alfred Liebmann
BG Oberpullendorf
Gymnasiumstraße 21
7350 Oberpullendorf
Mobil: +43 664 733 496 64
alfred.liebmann@bildung.gv.at

Basketball-Schulcup

Angelika Novak
Sport-MS Oberschützen
Schulweg 6
7432 Oberschützen

Mobil: +43 664 797 55 44
angelika.novak@bildungsserver.com

Basketball Oberstufe und Basketball 3x3

Lukas Linzer, BEd
BG/BRG/BORG Eisenstadt
Kurzweide 1
7000 Eisenstadt
Tel.: +43 2682 62625
Mobil: +43 660 312 2831
Lukas.linzer@bildung.gv.at

Beach Volleyball

Mag.^a Doris Kager
Wimmer Gymnasium
Gottlieb August
Wimmer-Platz
7432 Oberschützen
Mobil: +43 676 775 42 77
doris.kager@bildung.gv.at

Cross Country

Franz Sack
MS Gols
Badgasse 8
7122 Gols
Mobil: +43 681 204 939 52
Franz.sack@bildungsserver.com

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Christoph Kienzl
Mittelschule Güssing
Schulstraße 9
7540 Güssing
Mobil: +43 664 995 25 77
Christoph.kienzl@bildung.gv.at

Fußball Oberstufe

Mag. Ronald Unger
HTBLuVA Pinkafeld
Maierhofplatz 1
7432 Pinkafeld
Mobil: +43 664 220 26 96
ronald.unger@htlpinkafeld.at

Fußball Polycup

VI Florian Posch, BEd
PTS Oberwart
Schulgasse 32
7400 Oberwart
Mobil: +43 664 393 82 61
florian.posch@bildungsserver.com

MädchenfußballLIGA

Kerstin Bayer
NMS Frauenkirchen
Kirchenplatz 1d
7132 Frauenkirchen
Tel.: +43 2172 2416
Mobil: +43 699 81171770
kerstin.bayer@bildungsserver.com

Flag Football

Michael Gal
MS Neufeld
Hauptstraße 32
2491 Neufeld an der Leitha
Mobil: +43 664 161 69 23
Michael.gal@bildungsserver.com

Hallenhockey

Mag. Friedrich Haider-Kroiss
HTBL Eisenstadt
Bad Kissinger Platz 3
7000 Eisenstadt
Mobil: +43 699 113 957 35

friedrich.haider-kroiss@bildung.gv.at

Handball-Mini-Cup und Handball Oberstufe

Mag.^a Andrea Wagner
BG/BRG/BORG
Oberschützen
Hauptplatz 7
7432 Oberschützen
Tel.: +43 3353 7501
Mobil: +43 680 206 27 67
andrea.wagner@bildung.gv.at

Handball-Schulcup

Mag.^a Andrea Wagner
BG/BRG/BORG
Oberschützen
Hauptplatz 7
7432 Oberschützen
Tel.: +43 3353 7501
Mobil: +43 680 206 27 67
andrea.wagner@bildung.gv.at

Leichtathletik

Mag. Mark Wagner
HTBLuVA Pinkafeld
Meierhofplatz 1
7423 Pinkafeld
Tel.: +43 3357 42491
Mobil: +43 699 100 272 51
mark.wagner@htlpinkafeld.at

Leichtathletik-SMS

Margit Luisser MEd, M.A.
Sport MS Neusiedl/See
Sportzentrum 3
7100 Neusiedl/See
Tel.: +43 2167 2441
Mobil: +43 664 175 36 29

Orientierungslauf

Mag. Martin Richter
BAFEP Oberwart
Dornburggasse 93
7400 Oberwart
Mobil: +43 680 401 05 29
martin.richter@bildung.gv.at

Schwimmen

Dipl.-Päd.ⁱⁿ Kerstin Stocker
BG/BR/BORG Eisenstadt
Kurzweiese 1
7000 Eisenstadt
Tel.: +43 2682 62625
Mobil: +43 664 736 825 62
kerstin.stocker2@bildung.gv.at

Snowboard

Mag. Martin Warias
Wimmer Gymnasium
Gustav Adolf Wimmer-Platz 2
7432 Oberschützen
Tel.: +43 3353 7538
Mobil: +43 676 939 06 15
martin.warias@bildung.gv.at

Tennis

OLNMS Robert Grandits
MS Stegersbach
Sparkassenplatz 4
7551 Stegersbach
Tel.: +43 3326 52418
Mobil: +43 650 480 80 80
robert.grandits@bildungsserver.com

Tischtennis

Mag. Florian Schmidt
BG/BRG/BORG
Oberpullendorf
Gymnasiumstraße 21

7350 Oberpullendorf
Mobil: +43 664 421 14 46
f.sfl@brgop.at

Turn 10

MMag. Andreas Leitgeb
BG BRG Mattersburg
Hochstraße 1
7210 Mattersburg
Mobil: +43 650 282 52 93
andreas.leitgeb@bildung-bgld.gv.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Petra Reisinger, BEd
MS Kohfidisch
Schulgasse 1
7512 Kohfidisch
Mobil: +43 699 124 088 81
petra.reisinger@bildungsserver.com

Volleyball Oberstufe

Mag. Markus Hirczy
BORG Jennersdorf
Schulstraße 4
8380 Jennersdorf
Tel.: +43 3329 46078
Mobil: +43 664 129 13 91
markus.hirczy@bildungsserver.com

Volleyball Burschen

Unterstufe

Petra Reisinger, BEd
MS Kohfidisch
Schulgasse 1
7512 Kohfidisch
Mobil: +43 699 124 088 81
petra.reisinger@bildungsserver.com

Landesreferent/inn/en Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
FI Prof. Mag. Hannes WOLF
Etwaige Änderungen bitte
an hannes.wolf@bildung-ktn.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag.^a Iris Sattler
Stiftsgymnasium St. Paul
Gymnasiumweg 5
9470 St. Paul
Mobil: +43 660 830 11 11

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Mag. Marcel Smolej
BG für Slowenen
Prof. Janezic-Platz 1
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 660 830 11 11
m.smolej@gmx.net

Beach Volleyball

Mag. Hans-Jörg
Schaumberger
BG/BRG Viktring
Stift Viktring-Straße 25
9073 Viktring
Mobil: +43 680 303 40 17
hansi.schaum@gmx.at

Bouldern/Sportklettern

Mag. Patrick Hebenstreit
BG/BRG St. Martin
St. Martiner Straße 7
9500 Villach
Mobil: +43 650 301 13 28

Cross Country

Carina Melcher
HLW St. Peter
St. Peter 25
9184 St. Peter
Mobil: +43 676 97 75 00
carina.melcher@bildung.gv.at

Faustball

vakant

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Mag. Christoph Hölzl
MS 10 Klagenfurt
Ebentaler Straße 26
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 664 537 14 07

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Patrick Treffer
HTBLA Lastenstraße 1
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 664 424 36 57
patrick1treffer@gmail.com

Fußball Polycup

Dipl.-Päd. Manfred
Heissenberger
PTS Villach
Rudolf-Kattnig-Straße 4
9500 Villach
Mobil: +43 676 403 06 62
direktion@pts-villach.ksn.at

MädchenfußballLIGA

Leonie Lackner
SMS Villach/Lind
Rudolf-Kattnig-Straße 4
9500 Villach
Mobil: +43 680 400 20 45
leoniela@edu.aau.at

Ultimate Frisbee

Petra Jöbstl, MAS
Gendarmeriestraße 31/16
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 676 658 28 80
petra.joebtsl@gmail.com

Gerätturnen Turn 10

MMag.^a Karina Steinwender
Mobil: +43 699 126 805 38
karina.steinwender@gmx.at

Hallenhockey

Dipl.-Päd. Jürgen Langegger
MS St. Peter
Ebentaler Straße 26
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 650 525 37 67
jlangi@gmx.at

Handball-Schulcup

Mag. Bernd Kahlbacher
BHAK/BHAS
Franz-Xaver-Wirth-Straße 3
9500 Villach
Mobil: +43 650 921 25 75
bernd.kahlbacher@chello.at

Handball Oberstufe

Mag. Stefan Godec
BRG Feldkirchen
Flurweg 3
9560 Feldkirchen
Mobil: +43 699 127 368 00
stefan_godec@hotmail.com

Leichtathletik

Mag.^a Claudia Scheriau
RG/ORG Ursulinen
Ursulinengasse 5
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 660 382 50 02
claudia_sche@gmx.at

Orientierungslauf

Mag.^a Elisabeth Sandrisser
BG/BRG Villach
St. Martiner Straße 7
9500 Villach
Mobil: +43 650 911 66 11
elisabeth.sandrisser@it-gymnasium.at

Schwimmen

Mag.^a Britta Kendi
BG/BRG Villach
St. Martiner Straße 7
9500 Villach
Mobil: +43 650 274 88 25
britta.kendi@it-gymnasium.at

Ski Alpin

Mag.^a Sonja Schlegl-Herzog
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martiner Straße 7
9500 Villach
Mobil: +43 650 230 56 55
sonja.schlegl@gmx.at

Ski Nordisch

Mag.^a Eva Gatti
BG/BRG
Lerchenfeldstraße 22
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 650 870 52 82
eva.gatti@gmx.at

Snowboard

Mag. Simon Rainer
BG Tanzenberg
Tanzenberg 1
9063 Maria Saal
Mobil: +43 664 105 55 94
snowsulf@gmx.at

Tennis

MMag. Patrick Ofner
Pestalozzistraße 15
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 650 809 00 93
patrick.ofner@gmx.net

Tischtennis

Martin Czell
VS Wölfnitz
Römerweg 36
9061 Klagenfurt-Wölfnitz
Mobil: +43 680 406 30 48
m.czell@yahoo.de

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Mag. Martin Krautgartner
BG Porcia Spittal
Zernattostraße 10
9800 Spittal/Drau
Mobil: +43 670 701 10 08
90024317@bildung.gv.at

Volleyball Burschen

Mag.^a Marilena Preiml
MS2 Waidmannsdorf
Obirstraße 6
9020 Klagenfurt
Mobil: +43 664 201 17 40
marilena.preiml@yahoo.de

Volleyball Oberstufe

Mag. Sebastian Königshofer
Alpen Adria Gymnasium
Völkermarkt
Pestalozzistraße 1
9100 Völkermarkt
Mobil: +43 650 276 50 75
koes@gym1.at

Landesreferent/inn/en Niederösterreich

Für den Inhalt verantwortlich:
FI Mag. Gerhard Angerer
Etwaige Änderungen bitte an
gerhard.angerer@bildung-noe.gv.at weiterleiten.

Aquathlon

Mag. Benjamin Schön
BORG Wr. Neustadt
2700 Wiener Neustadt
Herzog Leopold Str. 32
Mobil: +43 680 141 40 88
beni.schoen@gmail.com

Badminton

Birgit Haas
NÖMS Seitenstetten-
Biberbach
Amstettner Straße 29
3353 Seitenstetten
Mobil: +43 664 513 53 53
birgit.haas1@bildung.gv.at

Barbara Gunsch
NÖMS St. Peter/Au
Vogelhändlerplatz 4
3352 St. Peter in der Au
Mobil: +43 664 141 11 45
barbara.gunsch@nmsstpeter-au.ac.at

Basketball-Schulcup,

Basketball Oberstufe

Mag. Thomas Landauer
BRG Maria Enzersdorf
Gießhübler Straße 37
2344 Maria Enzersdorf
Mobil: +43 650 944 58 12
t.landauer@hotmail.com

Beach Volleyball

OLMS Willibald Baumgartner
NÖMS Kirchberg am Wechsel
Markt 106
2880 Kirchberg am Wechsel
Mobil: +43 699 151 211 97
wbi@gmx.at

Bouldern/Sportklettern

OLMS SR Christian Strobl
PTS Zwettl
Gerungser Straße 32
3910 Zwettl
Mobil: +43 664 208 20 04
chri.strobl@a1.net

Cross Country

Mag.^a Nicole Senft
BG Wr. Neustadt
Zehnergasse 15
2700 Wr. Neustadt
Mobil: +43 650 888 83 01
sen@bgzwn.at

Faustball

Reinhard Eder, BEd.
NÖMS Böheimkirchen
Hochfeldstraße 5
3071 Böheimkirchen
Mobil: +43 699 199 009 14
reinhardeder@me.com

Flag Football

FOL Martin Wunderer
HTL Hollabrunn
Anton Ehrenfried-Straße 10
2020 Hollabrunn
Mobil: +43 664 224 60 45
martin.wunderer@htlhl.at

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Günther Biberle
BG/BRG Purkersdorf

Herrengasse 4
3002 Purkersdorf
Mobil: +43 676 540 24 43
guenther.biberle@gympur.at

Fußball Sparkasse- Schülerliga

OLMS Bernd Malina
NÖMS Grafenegg
Hauptstraße 109
3492 Etsdorf am Kamp
Mobil: +43 664 435 85 86
b.malina@gmx.at

Fußball Polycup

Markus Müller
PTS Mistelbach
Conrad-Hötzendorf-Platz 2
2130 Mistelbach
Mobil: +43 664 731 252 71
markus.mueller@schule-noe.at

MädchenfußballLIGA

Bettina Bernhardt
BRG Bad Vöslau – Gainfarn
Petzgasse 36
2540 Bad Vöslau
Mobil: +43 650 910 40 91
betty.bernhardt@gmx.at

Ultimate Frisbee

Mag. Peter Scheruga
BG/BRG Klosterneuburg
Buchberggasse 31
3400 Klosterneuburg
Mobil: +43 699 102 002 72
peter.scheruga@univie.ac.at

Gerätturnen Turn 10

Mag. Michael Schmidt
BG/BRG Tullnerbach
Norbertinumstraße 7

3013 Tullnerbach
Mobil: +43 650 354 06 40
michael.schmidt@wienerwaldgymnasium.at

Mag. Harald Schmidt
Gymnasium und
Realgymnasium
Sacré Coeur Pressbaum
Klostergasse 12
3021 Pressbaum
Mobil: +43 664 164 11 81
harald.schmidt@scp.ac.at

Hallenhockey
Dipl.-Sptl.ⁱⁿ Jutta Kilgus
NÖMS Guntramsdorf
Sportplatzstraße 15
2353 Guntramsdorf
Mobil: +43 676 730 75 19
jutta@kilgus.at

**Handball-Schulcup
& Oberstufe**
Katrín Presslmeyr
NÖMS Gars am Kamp
Haanstraße 450
3571 Gars am Kamp
Mobil: +43 699 181 832 80
katrin.p@gmx.at

Oberstufe:
Prof. OStR Mag.
Klaus Schuster
BG/BRG Baden
Frauengasse 3–5
2500 Baden
Mobil: +43 699 114 867 98
schuster_klaus@kabsi.at

Leichtathletik
Mag. Richard Wiesinger

BG/BRG Wieselburg
Erlaufpromenade 1
3250 Wieselburg
Mobil: +43 650 444 04 34
richard.wiesinger@bgwieselburg.ac.at

Leichtathletik-SMS
Tatjana Sappert
NÖSMS Tulln III
Kirchengasse 32a
3430 Tulln
Mobil: +43 664 455 05 35
tatjana@sappert.at

Orientierungslauf
Thomas Hartberger
NÖMS Grünbach
am Schneeberg
Schulgasse 12
2733 Grünbach am Schneeberg
Mobil: +43 664 736 732 57
tom.hb@gmx.at

Schwimmen
OLMS SR Bernhard
Köck, BEd.
NÖMS Mautern
Melker Straße 24
3512 Mautern
Mobil: +43 664 240 10 08
b.koeck@drei.at

Ski Alpin
OLMS Eric Zebenholzer, MEd
NÖMS Scheibbs
Feldgasse 3, 3270 Scheibbs
Mobil: +43 664 212 98 70
eric.zebenholzer@schule-noe.at

Ski Nordisch
Helga Nachförg, BEd.
VS Raxendorf
3654 Raxendorf 28
Mobil: +43 650 262 92 65
helga.nachfoerg1@schule-noe.at

Snowboard
Dipl.-Sptl. Erik Wöll
NÖMS St. Pölten,
Dr. Theodor Körner I
Johann-Gasser-Straße 7
3100 St. Pölten
Mobil: +43 664 312 86 60
erik.woell@a1.net

Tennis
Mag. Martin Dürhammer
BRG Kremszeile
Rechte Kremszeile 54
3500 Krems
Mobil: +43 676 317 73 76
martin@duerhammer.at

Tischtennis
OLMS Thomas Gamsjäger
NÖMS Scheibbs
Feldgasse 3
3270 Scheibbs
Mobil: +43 676 600 57 34
thomas.gamsjaeger@schule-noe.at

**Volleyball Sparkasse-
Schülerliga**
Mag. Wolfgang
Eberhard-Schremmer
BG/BRG Purkersdorf
Herrngasse 4
3002 Purkersdorf
Mobil: +43 650 710 72 25

wolfgang.eberhard@gympur.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Werner Simoner
Öffentl. Stiftsgymnasium Melk
Abt Dietmayr-Straße 1
3390 Melk
Mobil: +43 676 323 31 32
werner.simoner@uvf-melk.at

Landesreferent/inn/en Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich:
FI Prof. Mag. Fritz Scherrer
Etwaige Änderungen bitte an
friedrich.scherrer@bildung-ooe.gv.at weiterleiten.

Aquathlon

Mag. Gerald Will
BRG Wels Brucknerstraße
Anton-Bruckner-Straße 16
4600 Wels
gerald.will@bildung.gv.at

Badminton

Mag.^a Karina Nader
Khevenhüller Gymnasium Linz
Khevenhüllerstraße 1
4020 Linz
Mobil: +43 650 450 15 14
nader@khev.at

Basketball Oberstufe

Mag.^a Nicole Aichmayr
BAfEP Vöcklabruck
Linzer Straße 98
4840 Vöcklabruck
Mobil: +43 699 108 680 84
nicole.aichmayr@gmx.at

Basketball-Schulcup

L.MS Maria Zopf
Private MS der
Franziskanerinnen
Vöcklabruck
Graben 13
4840 Vöcklabruck
Mobil: +43 664 416 19 76
Maria.Zopf@schule-ooe.at

3 x 3 Basketballbewerb

Christian Grubmayr
SMS 3 Wels Pernau
Handel-Mazzetti-Straße 5
4600 Wels
Mobil: +43 660 765 98 66
christian.Grubmayr@schule-ooe.at

Beach Volleyball

Prof. Stefan Trappmair
MS Pichl bei Wels
Gemeindeplatz 8
4632 Pichl bei Wels
Mobil: +43 660 464 85 56
stefan.trappmair@gmx.at

Bouldern

Markus Fattinger, BEd
SMS Neuhofen an der Krems
Brucknerstraße 4b
4501 Neuhofen an der Krems
Mobil: +43 660 464 85 56
markus.fattinger@ms2marchtrenk.at

Cross Country

Andreas Spitzer, BEd
SMS 1 Schwanenstadt
Freizeitpark 4
4690 Schwanenstadt
Mobil: +43 650 903 21 65
hubadeluxe@gmx.at

Faustball, männlich

Mag. Stefan Winterleitner
BRG/BORG Kirchdorf
Weinzierler Straße 22
4560 Kirchdorf
Mobil: +43 650 542 42 05
ws@gym-kirchdorf.at

Faustball Mittel- und Oberst. männl. und weibl.

Mag. Bernhard Tandler
HGBLA Tourismus
Bad Leonfelden
Hagauerstraße 17
4190 Bad Leonfelden
Mobil: +43 664 638 85 85
tand@baletour.at

Faustball weibl. Mini- und Unterstufe

Verena Hieslmair, BEd
SMS Laakirchen
Europaplatz 4
4663 Laakirchen
Mobil: +43 680 238 11 00
hieslmair.verena@outlook.de

Flag Football

Mario Zottele
American Football
Bund Österreich
Kölgengasse 43
1110 Wien
Tel.: +43 1 767 8770-15
Mobil: +43 664 833 23 34
m.zottele@vivir-holding.at

Fußball Sparkasse

Schülerliga
Dipl.-Päd. Christian Sterrer
SMS Steyr
Taschried 1
4400 Steyr

Mobil: +43 660 466 72 70
ch.sterrer@drei.at

Fußball Oberstufe

Mag. Maximilian
Ebenführer, MSc
BRG/BORG Kirchdorf
Weinzierler Straße 22
4560 Kirchdorf
Mobil: +43 664 483 28 61
m.ebenfuehrer@eduhi.at

MädchenfußballLIGA

Katharina Strauchs, Bed
SMS 28 Linz Kleinmünchen
Meindlstraße 25
4030 Linz
Mobil: +43 677 616 242 92
kathi.strauchs@gmx.net

Fußball Poly-Cup

Dipl.-Päd. Michael
Busch, MBA
PTS Linz Urfahr
Hinsenkampplatz 3
4040 Linz
Mobil: +43 676 506 28 33
michael.busch1961@gmail.com

Ultimate Frisbee

Mag. Christoph
Spendlingwimmer
BRG Wels
Wallererstraße 25
4600 Wels
Mobil: +43 699 115 346 83
christoph.spendlingwimmer@brgwels.at

Gerätturnen Turn 10 männl.

Dietmar Haugeneder

SMS Niederwaldkirchen
Schallenbergstraße 11
4174 Niederwaldkirchen
Mobil: +43 664 212 30 90
dietmar.Haugeneder@schule-ooe.at

Gerätturnen Turn 10 weibl.

Mag. Katharina Wieser
BRG Linz Landwiedstraße
Landwiedstraße 82, 4020 Linz
Mobil: +43 699 105 762 75
schule@turn10ooe.at
katharina.wieser@bildung.gv.at

Hockey

Mag. Wolfgang Sternberger
BRG Linz Landwiedstraße
Landwiedstraße 82
4020 Linz
Mobil: +43 650 922 09 01
w.sternberger@gmx.at

Handball Schulcup & Oberstufe

Klemens Kurzbauer
Heilstättenschule Linz
Willingerstraße 22, 4020 Linz
Mobil: +43 699 106 259 39
klemens.kurzbauer@schule-ooe.at

Leichtathletik Regelschulen

Dipl.-Päd.ⁱⁿ Karina Brabänder
MS Pichl bei Wels
Gemeindeplatz 8
4632 Pichl bei Wels
Mobil: +43 699 191 009 10
karina.brabaender2@liwest.at

Leichtathletik Oberstufe

Mag.^a Margit Gruber
BRG Wels
Wallererstraße 25
4600 Wels
Mobil: +43 650 573 57 13
margit.gruber@brgwels.at

Leichtathletik Sportschulen

Wolfgang Hartl, BEd
SMS 28 Linz
Meindlstraße 25
4030 Linz
Mobil: +43 676 551 99 14
w.hartl@eduhi.at

Orientierungslauf

Stefan Falk, BEd
MS Stadl-Paura
Am Bräuberg 3
4651 Stadl-Paura
Mobil: +43 650 342 75 11
stefan.falk@schule-ooe.at

Schwimmen

Mag. Herbert Kastner
BG/BRG Wels
Anton-Bruckner-Straße 16
4600 Wels
Mobil: +43 650 210 27 10
herbert.kastner@brucknergym.at

Ski Alpin

Mag. Alexander Friedrich
BORG Linz Honauerstraße
Honauerstraße 24
4020 Linz
Mobil: +43 664 364 98 79
xandschi@gmx.de

Ski Nordisch

FI Mag. Fritz Scherrer
Bildungsdirektion
Oberösterreich
Sonnensteinstraße 20
4040 Linz
Tel.: +43 732 7071-2051
friedrich.scherrer@bildung-ooe.gv.at

Snowboard

Andreas Spitzer, BEd
SMS 1 Schwanenstadt
Freizeitpark 4
4690 Schwanenstadt
Mobil: +43 650 903 21 65
hubadeluxe@gmx.at

Tennis

Mag. Ortwin Neudorfer
BRG Wels
Wallererstraße 25
4600 Wels
Mobil: +43 664 750 135 31
neu@brgwels.at

Tischtennis

Klaus Angleitner, BEd
SMS 3 Wels-Pernau
Handel-Mazzetti-Straße 5
4600 Wels
Mobil: +43 650 400 61 96
k.angleitner@gmx.at

Volleyball**SparkasseSchülerliga**

Dipl.-Päd. Stefan Franke
MS Pregarten
Althausen Straße 10
4230 Pregarten
Mobil: +43 680 314 37 97
franke@edumail.at

Volleyball Oberstufe weibl.

Mag.^a Magdalena
Humenberger
BRG Linz Auhof
Aubrunnerweg 4
4040 Linz
Mobil: +43 699 112 793 37
HUM@europagym.at

Volleyball Oberstufe männl.

Lydia Trauner
HTBLA Perg
Machlandstraße 48
4320 Perg
Mobil: +43 660 682 44 52
ly.trauner@gmail.com

Volleyball Burschen**Unterstufe**

Dipl.-Päd. Joachim Habinger
MS Pettenbach
Scharnsteiner Straße 5
4643 Pettenbach
Mobil: +43 676 428 21 18
jochi@eduhi.at

**Landesreferent/inn/en
Salzburg**

Für den Inhalt verantwortlich:
FI Prof. Mag. Robert Tschaut
Etwaige Änderungen bitte
an robert.tschaut@bildung-sbg.gv.at weiterleiten.

Badminton

Dipl.-Päd.ⁱⁿ Sandra Zaller
SMS Wals-Siezenheim
Schulstraße 11, 5071 Wals
Mobil: +43 650 570 45 14
sandra.zaller@aps.salzburg.at

Basketball-Schulcup

Mag. Wolfgang Stöglehner
SUM-RG Akademiestraße
Salzburg
Akademiestraße 21
5020 Salzburg
Mobil: +43 650 801 86 16
wolfgang.stoeglehner@gmail.com

Basketball Oberstufe

Mag. Michael Aigner
BHAK/BHAS Zell am See
Karl Vogt-Straße 21
5700 Zell am See
Mobil: +43 650 881 28 12
michael.aigner@hakzell.at

Beach Volleyball

Mag. Wolfgang Reingruber
SUM-RG Akademiestraße
Salzburg
Akademiestraße 21
5020 Salzburg
Mobil: +43 660 735 32 83
wolfgang_reingruber@gmx.net

Bouldern/Sportklettern

Mag. Laurenz Rudigier
MS Grödig
Otto-Glöckel-Straße 10
5082 Grödig
Mobil: +43 660 640 06 03
laurenz.rudigier@aps.salzburg.at

Cross-Country

Mag.^a Therese Wagenleitner
BG/BRG Hallein
Schützengasse 3, 5400 Hallein
Mobil: +43 650 818 12 65

therese.wagenleitner@bildung.gv.at

Faustball

Mag.^a Elisabeth Baumann
BG/BRG/BORG St. Johann
Gymnasiumstraße 1
5600 St. Johann im Pongau
Mobil: +43 650 354 72 22
elisabeth.baumann@gym-stjohann.at

Flagfootball

Ing. Roland Bliem
HTBLA Hallein
Davisstraße 5, 5400 Hallein
Tel.: +43 6247 20404
roland.bliem@htl-hallein.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Mag. Bernhard Weintritt
PG Lieferung
Schönleitenstraße 1
5020 Salzburg
Mobil: +43 664 128 50 45
bernhard.weintritt@herzjesugym.at

Fußball Oberstufe

Mag. Stefan Enzinger
PG Lieferung
Schönleitenstraße 1
5020 Salzburg
Mobil: +43 660 483 37 20
stefan.enzinger@herzjesugym.at

Fußball Polycup

OLPTS Bernhard König
PTS Oberndorf
Watzmannstraße 39

5110 Oberndorf
Mobil: +43 676 410 16 90
bernhard.koenig666@gmail.com

MädchenfußballLIGA

Prof. Mag. Klaus Baumann
WRG Salzburg
Franz-Josef-Kai 41
5020 Salzburg
Mobil: +43 699 818 813 78
baumann.klaus@wrg.salzburg.at

Ultimate Frisbee

Dipl.-Päd. Helfried
Hopferwieser
Priv.MS Michaelbeuern
Michaelbeuern 1
5152 Michaelbeuern
Mobil: +43 681 812 533 88
h.hopferwieser@aps.salzburg.at

Gerätturnen

Anna Strobl, BEd
SMS Seekirchen
Bahnhofstraße 24
5201 Seekirchen
Mobil: +43 664 948 42 23
strobl.a@sms-seekirchen.salzburg.at

Hallenhockey

Mag. Michael Bayer
BRG Akademiestraße
5020 Salzburg
Mobil: +43 650 473 56 22
bay@brg.salzburg.at

Handball-Schulcup & Oberstufe

Mag. Christoph Mayer
PG Borromäum
Gaisbergstraße 7
5020 Salzburg
Mobil: +43 650 483 44 84
christoph.mayer@borromaeum.at

Leichtathletik

Herta Viertbauer
Am Alterbach 2
5023 Salzburg-Koppl
Mobil: +43 664 450 43 21
viertbauerherta@gmail.com

Orientierungslauf

Prof. OStR Mag. Karl Hackl
BHAK/BHAS Neumarkt
Moserkellergasse 15
5202 Neumarkt
Mobil: +43 664 739 759 50
ck.hackl@aon.at

Schwimmen

Tobias Rothauer
SMS Altenmarkt
Schulstraße 1
5541 Altenmarkt
Mobil: +43 664 238 74 30

Ski Alpin

OLMS Martin Probst
MS Neukirchen/Grv.
Markt 103
5741 Neukirchen am
Großvenediger
Mobil: +43 664 422 73 35
probst.mail@web.de

Ski Nordisch

Dipl.-Päd. Mark Hauser
NSMS Saalfelden-Markt

Almer Straße 4
5760 Saalfelden
Mobil: +43 664 260 00 59
hausermark@gmx.at

Snowboard

Prof. Mag. Andreas
Oberhauser
BORG Nonntal
Josef-Preis-Allee 7
5020 Salzburg
Mobil: +43 650 277 70 01
andreas.oberhauser@schule.at

Tennis

OLMS Harald Buchsteiner
MS Bruck
Bahnhofstraße 17
5671 Bruck
Mobil: +43 650 585 95 00
h.buchsteiner@sbg.at

Tischtennis

SL Robert Veit
VS Maxglan 2
Michaelbeuernstraße 8
5020 Salzburg
Mobil: +43 699 171 179 57
robert.veit@aps.salzburg.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

OLMS Gerhard Schaffer
SMS Hof
Postplattenstraße 2
5032 Hof
Mobil: +43 664 450 27 53
gerhardschaffer.volleyball@gmail.com

Volleyball Oberstufe

Mag. Alexander Mayrhofer
WSH Felbertal
Werkschulheimstraße 11
5323 Ebenau
Mobil: +43 664 764 83 58
alexander.mayrhofer@werkschulheim.at

Mag.^a Bettina Berger
BORG Nonntal
Josef-Preis-Allee 7
5020 Salzburg
Mobil: +43 650 489 68 37
berger.bettina@borgnonntal.at

Volleyball Burschen

Unterstufe

OLMS Gerhard Schaffer
SMS Hof
Postplattenstraße 2
5032 Hof
Mobil: +43 664 450 27 53
gerhardschaffer.volleyball@gmail.com

Landesreferent/inn/en Steiermark

Für den Inhalt
verantwortlich: MMag.
Dr. Andreas Hausberger
Etwaige Änderungen
bitte an andreas.hausberger@bildung-stmk.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Michael Gepp
Prof. Friedrich Aduatz
MS Voitsberg

Mühlgasse 21
8570 Voitsberg
Mobil: +43 660 222 44 66
michael.gepp@schule.voitsberg.at

Basketball-Schulcup &

Basketball Oberstufe

Mag. Gerald Wasshuber
BG/BRG/BORG Kapfenberg
Wiener Straße 123
8605 Kapfenberg
Mobil: +43 664 224 00 42
gerald.wasshuber@gym-kapfenberg.at

Beach Volleyball

Köppel Manuel, BEd
MS und SMS Hartberg
mit IT-Schwerpunkt
Mobil: +43 664 435 70 10
manuel.koeppel7@gmail.com

Bouldern/Sportklettern

Mag. Thomas Lach
Wiku BRG Graz
Wirtschaftskundliches
Bundesrealgymnasium Graz
Sandgasse 40
8010 Graz
Mobil: +43 650 911 07 45
thomas.lach@wiku.at

Cross Country

Mag.^a Sabine Stückler
BG BRG Weiz
Offenburgergasse 23
8160 Weiz
Mobil: +43 650 523 02 32
s.haberhofer@gmx.at

Faustball

Sylvia Wölkart
 MS 2 Deutschlandsberg
 Schulgasse 8
 8530 Deutschlandsberg
 Mobil: +43 660 655 63 77
sylwoelki@yahoo.com

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Lukas Kleinhapfl, BEd
 MS und SMS Hartberg
 mit IT-Schwerpunkt
 Edelseegasse 18
 8230 Hartberg
 Mobil: +43 664 567 61 10
lukas.kleinhapfl@gmail.com

Fußball Oberstufe

Mag. Reinhard Rottensteiner
 BG/BRG/BORG Hartberg
 Edelseegasse 13
 8230 Hartberg
 Mobil: +43 650 503 51 51
reinhard.rottensteiner@gym-hartberg.ac.at

Fußball Polycup

Alois Tieber, BEd
 PTS Karl-Morre-Gasse 14
 8430 Leibnitz
 Mobil: +43 676 659 38 30
aloistieber@polyleibnitz.at

MädchenfußballLIGA

Andrea Strohmaier
 MS Schwanberg
 Mainsdorfer Straße 18
 8541 Schwanberg,
 Mobil: +43 676 889 977 47
andrea.ski1@gmx.at

Ultimate Frisbee

Mag. Joachim Perstling
 Akademisches
 Gymnasium Graz
 Bürgergasse 15
 8010 Graz
 Mobil: +43 664 960 52 56
joachim.perstling@akademisches-graz.at

Geräturnen Turn 10

Mag.^a Andrea Kögler
 BG/BORG Graz-Liebenau
 Kadettengasse 19
 8041 Graz
 Mobil: +43 650 819 07 80
andrea.koegler@bildung.gv.at

Hallenhockey

Mag.^a Ingrid Seppi-Haas
 Digital Mittelschule Graz
 Elisabethstraße 56
 8010 Graz
 Mobil: +43 664 233 05 63
haas_ingrid@gmx.at

Handball-Schulcup &**Handball-Mini-Cup**

Otmar Pusterhofer, BEd
 MS Voitsberg
 Mühlgasse 21
 8570 Voitsberg
 Mobil: +43 664 193 61 86
otmar.pusterhofer@hotmail.com

Handball-Schulcup

Mag.^a Nicole Gottwald
 MS Bruck an der Mur
 Kirchplatz 4
 8600 Bruck an der Mur
 Mobil: +43 664 305 13 57
gottwaldnicole15@gmail.com

Handball Oberstufe

Mag. Andreas Kriehuber
 BG/BRG Oeversee
 Oeverseegasse 28
 8020 Graz
 Mobil: +43 650 418 11 65
akriehuber@oeversee.at

Leichtathletik

Mag.^a Katrin Mairhofer
 Musikmittelschule
 Ferdinandeum
 Färbergasse 11
 8010 Graz
 Mobil: +43 664 886 778 78
katrin.mairhofer@musikmittelschule.edu.graz.at

Orientierungslauf

Mag.^a Eva Kailbauer
 Wiku BRG Graz
 Sandgasse 40
 8010 Graz
 Mobil: +43 660 676 14 01
eva.kailbauer@wiku.at

Schwimmen

Sigrid Fessl
 MS Knittelfeld
 Lindenallee 30
 8720 Knittelfeld
 Mobil: +43 664 960 44 76
sigrid.fessl@gmx.at

Ski Alpin

Ing. Christoph Kowatsch, BEd
 MS Seckau
 8732 Seckau 120
 Mobil: +43 664 121 20 65
kowette@gmail.com

Ski Nordisch

Alex Reinhard, MBA
PTS Eisenerz
Radmeisterstraße 4
8790 Eisenerz
Mobil: +43 660 81 53 014
alex.reini@gmx.at

Snowboard

Dipl.-Päd. Martin Purgstaller
MS Murau
Bundesstraße 11
8850 Murau
Mobil: +43 664 515 80 19
martin.purgstaller@sms-murau.at

Tennis

Michael Hammer, BEd
MS Riegersburg
8333 Riegersburg 163
Mobil: +43 664 236 77 12
hammermichael1@gmail.com

Tischtennis

Thomas Probst
Sportmittelschule Weiz 1
Offenburgergasse 17,
8160 Weiz
Mobil: +43 660 416 85 36
thomas.probst@ms1.weiz.schule.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Julia Gamperl
MS und SMS Hartberg
mit IT-Schwerpunkt
Edelseegasse 18
8230 Hartberg
Mobil: +43 664 274 34 44
julia.gamperl@gmx.de

Volleyball Oberstufe

Olaf Mitter
BORG Eisenerz
Hieflauerstraße 89
8790 Eisenerz
Mobil: +43 650 680 08 91
olaf.mitter@borg-eisenerz.at

Volleyball Burschen

Unterstufe
Mag. Michael Horvath
Volleyball Akademie
BG/BORG Liebenau
Kadettengasse 19
8041 Graz
Mobil: +43 650 782 20 85
michael.horvath@hib-liebenau.at

Landesreferent/inn/en Tirol

Für den Inhalt verantwortlich:
Koordinator Bewegung
und Sport Dipl.-Päd.
Josef Pallhuber, BEd
Etwaige Änderungen bitte
an josef.pallhuber@bildung-tirol.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag.^a Renate Perschinka
BG/BRG St. Johann
Neubauweg 7
6380 St. Johann in Tirol
Mobil: +43 650 773 05 77
re.perschinka@tsn.at

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Mag.^a Melanie Kunz
BRG in der Au

Bachlechnerstraße 35
6020 Innsbruck
Mobil: +43 650 515 99 16
m.kunz@tsn.at

Beach Volleyball

Mag. Reinhard Glanz
BHAK/BHAS Innsbruck
Karl-Schönherr-Straße 2
6020 Innsbruck
Mobil: +43 676 755 34 30
reinhard.glanz@bildung.gv.at

Bouldern

Helmut Knabl
Sport-MS Imst
Hinterseberweg 5
6460 Imst
Mobil: +43 650 888 64 51
direktion@sportms-imst.tsn.at
theri_eder@hotmail.com

Cross Country

Mag. Michael Wanivenhaus
BORG Innsbruck
Fallmerayerstraße 7
6020 Innsbruck
Mobil: +43 650 683 21 86
Ge.wanivenhaus@tsn.at

Flagfootball

Mag. Daniel Dieplinger
BRG in der Au
Bachlechnerstraße 35
6020 Innsbruck
Mobil: +43 664 540 34 46
daniel.dieplinger@bildung.gv.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Walter Zimmermann

MS Kitzbühel
Traunsteinerweg 13
6370 Kitzbühel
Mobil: +43 676 836 214 46
w.zimmermann@tsn.at

Fußball Oberstufe
Mag. Karl Bodner
HTL II
Trenkwaldersstraße 2
6020 Innsbruck
Mobil: +43 676 652 08 40
karl.bodner@bildung.gv.at

Fußball Polycup
HOL Alexander Steiner
PTS Innsbruck
Viktor-Franz-Hess-Straße 9
6020 Innsbruck
Mobil: +43 680 300 88 16
alex.steiner@tsn.at

MädchenfußballLIGA
Miriam Hochmuth
MS 2 Schwaz
Hubert-Danzl-Platz 1
6130 Schwaz
Mobil: +43 699 193 114 31
mi.hochmuth@tsn.at

Ultimate Frisbee
Mag.^a Claudia Daxner
BRG in der Au
Bachlechnerstraße 35
6020 Innsbruck
Mobil: +43 664 515 09 91
Claudia.daxner@bildung.gv.at

Gerätturnen Turn 10
Mag.^a Claudia Weber
Meinhardinum Stams
Stiftshof

6422 Stams
Mobil: +43 664 750 745 94
c.weber@tsn.at

**Handball-Schulcup
(Bewerb A)**
Mag.^a Evelyn Plattner
BRG Telfs
Weißenbachgasse 37
6410 Telfs
Mobil: +43 664 553 355 58
evelyn.plattner@bildung.gv.at

Handball Oberstufe
Mag. Albert Dempf
Mobil: +43 676 575 84 38
albert.dempf@schule.at

Leichtathletik Oberstufe
Dr.ⁱⁿ Ginta Mayr
BRG/BORG Schwaz
Johannes-Messner-Weg 14
6130 Schwaz
Mobil: +43 664 279 15 06
gi.mayr@tsn.at

Leichtathletik 3-Kampf
Mag. Philipp Förg-Rob
Bischöfliches Gymnasium
Paulinum
Paulinumweg 1
6130 Schwaz
Mobil: +43 650 495 20 34
p.foerg-rob@tsn.at

Leichtathletik-SMS
Mag. Jürgen Kiechl
SMS Imst
Hinterseberweg 5
6460 Imst
Mobil: +43 680 219 67 25
j.kiechl@tsn.at

Orientierungslauf
Birgit Konrad-Frey
MS Hopfgarten
Marktgassee 22
6361 Hopfgarten
Mobil: +43 676 480 20 12
bi.konrad@tsn.at

Schwimmen
Mag. Gerald Daringer
Öff. Gymnasium der
Franziskaner Hall
Kathreinstraße 6
6060 Hall
Mobil: +43 699 119 541 71
gerald.daringer@bildung.gv.at

Ski Alpin
Arnold Steiner
MS Fügen 1
Lindenweg 28
6263 Fügen
Mobil: +43 699 171 918 04
arnold.steiner@tsn.at

Ski Nordisch
Mag. Andreas Schnitzer
BSPA Innsbruck
Fürstenweg 185
6020 Innsbruck
Mobil: +43 676 945 98 76
andreas.schnitzer@bspa.at

Tennis
Mag.^a Evi Aigner
Kath. BAfEP Innsbruck
Falkstraße 28
6020 Innsbruck
Mobil: +43 664 386 19 41
evi.aigner@tsn.at

Tischtennis

vakant

6900 Feldkirch

Tel.: +43 5522 72368

[paul.reitmayr@](mailto:paul.reitmayr@skinfitracing.com)skinfitracing.com

BRG Dornbirn Schoren

Höchster Straße 32

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 25050

m.scheichl@hotmail.com**Volleyball Sparkasse-****Schülerliga**Mag.^a Karin Kirchmair

Bischöfliches Gymnasium

Paulinum

Paulinumweg 1

6130 Schwaz

karin.kirchmair@bildung.gv.at**Badminton**Mag.^a Elisabeth Obernosterer

Sportgymnasium

BORG Dornbirn

Messestraße 4

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 398019

[elisabeth.obernosterer@](mailto:elisabeth.obernosterer@bildung.gv.at)bildung.gv.at**Cross Country**

Simon Härle

MS Mittelweiherburg

Flurstraße 12

6971 Hard

Tel.: +43 5574 74935

simon.haerle@mwb.g.at**Volleyball Burschen****Unterstufe**

Mag. Gernot Krestan

Öff. Gymnasium der

Franziskaner Hall

Kathreinstraße 6

6060 Hall

Mobil: +43 664 730 183 02

gernot.krestan@bildung.gv.at**Basketball-Schulcup****Basketball Oberstufe**

Andreas Khüny

BRG/BORG Feldkirch

Schillerstraße 13

6800 Feldkirch

Tel.: +43 5522 72051

andreas.khueny@gmx.at**Faustball**

Mag. Helmut Pfanner

Am Konradsgraben 1

6858 Schwarzach

Tel.: +43 5572 41676

hellepfa@hotmail.com**Landesreferent/inn/en****Vorarlberg**

Für den Inhalt verantwortlich:

Fl Prof. Mag. Conny Berchtold

Etwaige Änderungen bitte

an [konrad.berchtold@](mailto:konrad.berchtold@lsr-vbg.gv.at)lsr-vbg.gv.at weiterleiten.**3 x 3 Basketball Jam Cup**

Peter Lins

SMS Rankweil West

Michael Rheinberger Straße 8

6830 Rankweil

Tel.: +43 5522 44368

Peter.lins@sms-rankweil.at**Flagfootball**

Mag. Michael Starlinger

BG Dornbirn

Realschulstraße 3

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 22364

[michael.starlinger@](mailto:michael.starlinger@bgdornbirn.at)bgdornbirn.at**Aquathlon**

Daniela Bader

MS Dornbirn

Lustenauer Straße 17c

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 21604

daniela.bader@gmx.at**Beach Volleyball**

Dir. Christoph Hämmerle

MS Dornbirn Markt

Webergasse 1

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 22539

[direktion@msma.](mailto:direktion@msma.edu.dornbirn.at)edu.dornbirn.at**Fußball Sparkasse-****Schülerliga**

Matthias Trummer

SMS Satteins

Fastranzerstraße 21

Tel.: +43 5524 8374

mtrummer12@gmail.com

Mag. Paul Reitmayr

BG Feldkirch

Rebbergasse 25–27

BouldernMag.^a Martina Scheichl**Fußball**

Mag. Michael Reis

BRG Dornbirn Schoren

Höchster Straße 32

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572 25050
michaelreis2408@gmail.com

Fußball Polycup

Aydin Akdeniz
PTS Dornbirn
Lustenauer Straße 17a
6850 Dornbirn
Tel.: +43 5572 21602
akdenizaydin@gmx.at

MädchenfußballLIGA

Patrick Scherrer
SMS Hohenems Markt
Jakob-Hannibal-Straße 11
6845 Hohenems
Tel.: +43 5576 72103
patrick.scherrer@gmx.at

Gerätturnen Turn 10

Claudia Laritz
SMS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel.: +43 5574 75933
claudia.laritz@mswolfurt.at

Handball Schulcup

Verena Schlichtling
MS Bregenz Schendlingen
Wuhrwaldstraße 26
6900 Bregenz
Tel.: +43 5574 4102785
verena.schlichtling@ms-schendingen.at

Handball Oberstufe

Mag.^a Birgit Günther
Sportgymnasium
BORG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel.: +43 5572 398019
birgitguenther@gmx.at

Leichtathletik Schulcup

Leichtathletik (3-Kampf)

Lisa Laninschegg
BG Bregenz
Gallusstraße 4–6
6900 Bregenz
Tel.: +43 5574 42460
lisa.laninschegg@outlook.com

Orientierungslauf

Mario Folie
Bahngasse 34
6850 Dornbirn
Mobil: +43 677 623 270 23
mario.folie55@gmx.at

Schwimmen

Mag.^a Gabriel Stoll
BG Bregenz
Gallusstraße 4–6
6900 Bregenz
Tel.: +43 5572 42460
gabriel.stoll@gmx.at

Ski Alpin

Mag.^a Stefanie Klocker
BRG/BORG Dornbirn Schoren
Höchster Straße 32
6050 Dornbirn
Tel.: +43 5572 25050
stefanieklocker@yahoo.de

Ski Nordisch

Sarah Ganahl
MS Hittisau
Platz 406
6952 Hittisau
Tel.: +43 5513 2485
s.ganahl@outlook.com

Snowboard

Christoph Arndt
Roferweg 28

6780 Bartholomäberg
Mobil: +43 650 488 51 82
carndt@gmx.at

Tennis Schulcup

Mag. Markus Miglitsch
Sportgymnasium
BORG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel.: +43 5572 398019
Markus.miglitsch@sgdo.snv.at

Tischtennis

Sarah Kainz
VS Hohenems Markt
Kirchplatz 1–3
6845 Hohenems
Tel.: +43 5576 77166
sarah_kainz@hotmail.com

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

vakant

Volleyball

Mag. Stefan Wiederin
BG Bludenz
Unterfeldstraße 11
6700 Bludenz
Tel.: +43 5552 62226
stefan.wiederin@aon.at

Volleyball Burschen

Unterstufe

Alexandra Vogel
MS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel.: +43 5574 75933
alexandra.vogel@mswolfurt.at

Landesreferent/inn/en Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Fl Mag.ª Sonja Spindelhofer
Etwaige Änderungen bitte an
sonja.spindelhofer@bildung-wien.gv.at weiterleiten.

Aquathlon

Mag. Johannes Polak
hannes@millisports.at

Badminton

Thomas Köchelhuber
MS 14
1140 Wien
Tel.: +43 1 4000 560110
tomkoechelhuber@gmx.at

Basketball-Schulcup

Florian Pöcksteiner
SMS 10
Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Tel.: +43 1 877 10 32
florian.poecksteiner@icloud.com

Basketball Oberstufe

Mag. Georg Jelenko
Rg 19
Krottenbachstraße 11
1190 Wien
Tel.: +43 1 368 14 88
jel@brg19.at

Basketball 3 x 3

Julia Pöcksteiner
HBLA 13
Bergheidengasse 5–19
1130 Wien
Tel.: +43 1 804 72 81

julia.peocksteiner12@gmail.com

Beach Volleyball

Katharina Jusufi, Bakk.
ORg 3
Erdbergstraße 186
1030 Wien
Tel.: +43 1 798 03 50
katharina.jusufi@bildung.gv.at

Bouldern/Sportklettern

Mag.ª Isabella Pachatz
GRg 22
Bernoullistraße 3
1220 Wien
Tel.: +43 1 203 23 55
isabella.pachatz@edu.bernoulligymnasium.at

Cross Country

Sarah Weichselbraun
SMS 22
Am Kaisermühlendamm
1220 Wien
Tel.: +43 1 263 69 90
sarah.weichselbraun@hotmail.com

Faustball

Markus Ertel
COB MS 21
Hanreitergasse 2
1210 Wien
Tel.: +43 1 294 52 00-211
markus.ertel@gmx.at

Flagfootball

Holly Thomas Kellner
Tel.: +43 1 7678770
holly.kellner@afboe.at

Fußball Sparkasse- Schülerliga

Christian Vogl
MS 16 Koppstraße 110/2
1160 Wien
Tel.: +43 1 495 14 41-311
christian.vogl@schule.wien.gv.at

Fußball Oberstufe

Mag. Ernst Schneider
GRg 10
Ettenreichgasse 41–43
1100 Wien
Tel.: +43 1 604 42 18
e.schneider@ettenreich.at

Fußball Polycup

Christian Zöchling
PTS 10, Pernerstorfergasse
30–32,
1100 Wien
Tel.: +43 1 604 22 76
christian.zoechling@hotmail.com

MädchenfußballLIGA

Julia Trieb
SMS 10
Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Tel.: +43 1 688 35 64
julia.trieb@hotmail.com

Ultimate Frisbee

Mag. Dominik Böhm
GRg 3
Kundmanngasse 20–22
1030 Wien
Tel.: +43 1 713 37 18
d.boehm@kundmanngasse.at

Gerätturnen Turn 10

Mag. Jürgen Frick
GRg 14
Astgasse 3
1140 Wien
Tel.: +43 1 894 75 39
reckjf@hotmail.com

Hallenhockey

Anita Brunk
anitabrunk@aol.com

Handball-Schulcup

Simone Bachmann
GRg 13
Wenzgasse 7
1130 Wien
Tel.: +43 1 877 10 32
simib@gmx.at

Walter Bosch

SMS 12
Hermann-Broch-Gasse 2
1120 Wien
Tel.: +43 1 804 33 47
weudl4@hotmail.com

Handball Oberstufe

Mag. Leonhard Hoffmann
GRg 22
Bernoullistraße 3
1220 Wien
Tel.: +43 1 203 23 55
leonhard.hoffmann@edu.bernoulligymnasium.at

Leichtathletik

Mag.^a Kristina Labner
GRg 15
Auf der Schmelz 4
1150 Wien
Tel.: +43 1 982 03 51
kristina.labner@schmelz.at

Mag.^a Jana Flandorfer
GRg 15
Auf der Schmelz 4
1150 Wien
Tel.: +43 1 982 03 51
jana.flandorfer@schmelz.at

Orientierungslauf

Mag. Thomas Hnilica
GRgORg 22
Contiweg 5
1220 Wien
Tel.: +43 1 203 23 55
hnilica@inode.at

Schwimmen

Mag.^a Anita Kastner
GRgORg 22
Heustadelgasse 4
1220 Wien
Tel.: +43 1 285 81 12
anita.kastner@bildung.gv.at

Ski Alpin

Mag. Walter Kulha
pGRg 18, Albertus
Magnus Schule
Semperstraße 45
1180 Wien
Tel.: +43 1 479 69 18-12
kulha@ams-wien.at

Ski Nordisch

Mag.^a Renata Sitek
MS 5
Gassergasse 44
1050 Wien
Tel.: +43 1 544 53 99
renata.sitek.uab@gmx.at

Snowboard

Mag. Phillip Scholler
RgORg 23
Anton-Krieger-Gasse 25
1230 Wien
Tel.: +43 1 888 52 52
schoph@antonkriegergasse.at

Tennis

Mag. Michi Pöchl
GRg 13
Wenzgasse 7
1130 Wien
Tel.: +43 1 877 10 32
poechl@me.com

Tischtennis

Mag. Michael Zottl
GRg 10
Ettenreichgasse 41–43
1100 Wien
Tel.: +43 1 604 42 18
mzottl@gmx.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Volleyball Oberstufe
Volleyball Burschen
HOL Reinhard Nemeč
SMS 10
Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Tel.: +43 1 688 35 64
nemec.reinhard@utanet.at



ÖBB SCHULCARD –

Miteinander günstig und
klimafreundlich unterwegs

Alle Infos auf schulcard.oebb.at

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Egal ob Schulausflug, Projektwoche oder Schikurs – mit der SCHULCARD reisen alle österreichischen Schulen und Jugendorganisationen mit den ÖBB besonders günstig in ganz Österreich*.

Kinder- und Jugendgruppen ab 6 Personen sowie Begleitpersonen profitieren von der **SCHULCARD**:

- bis zu 60 % Ermäßigung auf den Standardpreis für Reisen im ÖBB Zugnetz in der 2. Klasse*
- gratis Begleiterregelung
- gratis Sitzplatzreservierung in der 2. Klasse
- 10 % Umsatzbonus (Mindestumsatz EUR 100,-)
- Ermäßigungen bei neuen Ausflugszielpartnern



